

Inhaltsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09	LV	Metallbau- und Schlosserarbeiten	
Nr.		Bezeichnung	Seite
		Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	
		ALLGEMEINE ANGABEN ZUM BAUVORHABEN	2
		ERSCHLIESSUNG / ANDIENUNG / SCHUTZMASSNAHMEN / GERÜST / SANITÄRCONT...	3
		BAUSTELLENBESPRECHUNGEN	5
		HINWEISE ZUM BAUABLAUF	6
		HINWEIS BAUSTROM, BAUWASSER	7
		ENTSORGUNG VON ABFÄLLEN	8
		ANFORDERUNGEN AN BAUSTOFFE	9
		PLANUNTERLAGEN / ANLAGEN	10
		ZTV METALLBAU-/ SCHLOSSERARBEITEN	11
01	Titel	Planungsleistungen/ Vorarbeiten	17
02	Titel	Türen	21
02.01	Bereich	Stahlblech-/ Edelstahltüren	24
02.02	Bereich	RR-Stahl-Glas-Brandschutztüren	34
02.03	Bereich	PR-Konstruktion mit RR-Stahl-Glas-Türen, innen	41
02.04	Bereich	PR-Konstruktion mit RR-Stahl-Glas-Türen, außen	51
02.05	Bereich	RR-Stahlblech-Außentüren	65
02.06	Bereich	Zusätzliche Leistungen/ Zubehör	74
02.07	Bereich	Wartungarbeiten	77
03	Titel	Schlosserarbeiten	82
03.01	Bereich	Geländer/ Handlauf	82
03.02	Bereich	Schlosserarbeiten, sonstiges	87
04	Titel	Dokumentation	89
		Zusammenfassung der Gliederungspunkte	90
		Bieterangabenverzeichnis	91

ALLGEMEINE ANGABEN ZUM BAUVORHABEN

Projekt:

Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule
Albert-Schweitzer-Straße 10, 65795 Hattersheim am Main
Gemarkung Okriftel, Flur 006, Flurstück 63/33

Bauherr:

Main-Taunus-Kreis – Der Kreisausschuss – Bauaufsicht

Bauwerksdaten:

BGF: ca. 3.392 m²
BRI: ca. 12.238 m³
Gebäudehöhe: ca. 9,75–11,70 m ($\pm 0.00 = 90,80$ m ü. NN)
Straßenniveau 90,45 - 90,56 m ü. NN.
Gebäudeklasse: 3 (Sonderbau, HBO §2 Abs. 8)
Geschosse: 2 oberirdische Vollgeschosse
Konstruktion: Stahlbeton-Skelettbauweise

Bau- und Maßnahmenbeschreibung:

Der Main-Taunus-Kreis plant den Neubau einer Schulerweiterung für eine Grundschule an der Taunusstraße in Hattersheim / Okriftel. Die Albert-Schweitzer-Schule ist eine ganztägig arbeitende Grundschule im Pakt für den Nachmittag. Die Schulkinderbetreuung ist in Trägerschaft des Main-Taunus-Kreises.

Der Neubau besteht aus drei ineinandergeschobenen Baukörpern ohne Unterkellerung. Die Tragstruktur wird als Stahlbeton-Skelettbau mit massiven Innenwänden in Ortbeton und Mauerwerk ausgeführt. Die nichttragenden Außenwände bestehen aus Holztafelbauelementen. Die Decken über Erd- und Obergeschoss sind als Ortbetondecken sowie teilweise mit Spannbetonhohlkörpern vorgesehen. Die Dachkonstruktion besteht aus einer Ortbetondecke; auf die später ein flach geneigtes aufgeständertes Aluminiumfalzdach montiert wird durch den Dachdecker.

Im Erdgeschoss befinden sich neben dem Foyer eine Mensa mit Regenerationsküche, sanitäre Anlagen, Personal- und Technikräume sowie zwei Betreuungsräume. Das Obergeschoss bietet weitere Gruppen- und Betreuungsräume, auch für Inklusionsklassen, ergänzt durch zusätzliche Sanitäreinrichtungen.

Das Grundstück liegt in einem allgemeinen Wohngebiet im Stadtteil Okriftel (Hattersheim). Restarbeiten Abbruch nach einer bereits durchgeführten Schadstoffsanierung (u.a. Rückbau von Bodenbelägen und Leitungen) sowie die Herstellung temporärer Baustellenanschlüsse sind erfolgt. Die Erdarbeiten und die Baustelleneinrichtung werden abschnittsweise ausgeführt. Der Einbau einer Brauchwasserzisterne sowie temporäre verkehrslenkende Maßnahmen sind in enger Abstimmung mit dem Bauherrn, den Stadtwerken und dem Ordnungsamt vorzusehen. Die Erschließung der Baustelle erfolgt über die Taunusstraße. Im Zuge der Baumaßnahme werden auch die angrenzenden Außenanlagen erneuert, nach Fertigstellung des Gebäudes.

ERSCHLIESSUNG / ANDIENUNG / SCHUTZMASSNAHMEN / GERÜST / SANITÄRCONTAINER

Die Baustelle liegt im Stadtteil Okriftel (Hattersheim). Die Zufahrt erfolgt über die A66 (Ausfahrt 12-Hattersheim) und weiter über die L3011 und den Hessendamm. Begrenzt und erschlossen wird das Grundstück nordöstlich über die Erlen- sowie Taunusstraße und südlich über die Albert-Schweitzer-Straße. Westlich befindet sich die Anliegerstraße Johann-Sebastian-Bach-Straße.

Das Schulgrundstück liegt in einem allgemeinen Wohngebiet mit eingeschränkten Parkmöglichkeiten. Eine beschilderte Halteverbotszone entlang der Taunusstraße steht zum Parken für Baufahrzeuge zur Verfügung. Der Fußweg der Schüler wird in diesem Bereich auf die andere Seite der Taunusstraße umgeleitet. Weitere Parkflächen für Betriebsfahrzeuge sind nur eingeschränkt vorhanden. Der Zugang zur Baustelle erfolgt über die Feuerwehrezufahrt an der Taunusstraße. Eine separate gesperrte Fläche außerhalb des Baufelds existiert nicht.

Der AN muss die Baustelleneinrichtungsfläche gemäß dem Baustelleneinrichtungsplan selbst herstellen. Be- und Entladen ist ausschließlich innerhalb der eingeplanten Fläche möglich. Der Baustellenbereich ist eng und erfordert besondere Rücksicht auf Verkehrsfluss, Schulbetrieb und Anlieger. Wartezeiten an der Zufahrt sowie erschwerte Anlieferungssituationen (z.B. durch Schulbetrieb) sind in der Kalkulation zu berücksichtigen. Die Anlieferungswege, Zugänge und Rettungswege sind im Baustelleneinrichtungsplan gekennzeichnet.

Flucht- und Rettungswege, insbesondere die Feuerwehrezufahrt, sind freizuhalten. Zur Lieferung und zum Abladen ist die Feuerwehrezufahrt jedoch temporär zu nutzen. Im Alarmfall muss die Zufahrt sofort geräumt werden, deswegen darf nichts in diesem Bereich gelagert werden. Im Abstand von mind. 2m des unteren Schwenkradius des unten drehenden Kranes sowie im Umkreis von 1,5 m um die geplante Zisterne dürfen keine Materialien gelagert werden. Die Sperrzonen sind im Baustelleneinrichtungsplan dargestellt.

Transport- und Tragewege innerhalb des Grundstücks kann der AN im Rahmen des vorgegebenen Baustelleneinrichtungsplans frei festlegen. Abweichende Konzepte sind mit Angebotsabgabe schriftlich darzulegen.

Der AN ist verpflichtet, sämtliche vorhandenen Ver- und Entsorgungseinrichtungen wie Hydranten, Straßenbeleuchtung, Schächte, Kabelschächte und mögliche Bestandsleitungen (Wasser, Strom) zu schützen. Etwaige Schutzmaßnahmen sind mit dem AG frühzeitig abzustimmen.

Ein Fassadengerüst, SW09, LK3 mit Dachfanggerüst steht bauseits zur Verfügung.

Sanitär- und Besprechungscontainer stehen auf der Baustelle zur Verfügung und können mitbenutzt werden.

Ein Sigeko ist beauftragt.

Eine Ortsbesichtigung vor Angebotsabgabe wird dringend empfohlen. Dabei sind insbesondere Platzverhältnisse, Kurvenradien, Lichtraumprofile und mögliche Einschränkungen für Großgeräte zu prüfen.

Der AN ist verpflichtet, die Lärm- und besonders die Staubbelaastigungen auf ein Mindestmaß zu beschränken, dies ist in die Einheitspreise mit einzukalkulieren.

Festlegung von Ausführungszeiten: in allgemeinen Wohngebieten, Lärmerzeugende Arbeiten, die im Einwirkungsbereich der Baustelle zu

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

ERSCHLIESSUNG / ANDIENUNG / SCHUTZMASSNAHMEN / GERÜST / SANITÄRCONTAINER

Beeinträchtigungen führen, sind innerhalb der folgenden Zeit durchzuführen:
Montag bis Freitag von 7 bis 20 Uhr.

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

BAUSTELLENBESPRECHUNGEN

Baustellenbesprechungen werden durch den Auftraggeber regelmäßig in deutscher Sprache durchgeführt. Der Auftragnehmer hat zu den Baustellenbesprechungen, einen geeigneten bevollmächtigten Vertreter zu entsenden, welcher der deutschen Sprache vollumfänglich mächtig ist. Die Teilnahme an den Besprechungen ist obligatorisch.

HINWEISE ZUM BAUABLAUF

Die Montage erfolgt in 3 zeitversetzten Ausführungsabschnitte:

1. Abschnitt: Montage der Geländer
2. Abschnitt: Montage Pfosten-Riegel-Konstruktion + Zargen Außentüren
3. Abschnitt: Montage Innentüren, Montage Außentürblätter
+ restl. Schlosserarbeiten

Die Inbetriebnahmen der Türantrieben und Festellanlagen erfolgt in Koordination mit dem Gewerk Elektro im Anschluss der Inbetriebnahmen Elektro (s. separate Position).

Vor Ausführungsbeginn hat der Auftragnehmer mit dem Auftraggeber festzulegen, wo das zu verwendende Material auf der Baustelle gelagert werden kann, um gegenseitige Störungen der am Bau beteiligten Handwerker während der Bauausführung zu vermeiden.

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

HINWEIS BAUSTROM, BAUWASSER

Baustrom und Bauwasser sind bauseits vorhanden und können mitgenutzt werden.

ENTSORGUNG VON ABFÄLLEN

Soweit im Leistungsverzeichnis nichts anderes vorgeschrieben ist, gehen Stoffe und Materialien (Bauabfälle und Bauschutt) die mit dem Abbrechen, Abklopfen, Lösen, Ausbauen, Aufbrechen oder Aufnehmen sowie Unrat u.ä. Räumgut in das Eigentum des Auftragnehmers über.

Der Auftragnehmer wird sich bemühen, bei der Erbringung seiner Leistung Abfälle zu vermeiden (Bemühungsklausel).

Der Auftragnehmer trifft alle erforderlichen Vorkehrungen, um Abfälle möglichst getrennt zu erfassen und zu halten, sowie einer sachgerechten Entsorgung zuzuführen.

Für die Einstufung und Entsorgung (Verwertung/Beseitigung) der Abfälle ist der Leitfaden Bauabfälle in der jeweils gültigen Fassung heranzuziehen. Der Auftragnehmer übernimmt mit Aufnahme seiner Tätigkeit die Pflichten zur Verwertung oder Beseitigung der nicht gefährlichen Abfälle. Er führt die unter Beachtung der einschlägigen gesetzlichen, insbesondere abfallrechtlichen Bestimmungen, sowie des Standes der Technik zu erbringenden abfallrechtlichen Nachweise. Er bleibt für die ordnungsgemäße Entsorgung der Abfälle solange verantwortlich, bis deren schadlose Wiederverwendung oder geordnete Beseitigung sichergestellt ist.

Die nach den abfallrechtlichen Bestimmungen zum Nachweis einer ordnungsgemäßen Entsorgung erforderlichen Entsorgungsnachweise, Erklärungen, Bestätigungen, Belege usw. sind dem Auftraggeber im Original spätestens dann vorzulegen, wenn in den davon betroffenen Abschlags-/ Teilrechnungen oder Schlussrechnungen Ansätze für Entsorgungskosten enthalten sind.

Alle im Zusammenhang mit der Verwertung oder Beseitigung von Abfällen entstehenden Kosten, einschließlich Gebühren und Auslagen, trägt der Auftragnehmer.

ANFORDERUNGEN AN BAUSTOFFE

Folgende Baustoffe dürfen nicht verwendet werden:

- Bauteile und Baunebenprodukte aus tropischen, subtropischen oder borealen Hölzern sofern nicht FSC-zertifiziert (Forest Stewardship Council, www.fsc-deutschland.de).
- Folgende Bauteile aus Polyvinylchlorid (PVC): Fenster, Türprofile, Kabel und Rohre (MB 525 vom 16.02.1990).
- Künstliche Mineralfasern sind gegen die Innenraumluft vollständig abzudichten und haben die Freizeichnungskriterien bezogen auf die Biolöslichkeit einzuhalten (RAL GZ 388).
- Der Einsatz chemischer Holzschutzmittel ist auf das notwendige Maß zu beschränken. Im Innenbereich sind chemische Holzschutzmittel nicht zulässig.
- Es sind Baustoffe vorzusehen, die mit einem geringstmöglichen Einsatz und Gehalt von Formaldehyd hergestellt sind. Holzprodukte und Holzwerkstoffplatten müssen die Anforderungen des Blauen Engels (RAL UZ 38 bzw. RAL UZ 76) einhalten.
- Es sind möglichst lösungsmittelfreie **Oberflächenbehandlungs**-, Anstrich- und Klebestoffe zu verwenden (z.B. Pulverlackverfahren, Einbrennverfahren). Müssen lösungsmittelarme Stoffe verwandt werden, sollen diese ein Umweltzeichen für „schadstoffarm“ (z.B. RAL UZ 102, RAL UZ 12a, RAL UZ 113, www.blauer-engel.de) besitzen.
- Phenolharz- bzw. Resol-Hartschaumplatten sind wegen des Gehalts an 2-Chlorpropan in Innenräumen nicht zulässig. Im Außenbereich ist der direkte Kontakt mit ungeschützten Metallen wegen der Korrosionsgefahr zu vermeiden.
- Alle Produkte, die durch das Gefahrstoff-Informationssystem der BG Bau (GISBAU) als gesundheitsschädlich, krebserzeugend oder giftig deklariert sind, oder krebserzeugende Inhaltsstoffe oder giftige Einzelkomponenten enthalten, sind nicht zulässig (www.gisbau.de).

PLANUNTERLAGEN / ANLAGEN

Die Reihenfolge der Anlagen stellt keine Wertigkeit der einzelnen Dokumente zueinander dar:

BAU- UND NUTZUNGSBESCHREIBUNG

Bau- und Nutzungsbeschreibung MTK

HOCHBAUPLANUNG

Grundrisse

603-1-BE-12_Grundriss_Baustelleneinrichtung

603-1-G-20_Grundriss_EG

603-1-G-30_Grundriss_1-OG

Ansichten

603-1-A-10_Ansichten_Süd_Ost

603-1-A-11_Ansichten_Nord_West

Schnitte

603-1-ST-10_Schnitte_Treppe_01

603-1-ST-20_Schnitte_Treppe_02

Details

603-1-D-10-Detail_Türanlage_Haupteingang_außen

603-1-D-20_Detail_Türanlage_Haupteingang_innen

603-1-D-30_Detail_Außentür_TRH1

603-1-D-50_Detail_Außentür_1-flg

603-1-D-60_Detail_Innentür_Flur_Cluster

603-1-D-70_Detail_Innentür_TRH1

603-1-D-80_Detail_Innentür_TRH2

603-1-D-90_Detail_Schiebetür

603-1-DT-30_Leitdetails_Geländer+Handlauf

TERMINPLAN

Terminplan

Es wird darauf hingewiesen, dass die in digitaler Form beigefügten Anlagen einen wesentlichen Teil der Leistungsbeschreibung darstellen, ohne die eine fundierte Kalkulation nicht möglich ist. Die Unterlagen dienen dem Bieter zur Orientierung und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit bzw. vollumfängliche Abbildung aller durchzuführenden Arbeiten.

Übergabe von Unterlagen durch den AG an den AN

Die Ausführungsunterlagen des AG werden dem AN ausschließlich in digitaler Form übergeben. Sämtliche Vervielfältigungskosten, Kosten der Planausdrucke / Plots hat der AN auf seine Kosten zu veranlassen und in seinen Angebotskosten zu berücksichtigen. Er hat dafür zu sorgen, dass seine Mitarbeiter und seine Nachunternehmer stets mit aktuellen Ausführungsunterlagen in ausreichender Anzahl versorgt werden. Kommt der AN dieser Verpflichtung nicht nach, wird der AG nach erfolgloser Mahnung entsprechende Planlieferungen zu Lasten des AN veranlassen.

Datenraum durch den AG

Der AG stellt während der Baumaßnahme einen Datenraum (Poolserver) zum Austausch von Planunterlagen zur Verfügung. Sämtliche Planunterlagen sind dort im Zuge der Ausführung in den Projektraum zu laden. Die Zugangsdaten sind beim AG zu erfragen.

ZTV METALLBAU-/ SCHLOSSERARBEITEN

1. Geltungs- und Ausführungsbereich

Der sachliche Geltungsbereich ergibt sich aus ATV/DIN 18360 - Metallbauarbeiten.

Ergänzend sind folgende ATV zu berücksichtigen:

DIN 18357 - Beschlagarbeiten

DIN 18361 - Verglasungsarbeiten

DIN 18008 - Glasnorm

DIN 18363 - Maler- und Lackierarbeiten - Beschichtungen

DIN 18364 - Korrosionsschutzarbeiten an Stahlbauten

DIN 18451 - Gerüstbauarbeiten

DIN EN 942 Holz in Tischlerarbeiten, Allgemeine Sortierung nach Holzqualität

Die technische Ausführung ergibt sich aus den genannten wie aus den im Folgenden aufgeführten Regelwerken.

Ergänzend zu den in VOB, Teil C aufgeführten Normen gelten:

DIN 4102 - Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen

DIN 4108 - Wärmeschutz und Energie-Einsparung in Gebäuden

DIN 4109 - Schallschutz im Hochbau

DIN 14094-1 - Feuerwehrwesen - Notleiteranlagen - Teil 1: Notleiter mit und ohne Rückenschutz, Haltevorrichtung, Podeste

DIN 18111 - Türzargen - Stahlzargen

DIN 18232 - Rauch- und Wärmefreihaltung

DIN 18250 - Schlösser - Einsteckschlösser für Feuerschutz- und Rauchschutztüren

DIN 18263-1 - Schlösser und Baubeschläge - Türschließer mit hydraulischer Dämpfung - Teil 1: Oben-Türschließer mit Kurbeltrieb und Spiralfeder

DIN 18263-4 - Schlösser und Baubeschläge - Türschließer mit hydraulischer Dämpfung - Teil 4: Türschließer mit Öffnungsautomatik (Drehflügelantrieb)

DIN 18273 - Baubeschläge - Türdrückergarnituren für Feuerschutztüren und Rauchschutztüren - Begriffe, Maße, Anforderungen und Prüfungen

DIN 18799 - Steigleitern an baulichen Anlagen

DIN 24537-1 - Roste als Bodenbelag - Teil 1: Gitterroste aus metallischen Werkstoffen

DIN 24537-2 - Roste als Bodenbelag - Teil 2: Blechprofilroste aus metallischen Werkstoffen

DIN 55945 - Beschichtungsstoffe und Beschichtungen - Ergänzende Begriffe zu DIN EN ISO 4618

DIN EN 179 - Schlösser und Baubeschläge - Notausgangsschlösser mit Drücker oder Stoßplatte - Anforderungen und Prüfverfahren

DIN EN 988 - Zink und Zinklegierungen - Anforderungen an gewalzte Flacherzeugnisse für das Bauwesen

DIN EN 1125 - Schlösser und Baubeschläge - Paniktürverschlüsse mit horizontaler Betätigungsstange - Anforderungen und Prüfverfahren

DIN EN 1154 - Schlösser und Baubeschläge - Türschließmittel mit kontrolliertem Schließablauf - Anforderungen und Prüfverfahren

DIN EN 1158 - Schlösser und Baubeschläge - Schließfolgeregler - Anforderungen und Prüfverfahren

DIN EN 1192 - Türen - Klassifizierung der Festigkeitsanforderungen

DIN EN 1396 - Aluminium und Aluminiumlegierungen - Bandbeschichtete Bleche und Bänder für allgemeine Anwendungen - Spezifikationen

DIN EN 1522 - Fenster, Türen, Abschlüsse; Durchschusshemmung

DIN EN 10025-2 - Warmgewalzte Erzeugnisse aus Baustählen - Teil 2: Technische Lieferbedingungen für unlegierte Baustähle

DIN EN 10027 - Bezeichnungssysteme für Stähle

DIN EN 10088-1 - Nichtrostende Stähle - Teil 1: Verzeichnis der nicht rostenden Stähle

DIN EN 10088-4 - (Norm-Entwurf) Nicht rostende Stähle - Teil 4: Technische Lieferbedingungen für Blech und Band aus korrosionsbeständigen

Stählen für das Bauwesen

DIN EN 10088-5 - (Norm-Entwurf) Nicht rostende Stähle - Teil 5: Technische

ZTV METALLBAU-/ SCHLOSSERARBEITEN

Lieferbedingungen für Stäbe, Walzdraht, gezogenen Draht, Profile und Blankstahlerzeugnisse aus korrosionsbeständigen Stählen für das Bauwesen

DIN EN 10210 - Warmgefertigte Hohlprofile für den Stahlbau aus unlegierten Baustählen und aus Feinkornbaustählen

DIN EN 10217-7 - Geschweißte Stahlrohre für Druckbeanspruchungen - Technische Lieferbedingungen - Teil 7: Rohre aus nicht rostenden Stählen

DIN EN 10326 - Kontinuierlich schmelztauchveredeltes Band und Blech aus Baustählen - Technische Lieferbedingungen

DIN EN 12207 - Fenster und Türen - Luftdurchlässigkeit – Klassifizierung

DIN EN 12208 - Fenster und Türen - Schlagregendichtheit – Klassifizierung

DIN EN 12210 - Fenster und Türen - Widerstandsfähigkeit bei Windlast - Klassifizierung

DIN EN 12453 - Tore - Nutzungssicherheit kraftbetätigter Tore - Anforderungen

DIN EN 12635 - Tore - Einbau und Nutzung

DIN EN 13241-1 - Tore - Produktnorm - Teil 1: Produkte ohne Feuer- und Rauchschutzeigenschaften

DIN EN ISO 3834-4 - Qualitätsanforderungen für das Schmelzschweißen von metallischen Werkstoffen - Teil 4: Elementare Qualitätsanforderungen

DIN EN ISO 4042 - Verbindungselemente - Galvanische Überzüge

Normen der Reihe

DIN EN ISO 8501ff - Vorbereitung von Stahloberflächen vor dem Auftragen von Beschichtungsstoffen

DIN EN ISO 5817 - Schweißen - Schmelzschweißverbindungen an Stahl, Nickel, Titan und deren Legierungen (ohne Strahlschweißen) - Bewertungsgruppen von Unregelmäßigkeiten

DIN EN ISO 9692-1 - Schweißen und verwandte Prozesse - Empfehlungen zur Schweißnahtvorbereitung - Teil 1: Lichtbogenhandschweißen, Schutzgasschweißen, Gasschweißen, WIG-Schweißen und Strahlschweißen von Stählen

DIN EN ISO 13920 - Schweißen - Allgemeintoleranzen für Schweißkonstruktionen - Längen- und Winkelmaße; Form und Lage

DIN EN ISO 14122-3 - Sicherheit von Maschinen - Ortsfeste Zugänge zu maschinellen Anlagen - Teil 3: Treppen, Treppenleitern und Geländer

DIN EN ISO 14713 - Schutz von Eisen- und Stahlkonstruktionen vor Korrosion - Zink- und Aluminiumüberzüge - Leitfäden

DIN EN ISO 15607 - Anforderung und Qualifizierung von Schweißverfahren für metallische Werkstoffe - Allgemeine Regeln

ISO 6362-4 - Stranggepresste Stangen, Rohre und Profile aus Knetaluminium und Aluminium-Knetlegierungen, Teil 4: Strangpressprofile; Maß- und Formtoleranzen

VDI 2719 - Schalldämmung von Fenstern und deren Zusatzeinrichtungen

Zusätzlich zu beachtende Technische Regeln:

Bundesverband Metall - Vereinigung Deutscher Metallhandwerke:

Fachregelwerk Metallbauerhandwerk - Konstruktionstechnik, Grundlagen und Metallbuarbeiten

Berufsgenossenschaftliche Vorschriften und Regeln:

BGR 232 - Kraftbetätigte Fenster, Türen und Tore

BGI 544 - Sicherheitslehrbrief für Metallbau-Montagearbeiten

BGI 561 - Treppen

BGI 563 - Brandschutz bei Schweiß- und Schneidarbeiten

BGI 588 - Merkblatt für Metallroste

BGI 606 - Verschlüsse für Türen von Notausgänge

Richtlinien des Deutschen Ausschusses für Stahlbau (DAST):

DAST 006 - Überschweißen von Fertigungsbeschichtungen im Stahlbau

DAST 007 - Lieferung, Verarbeitung und Anwendung wetterfester Baustähle

Die Merkblätter des Stahl-Informations-Zentrums bzw. der Informationsstelle Edelstahl Rostfrei, insbesondere:

ZTV METALLBAU-/ SCHLOSSERARBEITEN

MB 382 - Das Kleben von Stahl und Edelstahl rostfrei
MB 383 - Plattiertes Stahlblech
MB 405 - Korrosionsschutz von Stahlkonstruktionen durch Beschichtungssysteme
MB 434 - Wetterfester Baustahl
MB 822 - Die Verarbeitung von Edelstahl Rostfrei
MB 823 - Schweißen von Edelstahl Rostfrei

IVD-Merkblätter des Industrieverbands Dichtstoffe e.V., insbesondere:
Nr. 4: Abdichten von Fugen im Hochbau mit aufzuklebenden Elastomer-Fugenbändern
Nr. 9: Spritzbare Dichtstoffe in der Anschlussfuge für Fenster und Außentüren
Nr. 14: Dichtstoffe und Schimmelpilzbefall

VdS-Richtlinien der VdS Schadenverhütung GmbH des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV):
VdS 2008 - Feuergefährliche Arbeiten; Richtlinien für den Brandschutz
VdS 2021 - Brandschutz bei Bauarbeiten; Merkblatt zur Schadenverhütung
VdS 2097-4 - Baulicher Brandschutz: Produkte und Anlagen, Teil 4;
Feuerschutzabschlüsse, sonstige Brandschutztüren und ergänzende Sonderbauteile

Schriften des Verbandes der Fenster- und Fassadenhersteller e.V. (VFF):
VFF Al.01 - Filiformkorrosion - Vermeidung bei beschichteten Aluminium-Bauteilen
VFF Al.03 - Visuelle Beurteilung von anodisch oxidierten (eloxierten) Oberflächen auf Aluminium
VFF KB.01 - Kraftbetätigte Fenster
VFF KB.02 - Anschluss elektrischer Bauteile im Fenster- und Fassadenbau

Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z. B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: „oder gleichwertig“, immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

1.2 Angaben zu Stoffen und Bauteilen

Vor Ausführungsbeginn hat der Auftragnehmer mit dem Auftraggeber festzulegen, wo das zu verwendende Material auf der Baustelle gelagert werden kann, um gegenseitige Störungen der am Bau beteiligten Handwerker während der Bauausführung zu vermeiden.

Anzubietende Fabrikate, Bauteile und Materialien sind entsprechend den in der Leistungsbeschreibung vorgegebenen Qualitäten und Mindestanforderungen anzubieten.
Bezüglich der Gleichwertigkeit technischer Spezifikationen gilt VOB Teil A, Paragraph 21, Nr. 2.

Ist **Feuerverzinken** ausgeschrieben, sind dafür besonders geeignete Stahlwerkstoffe zu liefern und eine verzinkungsgerechte Konstruktion anzubieten.
Geschweißte Bauteile aus Edelstahl müssen frei sein von Oxid- und Zunderbelag. Anlauffarben dürfen nicht sichtbar sein.

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, bei brandschutztechnischen Forderungen die amtlichen Nachweise (Prüfzeugnis oder Prüfbescheid oder allgemeine bauaufsichtliche Zulassung) vorzulegen.

Alle verwendeten Kunststoffe müssen alterungs- und lichtbeständig sowie mindestens schwer entflammbar sein. Ihre Widerstandsfähigkeit gegen chemische und atmosphärische Einflüsse, gegen Wärme und Kälte, und ihr elastisches Verhalten müssen dem Verwendungszweck dauerhaft entsprechen.

Bei nicht genormten Stoffen und Bauteilen sind, soweit erforderlich, die bauaufsichtlichen

ZTV METALLBAU-/ SCHLOSSERARBEITEN

Zulassungen der Bauleitung zu übergeben

1.3 Angaben zur Ausführung

1.3.1 Allgemeines

Der Auftragnehmer hat dem Auftraggeber auf die für das angebotene Fabrikat erforderlichen bauseitigen Leistungen rechtzeitig hinzuweisen. Falls erforderlich sind Detailzeichnungen zu übergeben.

Werden zur Anfertigung von Konstruktionsunterlagen mehr Bauangaben benötigt als in den Ausschreibungsunterlagen enthalten oder aus diesen ersichtlich sind, so hat sie der Auftragnehmer rechtzeitig vom Auftraggeber anzufordern.

Gefahrbereiche bei Montagearbeiten sind abzusperren und zu kennzeichnen. Entstehen dadurch Behinderungen für andere Unternehmer oder Dritte, sind der Zeitraum der Absperrung sowie alternative Maßnahmen mit der Bauleitung abzustimmen.

Alle notwendigen Schmiede-, Bohr- und Schweißarbeiten sind, soweit technisch möglich, vor dem Verzinken auszuführen. Die Gewinde verzinkter Gewindebolzen sind bei der Montage nicht nachzuschneiden, sondern anzuschmelzen. Analog ist bei durch die Verzinkung unbeweglich gewordenen Bändern und anderen beweglichen Teilen zu verfahren.

Das Lagern von Druckgasflaschen in Kellerräumen, Treppenhäusern, Durchgängen und Durchfahrten ist untersagt. Bei Arbeiten mit brennbaren Gasen muss ein Feuerlöscher, tragbar, nach DIN EN 3 vorhanden sein.

Späne von Bohren und Fräsen sowie Reste von Schleifstaub sind sofort von den bearbeiteten Teilen zu entfernen.

Die Gewinde verzinkter Gewindebolzen sind bei der Montage nicht nachzuschneiden, sondern anzuschmelzen. Analog ist bei durch die Verzinkung unbeweglich gewordenen Bändern und anderen beweglichen Teilen zu verfahren.

Feuerverzinkte Teile dürfen nicht gefettet werden, sondern sind auf andere Weise (z.B. im Chromsäurebad) zu passivieren.

Fehlstellen und Beschädigungen sind auf der Baustelle nach Möglichkeit mit Spritzverzinkung zu beseitigen, anderenfalls ist Zinkstaubbeschichtung mit 94 - 96 % Zinkstaubanteil zulässig.

Schweißschlacken und Rauchniederschläge müssen vorher zu beseitigt werden. Zinknasen dürfen nicht abgeschlagen oder abgeschnitten werden. Ein manuelles Bearbeiten oder Abschmelzen ist zulässig und ggf. notwendig.

Die Verbindung von Bauteilen als lösbare oder nicht lösbare Verbindungen ist dem Auftragnehmer freigestellt, sofern sich nicht aus Plänen, Beschreibungen, Werkzeichnungen oder Normen etwas anderes ergibt.

Befestigungen von schweren Bauteilen auf Wärmedämm-Verbundsystemen dürfen nur mit wärmedämmenden und druckfesten Stützkörpern, Konsolen oder sonstigen für den Zweck geeigneten Bauteilen ausgeführt werden.

Der Auftragnehmer hat sich beim Befestigen von Bauteilen an Vorsatzschalen zu vergewissern, dass durch die Befestigungsmittel keine Beschädigungen nicht sichtbarer Leitungen und Rohre entstehen.

Verfahrensbedingte Vermischungen und Abfall von Strahlarbeiten sind vom Auftragnehmer zu beseitigen und zu entsorgen. Dabei sind Strahlmittelrückstände auch aus dem umliegenden Verkehrsraum, aus Poren, Fugen u. dgl. und von den Gerüstböden zu entfernen.

1.3.2 Metallbauarbeiten

Bei Fenstern und Türen dürfen nur solche Dichtungen eingesetzt werden, die vom Systemhersteller zugelassen sind und Bestandteil der Fenstersystemprüfung (z.B. durch das ift - Institut für Fenstertechnik in Rosenheim) waren.

Falze und Profilmuten, in die Niederschlagwasser eindringen kann oder in denen sich Tauwasser sammeln kann, sind möglichst verdeckt auszuführen und nach außen zu entwässern bzw. zu entlüften.

Die Befestigung von Fenstern oder Türen muss mechanisch erfolgen; Schäume, Kleber oder ähnliches sind unzulässig. Die eingesetzten Dübel zur Befestigung müssen auf den Untergrund abgestimmt sein; ihre Spreizkräfte dürfen keine zu großen inneren Spannungen erzeugen. Bei nicht ausreichend festem Untergrund sind Injektionsanker zu verwenden.

Bei einbruchhemmenden Türen und Fenstern sind druckfeste Hinterfüllungen zwischen Wand und Rahmen an allen Befestigungspunkten einzusetzen. Das gilt entsprechend bei Schallschutzforderungen.

Beim Aufmaß auf der Baustelle ist zu beachten, dass die Größe der Leibung und der lichten

ZTV METALLBAU-/ SCHLOSSERARBEITEN

Öffnung bei Fenstern wesentlich von den Rohbaumaßen abweichen kann. Im Zweifel ist eine Abstimmung mit der Bauleitung notwendig.

Vor der Durchführung von Stemm-, Bohr- und Einsetzarbeiten an Estrichen, geputzten Wänden und Decken sind Leitungen mit einem Suchgerät zu orten.

Sind Zargen mit Mörtel zu hinterfüllen und sind die Türblätter eingehängt, ist die Tür bis zur Erhärtung geschlossen zu halten und gegen unbefugtes Öffnen zu sichern.

Wandanschlussfugen sind raumseitig luft- und dampfdicht herzustellen.

Der Aus- und Einbau von Fenstern und Türen zum Austausch oder zur Aufarbeitung ist so aufeinander abzustimmen, dass der Witterungsschutz des Gebäudes zu jeder Zeit gewährleistet ist. Dem Auftragnehmer steht es frei, stattdessen auf seine Kosten die Öffnungen vorübergehend provisorisch zu schließen; dabei muss das Provisorium lichtdurchlässig sein.

Zur Aufarbeitung hat der Auftragnehmer die Wahl, ob das auf der Baustelle oder in der Werkstatt erfolgt. Entscheidet er sich für die Werkstatt, wird der Transport nicht gesondert vergütet.

Die Angaben des Systemherstellers der Fensterprofile sind bindend für die konstruktive Ausbildung und die Profilauswahl. Die Herstellerrichtlinien sind auf Verlangen vorzulegen.

Die Öffnungsrichtung von Türen ist vor der Bestellung oder Fertigung der Türen vor Ort gemeinsam mit dem Auftraggeber oder der Bauleitung endgültig festzulegen.

Transparente Scheiben von Türblättern sind mit einem deutlich sichtbaren Klebestreifen zu markieren. Der Klebestreifen muss sich rückstandsfrei entfernen lassen. Das Entfernen geschieht durch den Auftraggeber.

Nach dem Einbau der Zargen sind die Türblätter der Innentüren verpackt beim Auftragnehmer zwischenzulagern. Die Endmontage erfolgt nach Abschluss anderer Arbeiten in Abstimmung mit der Bauleitung.

1.3.3 Schlosserarbeiten

Bei Schweißarbeiten oder sonstigen funkenerzeugenden Arbeiten, z.B. auch Trennarbeiten mit Trennscheiben, in der Nähe von Bauteilen der Baustoffklasse B2 bzw. B3 nach DIN 4102 Teil 1 sind geeignete Brandschutzmaßnahmen vom Auftragnehmer zu treffen. Das gilt analog für oberflächenfertige Bauteile anderer Baustoffklassen, insbesondere für glänzende, lackierte und gläserne Oberflächen.

Der Nachweis der Schweißerprüfung für die entsprechenden Arbeiten kann vom Auftraggeber personenbezogen verlangt werden. Ebenso kann der Nachweis über ausgebildete Schweißaufsichtspersonen gemäß DIN EN 719 - Schweißaufsicht; Aufgaben und Verantwortung, gefordert werden.

1.3.5 Feuerschutzabschlüsse

Alle Feuerschutzabschlüsse müssen eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung haben oder den Prüfnachweis eines zugelassenen Prüfinstituts besitzen. Diese Nachweise können im Ausnahmefall durch das Gutachten eines öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen ersetzt werden, wenn Bauteile brandschutztechnisch aufgerüstet werden. Der Sachverständige muss für dieses Spezialgebiet bestellt sein.

Vom Bieter ist bei selbstschließendenden Türen die fabrikatstypische Feststellung bzw. Betätigung anzugeben, wenn in den Ausschreibungsunterlagen dazu keine Forderungen bestehen.

Feuerschutztüren müssen sich auch im verschlossenen Zustand in Richtung des Fluchtweges öffnen lassen.

Feuerschutztüren müssen selbstschließend sein. Falls nicht anders ausgeschrieben oder aus den Ausführungsunterlagen erkennbar, gilt der Betriebszustand "ständig geschlossen"; es ist mindestens ein einstellbares nicht tragendes Federband vorzusehen, das im Zusammenhang mit der Tür geprüft ist.

Der Nachweis für Brandabschottungen muss sich auf das gesamte System, nicht nur auf einzelne Bauteile beziehen.

1.4 Preisinhalte

Soweit in der Ausschreibung und dem Leistungsverzeichnis nichts anderes vorgesehen ist, gilt in Ergänzung der DIN-Vorschriften:

Das Rohbau-Aufmaß zur Anfertigung der Auftragnehmer-Konstruktionszeichnungen ist vom Auftragnehmer durchzuführen und mit den Einheitspreisen abgegolten.

Werkseitig angebrachte Schutzvorrichtungen vor Beschädigungen sind erst nach Absprache mit dem Auftraggeber zu entfernen. Werden vom Auftraggeber für den Zeitraum zwischen der Abnahme der Leistung und der Gesamtfertigstellung des Bauwerks zusätzliche

ZTV METALLBAU-/ SCHLOSSERARBEITEN

Schutzvorrichtungen gefordert, so sind das Besondere Leistungen. Das gilt entsprechend für Ersatzhandlungen, z.B. das Aushängen von Türen, als zwischenzeitliche Maßnahme.

1.5 Sonstige Angaben zur Bauausführung

Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass während der Ausführung seiner Leistungen immer mindestens ein fließend deutsch sprechender Mitarbeiter seiner Firma auf der Baustelle anwesend ist.

Zu den auf der Baustelle vorzuhaltenden Ausführungsunterlagen zählt neben den Ausführungsplänen auch eine Ausfertigung der Leistungsbeschreibung.

Die Ausführungszeichnungen können vor der Angebotsabgabe nach vorheriger Terminabsprache eingesehen werden.

Die technische Bearbeitung sowie die Ausführungsstatik und deren Nachweise für alle beschriebenen Leistungen sind Teil dieser Ausschreibung und sind als separate Position erfasst.

Datum:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09	LV	Metallbau- und Schlosserarbeiten
01	Titel	Planungsleistungen/ Vorarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

01 Titel Planungsleistungen/ Vorarbeiten

01.1 Örtliches Aufmaß

Durchführung eines eigenständigen Aufmaßtermins je Ausführungsabschnitt vor Ort', zur Erfassung aller für die Werkplanung des Auftragnehmers notwendigen Maßpunkte.

Gilt für folgende Abschnitte:

Termin 1: Aufmaß für Schlosserarbeiten

Termin 2: Aufmaß Pfostenriegel + Türen Außen

Termin 3: Aufmaß Innentüren

3 St EP..... GP

01.2 Werk- und Montageplanung Türen

Erstellung und Lieferung der Werk- und Montageplanung für sämtliche Positionen Türen (Stahlblech/ Edelstahl/ RR-Stahl-Glas/ RR-Stahlblech) sowie für die PR-Konstruktionen zur Klärung aller Details und Freigabe durch die Architekturplanung:

*für jedes herzustellendes Türelement sind folgende Zeichnungen anzufertigen:

- Ansicht, Grundriss, Schnitt
- Darstellung Türkonstruktion mit Ausstattung, Türnummer und Geschoss
- Maße (Tür, Rahmen, Verglasung, lichter Durchgang etc.)
- Bauanschlüsse und Befestigung
- Eigenschaften aufgelistet

*Der AN hat zudem eine Liste der zu erstellenden Türelemente auf Grundlage seiner Zeichnungen zur Freigabe vorzulegen.

Alle fertigen Zeichnungen und Listen sind dem AG und der Architekturplanung in Digitalform zu übergeben.

1 psch GP

01.3 Statischer Nachweis Pfosten-Riegel-Konstruktion

Prüffähige statische Berechnung für den gesamten Umfang der Pfostenriegelkonstruktionen- Basierend auf diesen Angaben und in Verbindung mit den Werkstatt- und Montageplänen hat der Auftragnehmer die statischen Berechnungen und Nachweise zu erbringen und in die Werkstatt- und Montagepläne einzuarbeiten.

Die Bearbeitung umfasst die gesamte Pfosten-Riegelkonstruktion mit Unterkonstruktion, inkl. Nachweis Befestigung ab Holzbau und Rohbau, unter Berücksichtigung der anzusetzen Lasten, sowie der Einsatzelement, inkl. der Nachweise für alle Glastypeen und Glasgrößen (Glasbemessung).

Der statische Nachweis ist 2- fach unterschrieben, gedruckte Ausfertigungen

erforderlich, sowie eine komplett digitale Fassung.

- 1 x für Bauherr

- 1 x für Architekt

Prüfgebühren übernimmt der AG.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09	LV	Metallbau- und Schlosserarbeiten
01	Titel	Planungsleistungen/ Vorarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Prüfingenieur : gemäß Angabe des AG

Hinweis:

Die Planung gem. **Anlagen** dient als Kalkulationsgrundlage und ist als Grundkonzept für die durch den AN zu erstellende prüffähige Tragwerksplanung zu übernehmen.

Alle aus der Statik resultierenden Änderungen bezogen auf das Konzept der beiliegenden Planung sind mit dem angebotenen Einheitspreis abgegolten und werden nicht gesondert vergütet. Die Änderungen bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung durch den AG

1 psch

GP

01.4 Werk- und Montageplanung Geländer/ Handlauf

Erstellung der Werk- und Montageplanung für die sämtliche beschriebenen Leistungen des **Titels Geländer/ Handläufe** und Vorlage bei AG zur Genehmigung

Leistungsbestandteile:

- Grundriss, Schnitte sowie alle erforderlichen Ansichten
- alle erforderlichen Details inkl. der Darstellung von konstruktiven Lösungen, Bauteilanschlüssen, Befestigungen
- Rechtzeitig Vorlage der Werk- und Montageplanung digitaler Form als PDF an AN, Arch und Tragwerksplaner zur Prüfung
- Einarbeitung der Prüfanmerkungen

Grundlage der Bearbeitung des AN stellt die Planung des AG (s. Anlagen zur Leistungsbeschreibung), die Planaktualisierungen des AG im Zuge der Vergabe sowie das eigene örtliche Aufmaß der AN dar.

1 psch

GP

01.5 Statischer Nachweis Geländer/Handlauf

Prüffähige statische Berechnung für die Leistungen des Titels Geländer/ Handlauf

Basierend auf diesen Angaben und in Verbindung mit den Werkstatt- und Montageplänen hat der Auftragnehmer die statischen Berechnungen und Nachweise zu erbringen und in die Werkstatt- und Montagepläne einzuarbeiten.

Der statische Nachweis ist 2- fach unterschrieben, gedruckte Ausfertigungen

erforderlich, sowie eine komplett digitale Fassung.

- 1 x für Bauherr

- 1 x für Architekt

Prüfgebühren übernimmt der AG.

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 **LV** **Metallbau- und Schlosserarbeiten**
 01 Titel Planungsleistungen/ Vorarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Prüfingenieur : gemäß Angabe des AG

Hinweis:

Als Grundlage für die Erstellung des statischen Nachweises wird neben der Planung die Statische Vordimensionierung zu Verfügung gestellt.

1 psch

GP

01.6 Baustelle einrichten je Ausführungsabschnitt

Einrichten und Räumen der Baustelle für jeden gesondertbeauftragten Ausführungsabschnitt.

Leistung umfasst je Mobilisierung:

- An- und Abtransport von Werkzeug, Maschinen und Material
- Aufstellen von Arbeitsschutzmaßnahmen und Absperrungen
- Einrichtung der temporären Lagerfläche auf der Baustelle
- Koordination Baustellenzugang mit Bauleitung
- Ordnungsgemäßes Räumen und Reinigung nach Abschnitt

Gilt für folgende Ausführungsabschnitte:

Abschnitt 1: Geländer

Abschnitt 2: Pfostenriegelkonstruktion + Außentüren (Zargen)

Abschnitt 3: Innentüren + Montage Außentürblätter, restl.

Schlosserarbeiten

3 St

EP.....

GP

01.7 Rückbau Witterungsschutz bis 1,57x3,38 m²

Rückbau von provisorischem Witterungsschutz Außentüröffnungen, im Zuge des Einbaus neuer Türen, inkl. anschließender Entsorgung

Witterungsschutz bestehend aus:

- OSB-Platten (verschraubt) inkl. Holzunterkonstruktion
- Befestigungsmittel

Der Schutz angrenzender Bauteile (Fassade) vor Beschädigung während der Demontage ist mit einzukalkulieren.

Maße BxH: bis ca. bis 1,57x3,38 m

8 St

EP.....

GP

01.8 Rückbau Witterungsschutz bis bis 2,35x3,38 m

Wie Position 01.7 jedoch:

Maße BxH: bis ca. bis 2,35x3,38 m

1 St

EP.....

GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 **LV** **Metallbau- und Schlosserarbeiten**
 01 Titel Planungsleistungen/ Vorarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

01.9 **Rückbau Witterungsschutz mit Bautür, bis ca. 4,34x3,38 m²**
 Rückbau von provisorischem Witterungsschutz Fassadenöffnungen
 im Zuge des Einbaus neuer Türen, inkl. anschließender Entsorgung
 sowie Ausbau der integrierten Bautür.

Witterungsschutz bestehend aus:

- OSB-Platten (verschraubt) inkl. Holzunterkonstruktion
- Bautür 2-flg. , Stahlblech
- Befestigungsmittel

Der Schutz angrenzender Bauteile (Fassade) vor Beschädigung
 während der Demontage ist mit einzukalkulieren.

Maße BxH: bis ca. bis 1,57x3,38 m

1 St EP..... GP

Summe Titel 01

Planungsleistungen/ Vorarbeiten, Netto:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten
02 Titel Türen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

02 Titel Türen

Allgemeines Hinweise Türen und PR-Konstruktionen

Lieferung / Montage

Die Leistungen beinhalten stets die Lieferung und die betriebsfähige Montage entsprechend den Herstellerrichtlinien und im Falle der Feuerschutztüren der "Allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung".

Das Aufmaß vor Ort zur Überprüfung der Planungsvorgaben der lichten Öffnungsmaße und der Einbausituation ist Bestandteil der Angebotspreise.

Es gelten die angegebenen Einbaumaße. Die Standard-Türgrößen sind durch die Baurichtmaße gekennzeichnet. Die lichten Einbauhöhen gelten von der Oberkante des Fertigfußbodens.

Der Schutz der Zargen/ Profile vor Verunreinigung ist einzurechnen.

Anschlüsse und Befestigung:

Die Ausbildung der Anschlüsse hat die beschriebenen Anforderungen, z.B. an den Brandschutz, Wärmeschutz, Feuchtigkeitsschutz, Dichtigkeit gegen nicht drückendes Wasser und Schallschutz zu berücksichtigen.

Alle Mittel und Aufwendungen die zum Einbau und zur Befestigung der Türen oder der beschriebenen Komponenten am Baukörper notwendig sind (z.B. Befestigungen wie Dübel, Anker oder Anschweißplatten, Hinterfüllung der Zargen mit Mörtel, Mineralwolle oder Brandschutzmassen), sind in die Angebotspreise einzurechnen. Die Befestigung der Zargen erfolgt grundsätzlich unsichtbar (durch die Zarge verdeckte Befestigungsmittel). Der Auftragnehmer hat die Größe, Lage und Einteilung der Befestigungsmittel auf Grundlage der statischen Erfordernis sowie den Verarbeitungsrichtlinien des Systemherstellers eigenverantwortlich zu ermitteln. Es dürfen nur bauaufsichtlich zugelassene und für den Anwendungsfall geeignete Dübel und Verbindungselemente verwendet werden, Werkstoff Edelstahl A4.

Werden auf Grund nicht mehr verwendbarer Bohrungen in den vorhandenen Bauteilen oder Unterkonstruktionen Sonderbefestigungen erforderlich, so sind diese mit dem Statiker rechtzeitig vor der Ausführung abzustimmen.

Bei der Abdichtung der Anschlussfugen mit elastischen Dichtstoffen sind die Anwendungshinweise der Hersteller zu beachten. Bei der Festlegung der Fugenbreite ist die zulässige Gesamtverformung des Dichtstoffes zu berücksichtigen.

Bei Abdichtung der Türen und Fassaden zum Baukörper mit Bauabdichtungsfolien sind DIN 18195, sowie die Anwendungs- und Verarbeitungsrichtlinien der Hersteller zu beachten. Wird die Bauabdichtungsfolie verklebt, so müssen die Klebeflächen frei von Verunreinigungen und Fremdstoffen sein. Lufteinschlüsse an den Klebeflächen müssen vermieden werden. Folienanschlüsse müssen gegen Ablösen gesichert werden, z.B. durch Pressflanschanschlüsse.

Die für die betriebsfertige Herstellung der Türen erforderliche Installationsarbeiten sind in die Angebotspreise der jeweiligen gesondert beschriebenen elektrischen Komponenten einzurechnen.

Ausführungsplanung:

Die Kosten das eigenständige Aufmaß vor Ort sind in die Angebotskosten einzurechnen. Für alle Türelemente ist eine Ausführungsplanung zu erstellen (s. hierzu Titel Vorarbeiten)

Bei der Ausstattung der Türen sind die Angaben aus der Türliste des Architekten maßgebend.

Die verschiedenen DIN-Richtungen der Türen sind der Türliste und der Werkplanung (Architekten-Grundrisse) zu entnehmen.

Die Ausführung erfolgt nach der Freigabe der Planung des AN durch den AG.

Die Korrekturen des AG sind zu übernehmen.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

02 Titel Türen

Allgemeines Hinweise Türen und PR-Konstruktionen

Kalkulationshinweise:

Die in den Positionstexten aufgeführten Türnummern der Türliste haben orientierenden Charakter und sind für die Kalkulation nicht verbindlich.

Änderungen +/- 2,0 cm in der Breite und/oder in der Höhe von den angegebenen Öffnungsmaßen und die damit verbundenen Anpassungen der Türabmessungen wirken sich nicht auf den angebotenen Preis aus.

Bei höheren Abweichungen wird ein neuer Einheitspreis auf Basis der angebotenen Preise über die Extrapolation der Flächenänderung auf den Einheitspreis der nächst passenden Abrechnungsposition gebildet.

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

02 Titel Türen

Schnittstellendefinition Elektro

Schnittstellendefinition Elektro

Die für die betriebsfertige Herstellung der elektrischen Einbauten an Türen erforderliche Installationsarbeiten sind in die Angebotspreise der jeweiligen elektrischen Komponenten einzurechnen.

Dies betrifft sowohl die Verkabelung innerhalb der Türen- und Fassadenelemente wie Türen sowie der Anschluss der externen Einbauten wie Rauchschalter, Taster, sonstiger beschriebener Schalter oder Bewegungsmelder ausserhalb der Türen.

Dies betrifft auch alle Änderungen an den Bauteilen im Zusammenhang mit dem Einbau der elektrischen Komponenten wie z.B. Aussparungen, Kabelwege, Durchdringungen und Dichtungen.

Ausserhalb der Türen erfolgt, die Verkabelung in Leerrohren und in der Zwischendecke bis zu einem bauseitigen Übergabepunkt sowie der Anschluss Verlegung und der Anschluss an den bauseitigen 230 V-Anschluss, bauseits, über das Gewerk Elektro.

Übergabepunkte/ Positionierung der Anschlusspunkte der externen Einbauten sowie des 230 V Stromanschluss, in Abstimmung AN.

Sämtliche Leitungen die in bewegten Teilen (z. B. Kabelübergang Türblatt / Türrahmen) geführt werden, müssen als flexible Leitungen ausgeführt werden. Die Verwendung von Leitungen für eine feste Verlegeart (z. B: I-Y(St)Y) ist nicht zulässig.

Die genannten Leitungen und Komponenten sind vom AN komplett funktionsfähig zu liefern, zu installieren, einschließlich gemeinsamer Inbetriebnahme mit dem Gewerk Elektro. Die Inbetriebnahme erfolgt losgelöst von der baulichen Fertigstellung der Fassadenleistungen und wird gesondert festgelegt.

Schnittstelle zum bauseitigen Gewerk Elektro:

Die Anschlussleitungen, Länge ca. 5 bis 10 m, für den Stromanschluss sind gewickelt, mit einem Kabelbinder o.dgl. am Türrahmen / Fensterrahmen zu befestigen.

Die Elektro-Installationsarbeiten sind gem. VDI Vorschriften von einem Fachbetrieb im Auftrag des AN oder vom AN selbst sofern er über erforderliche Fachkunde verfügt, auszuführen.

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

02 Titel Türen

02.01 Bereich Stahlblech-/ Edelstahl Türen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

02.01 Bereich Stahlblech-/ Edelstahl Türen

Besondere Angaben zu Stahl- und Edelstahltüren

Wenn in den einzelnen Positionstexten nicht anders beschrieben, sind folgende Leistungsmerkmale in die Angebotspreise einzurechnen:

- Die Allgemeinen Hinweise Türen und PR-Konstruktion sind zu berücksichtigen
- Die angebotenen Türtypen (Stahlblech/ Edelstahl) müssen jeweils von einem Hersteller stammen und untereinander die gleichen optischen Eigenschaften aufweisen.
- Anforderungen an Einbruchschutz der Türen: nach DIN EN 1627: nicht definiert, sofern nicht in den Positionstexten angegeben
- Schallschutzanforderung an Türelement (Zarge inkl. Türblatt)
R_w, R_e = mind. 27 dB
- Für die Montage der Türen mit Sondermaßen gelten gleiche Montagefristen wie für die Türen mit Standardmaßen. Abweichungen sind gesondert zu vermerken.
- Die Türen sind für die Montage an weiß gestrichenen Mauerwerkswänden, Stahlbetonwänden und Trockenbauwänden Sichtbetonwänden vorgesehen.
Die Anker-, Ankerlaschen und sonstige Befestigungsmittel sind verdeckt einzubauen.
- Die Befestigungsart muss die 3-dimensionale Justierbarkeit der Zargen vor deren Vermörtelung ermöglichen.
Entsprechende Stellschrauben müssen systemkonform in der Zarge vorgesehen werden. Die Ankerlöcher müssen mit Abdeckstopfen versehen werden oder sind unsichtbar anzuordnen.
- Die Zargen sind vollständig auszumörteln. Die Vermörtelungen der Zargen sind bündig mit den Zargen abzuschließen.
- Sichtbare Vermörtelungen in den Wandflächen aus Sichtbeton oder Sichtmauerwerk sind eben und bündig mit Wandoberfläche abziehen und malerfertig zu glätten, Übergänge zur Zarge hin sind sauber zu verfugen, Mörtelfuge geglättet, Breite maximal 20 mm.
- Es sind geeignete zugelassene Werkmörtel zu verwenden.
Verarbeitungshinweise der Hersteller sind zu beachten, die erforderliche Untergrundvorbehandlungen ist stets einzurechnen

- Türgarnituren:

Türdrückergarnitur als Objektgarnitur geprüft nach EN 1906 Klasse 4

Material, Oberfläche: Edelstahl, matt
gem., Positionstextangaben

Ausführung Drücker:

Drücker, mit Ovalrosette, inkl. Schlüsselrosette, oval für Profilzylinder geeignet für den Einsatz nach DIN 179 oder als Feuerschutzgarnitur
gem. Positionsbeschreibung

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

02 Titel Türen

02.01 Bereich Stahlblech-/ Edelstahl Türen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Fabrikat:FSB 1053 oder. glw. (in Materialität und Form)

Angebotenes Fabrikat:

'.....'

Auführung Knauf:

Türknauf (Wechselgarnitur), mit Ovalrosette , inkl. Schlüsselrosette, oval für Profilzylinder

Fabrikate: Fabrikate: FSB Typ 0829 oder. glw. (in Materialität und Form)

'Angebotenes Fabrikat:

'.....'

Schloss:

Einsteckschloss, Schlossklasse 2, Fallen-Riegel-Schloss, mit und ohne Wechsel, vorgerichtet für Profilzylinder, Dornmaß gem. Türblatt mm

Türbänder:

3-D-justierbar, dreiteilig, als Konstruktionsband mit Kugellager, Material: Stahl, verzinkt oder Edelstahl gem. Positionsbeschreibung Oberfläche: wie Zarge Anzahl nach statischem Erfordernis

Obentürschließer:

Obentürschließer mit Gleitschiene nach DIN EN 1154 für Montage an Feuer- und/ oder Rauchschutztüren nach DIN 4102 gem. Positionsbeschreibung

Mindestanforderungen / Ausstattung:

Schließkraft stufenlos einstellbar EN 2-6
Türschließer nach DIN EN 1154 A, mit integrierter einstellbarer Öffnungsdämpfung

Schließverzögerung

Schließgeschwindigkeit und Endschlag stufenlos einstellbar.

DIN-L und DIN-R verwendbar.

Oberfläche: verzinkt mit Grundierung und Pulverbeschichtung als schlagfestes Mehrschicht-System.

Farbton: (Herstellerstandard) silberfarbig

Öffnungswinkel bis 175°

Normalmontage auf Bandseite oder Kopfmontage auf Bandgegenseite nach Angabe Auftraggeber

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

02 Titel Türen

02.01 Bereich Stahlblech-/ Edelstahl Türen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

STAHLBLECHTÜREN

Wenn in den einzelnen Positionstexten nicht anders beschrieben, sind die Leistungsmerkmale gemäß dem Hinweis unter "**Besonderen Angaben zu Stahl- und Edelstahltüren**" in die Angebotspreise einzurechnen.

zu den Stahlblechtüren, fh rd

alle Türen mit **fh rd** bezeichneten Türen sind feuerhemmend DIN 4102 und rauchdicht nach DIN 18095, T30-RS, bzw. EI₂30-S₂₀₀-C5 nach EN 16034 herzustellen

02.01.1 Stahlblechtür 1,01x2,135m, EZ fh rd

Stahlblech-Innentür als feuerbeständig und rauchdichte Drehtür, 1-flg., einschl. Stahleckzarge und Beschläge.

Türöffnung: 1010x2135 mm
Einbausituation: Massivwand Stb ohne Putzbekleidung

Leitfabrikate und Mindestanforderungen gemäß dem Hinweis "**Besonderen Angaben zu Stahl- und Edelstahltüren**" ergänzend hierzu:

Türblatt: Stahlblech, doppelwandig, d= 1,5 mm, 3-seitig, gefalzt, Dickfalz, Mineralfasereinlage, Türblattstärke ca. 65 mm
Türblatt vorgerichtet für PZ-Schloss
Bodendichtung: absenkbar, integriert
Zarge: Stahleckzarge Blechdicke d=1,5 mm mit EPDM Dichtung

Montage ohne Bodeneinstand

Oberfläche: verzinkt und pulverbeschichtet
Farbton RAL gem. Angabe AG.

Brandschutz: feuerhemmend fh gem. DIN 4102
rauchdicht schließend rd gem. DIN 18095
T30-1 RS, bzw. EU Klassifizierung nach DIN EN 13501 EI₂30-S₂₀₀-C5

Bänder: 3-tgl., Stahl, verzinkt, 3-D-verstellbar
Oberfläche wie Zarge

Schloss: Einsteckschloss nach DIN 18250
vorgerichtet für Profilzylinder, Schlossklasse 2, Riegel und Falle aus Stahl verzinkt

Drückergarnitur: Drücker-Drücker als Feuerschutzgarnitur, Edelstahl mit Rosette

Türschließer: Obentürschließer mit Gleitschiene nach DIN EN 1154 für Montage an Feuer- und Rauchschutztüren nach DIN 4102

Mechanische Anforderung: S, Kl. 3

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

02 Titel Türen

02.01 Bereich Stahlblech-/ Edelstahl Türen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Schlagrichtung: links oder rechts, gem. Türliste

Einbauort: EG 00.019.01

1 St EP..... GP

02.01.2 Stahlblechtür 1,135x2,135m, EZ, fh rd

Wie Position 02.01.1 (Seite 26) jedoch:

Türöffnung (BxH): ca. 1135x2135mm

Einbausituation: Massivwand MW/ Beton gem. Türliste
mit oder ohne Putzbekleidung
Putzstärke bis zu 15 mm

Einbauort: EG 00.013.01/ 00.021.01/ 00.032.01

3 St EP..... GP

02.01.3 Stahlblechtür 1,135x2,135, UZ, fh rd, Schallschutz

Stahlblech-Innentür als feuerbeständig und rauchdichte Drehtür, 1-flg
mit Schallschutzanforderung, einschl. Stahlumfassungszarge und
Beschlüge.

Türöffnung: 1135x2135 mm
lichte Durchgangsbreite (Rettungsweg): mind 900 mm

Einbausituation: Massivwand StB-Beton 250mm
ohne Putzbekleidung (Sichtbeton)

Leitfabrikate und Mindestanforderungen gemäß dem Hinweis
"Besonderen Angaben zu Stahl- und Edelstahltüren" ergänzend
hierzu:

Türblatt: Stahlblech, doppelwandig, d= 1,5 mm,
3-seitig, gefalzt, Dickfalz, Mineralfasereinlage,
Türblattstärke ca. 65 mm

Bodendichtung: absenkbar, integriert

Zarge: Stahlumfassungszarge, 2-teilig
Blechdicke d=1,5 mm, mit EPDM Dichtung
Maulweite : ca. 250 mm

Montage ohne Bodeneinstand

Oberfläche: verzinkt und pulverbeschichtet
Farbton RAL gem. Angabe AG.

Brandschutz: feuerhemmend fh gem. DIN 4102
rauchdicht schließend rd gem. DIN 18095
T30-1 RS, bzw. EU Klassifizierung nach
DIN EN 13501 EI230-S200-C5

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

02 Titel Türen

02.01 Bereich Stahlblech-/ Edelstahl Türen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Schallschutz: Rw= 32 dB

Bänder: 3-tgl., Stahl, verzinkt, 3-D-verstellbar
Oberfläche wie Zarge

Schloss: Einsteckschloss nach DIN 18250
vorgerichtet für Profilzylinder, Schlossklasse 2,
Riegel und Falle aus Stahl verzinkt

Anti-Panikschloss gem Türliste als Zulage in separater Position!

Drückergarnitur: Drücker-Knauf als Feuerschutzgarnitur,
Edelstahl mit Rosette

Türschließer: Obentürschließer mit Gleitschiene
nach DIN EN 1154 für Montage an Feuer- und
Rauchschutztüren nach DIN 4102

Mechanische Anforderung: S, Kl. 3

Schlagrichtung: links oder rechts, gem. Türliste

Einbauort: OG 01.001.02/ 01.001.03/ 01.014.01

3 St EP..... GP

Verweis auf Position: 02.01.3 (Seite 27)

02.01.4 Zulage, Anti-Panikschloss E, 1-flg

Anti-Panik Einsteckschloss mit Funktion E, geeignet für
Wechselgarnitur (innen Drücker, außen Knauf) als Mehrpreis
gegenüber der Ausführung mit Einsteckschloss
ohne Panikanforderungen bei den vorbeschriebenen
Stahlblechtüren 02.01.3

Funktionen:

- Integrierte Panikfunktion über den Innendrücker
- Wechselfunktion zur Entriegelung über Schlüssel von außen

Zulassung nach DIN EN 179

Geeignet für den Einbau in Feuerschutztüren

Einbauort: gemäß Türliste des AG

3 St EP..... GP

zu den Stahlblechtüren, ds

alle Türen sind dichtschießend mit 3-seitiger EPDM-Dichtung sowie
selbstschießend mit OTS herzustellen

02.01.5 Stahlblechtür, 1010x2135mm. UZ, ds

Stahlblech-Innentür, als Drehtür, 1-flg., als dicht- und
selbstschießende Tür einschl. Stahlfassungszarge und Beschläge.

Türöffnung (BxH): 1010 x 2135 mm

Einbausituation: Trockenbauwand 200 mm
teilweise mit Fliesen Aufbau: ca. 15mm

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

02 Titel Türen

02.01 Bereich Stahlblech-/ Edelstahl Türen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Leitfabrikate und Mindestanforderungen gemäß dem Hinweis
"Besonderen Angaben zu Stahl- und Edelstahltüren" ergänzend
hierzu:

Türblatt: Stahlblech, doppelwandig, d= 1,5 mm,
3-seitig, gefalzt, Dickfalz, Mineralfasereinlage,
Türblattstärke ca. 65 mm

Bodendichtung: absenkbar, integriert

Zarge: Stahlfassungs zarge, 2-teilig
Blechdicke d=1,5 mm, mit EPDM Dichtung
Maulweite : ca. 200 mm

Hinweis
Fliesen werden an die Zarge angeordnet.

Montage ohne Bodeneinstand

Oberflächen: verzinkt, pulverbeschichtet
in Farbton RAL nach Angabe AG

Brandschutz: dicht- und selbstschließend

Hygrothermische Beanspruchung: Klimaklasse II, feuchtraumgeeignet

Bänder: 3-tgl., Stahl, verzinkt, 3-D-verstellbar
Oberfläche wie Zarge

Schloss: Einsteckschloss nach DIN 18250
vorgeordnet für Profilzylinder, Schlossklasse 2,
Riegel und Falle aus Stahl, verzinkt

Drückergarnitur: Drücker-Knauf
Edelstahl mit Rosette

Türschließer: Obentürschließer mit Gleitschiene
nach DIN EN 1154

Mechanische Anforderung: S, Kl. 3

Schlagrichtung: links oder rechts, gem. Türliste

Einbauort: OG, Türnummer gem. Türliste des AG:
01.008.02/ 01.008.03

2 St EP..... GP

Verweis auf Position: 02.01.5 (Seite 28)

02.01.6 Zulage OTS mit Feststellung

Zulage für die Montage eines Obentürschließers OTS mit elektrischer
Feststellung bei den vorbeschriebenen 1-flg. Türen
02.01.5 , anstelle des Standardtürschließers.

Leistungsbestandteile:

- Obentürschließer mit Gleitschiene mit integrierter elektrischer
Feststellung, Feststellbereich 80°-130°
- Rauchmeldezentrale im integrierter Sturzrauchmelder
- vorgeordnet für Handtaster und zusätzliche Deckenmelder
(Handtaster und Deckenmelder über separate Position)

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

02 Titel Türen

02.01 Bereich Stahlblech-/ Edelstahl Türen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

- Kabelführung im Türelement inkl. min. 5,0 m Kabellänge aus dem Rahmen heraus geführt
- Inbetriebnahme und Abnahme

1 St EP..... GP

02.01.7 Externe Deckenrauchmelder

Zulage zu die Türen **fh rd** mit Feststelleinrichtungen, für die Montage von zusätzliche Deckenrauchmelder an rauchdichter Abhangdecke bzw. Rohdecken gem. der DIBt Richtlinie für die Feststelanlagen.

Anforderung:

2 St Deckenmelder zusätzlich zum Sturzmelder bei Sturzhöhen über 1,00 m

Die Kabelverlegung für Melder erfolgt bauseits.

2 St EP..... GP

02.01.8 Handtaster, Unterbrechertaster

Handauslösetaster für den Einsatzbereich von Feststelanlagen gemäß den DIBt Richtlinien. Die Alarmauslösung erfolgt durch Betätigung des roten Alarmtasters mit der Beschriftung "Tür schließen". Eingebaut im Gehäuse für die Unterputz

Montage

Leistungsmerkmale:

- Taster Rot mit Aufschrift
- auf Putz Montage
- 1 Wechselkontakt für Tasterfunktion

Einbauort: gem. Türliste oder nach gesonderter Angabe des AG

1 St EP..... GP

EDELSTAHLTÜREN

Wenn in den einzelnen Positionstexten nicht anders beschrieben, sind die Leistungsmerkmale gemäß dem Hinweis unter "**Besonderen Angaben zu Stahl- und Edelstahltüren**" in die Angebotspreise einzurechnen.

02.01.9 Edelstahltür 1,01x2,135m, UZ, TB=150mm

Edelstahl-Innentür als Drehtür, 1-flg., nassraumgeeignet, einschl. Edelstahlaufhängeschloß und Beschläge

Türöffnung (BxH): 1010 x 2135mm

Einbausituation: Trockenbauwand, Wandstärke 150 mm, ein-/beiseitig gefliest gem. Türliste
Fliesenaufbau: ca. 15 mm

Türblatt: Edelstahl, doppelwandig,
Blechdicke d= mind. 0,8mm,
3-seitig, gefälzt, Dickfalz

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

02 Titel Türen

02.01 Bereich Stahlblech-/ Edelstahl Türen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Wasserresistente PU Füllung
Türblattstärke ca. 62 mm
Türblatt vorgerichtet für PZ-Schloss

Zarge: Edelstahlumfassungszarge, 2-teilig
Blechdicke d=1,5 mm
Maulweite: ca. 165 -180 mm (s. Wandaufbau)

Hinweis:
Die Zarge wird über Wandfliesen eingebaut.

Montage ohne Bodeneinstand

Oberfläche: Edelstahl, geschliffen, Kornschliff
(Türblatt und Zarge)

Brandschutzanforderung: ohne Brandschutzanforderung

Hygrotermische Beanspruchung: Klimaklasse III, nassraumgeeignet

Bänder: 3-tgl., Edelstahl, 3-D-verstellbar
Schloss: Einsteckschloss nach DIN 18250
vorgerichtet für Profilzylinder, Schlossklasse 2,
Riegel und Falle aus Stahl verzinkt

Drückergarnitur: Drücker-Drücker, Edelstahl mit Rosette

Mechanische Anforderung: S, Kl. 3

Schlagrichtung: links oder rechts gem. Türliste

Einbauort: EG, Küche 00.022.01/ 00.025.01/ 00.029.02

3 St EP..... GP

02.01.10 Edelstahltür 1,01x2,135m, UZ, TB=200mm

Wie Position 02.01.9 (Seite 30) jedoch:

Einbausituation: Trockenbauwand, Wandstärke 200 mm,
beiseitig gefliest, Fliesenauflage: ca. 15 mm

Maulweite Zarge. ca. 230 mm

Einbauort: EG, Küche 00.024.01

1 St EP..... GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

02 Titel Türen

02.01 Bereich Stahlblech-/ Edelstahltüren

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

02.01.11 Edelstahltür 1,01x2,01 m, UZ STB=250mm

Wie Position 02.01.9 (Seite 30) jedoch:

Einbausituation: StB Wand, Wandstärke 250 mm, mit Anstrich
und einseitig gefliest, Fliesenaufbau: ca. 15 mm

Maulweite Zarge. ca. 280 mm

Einbauort: EG Küche 00.031.01

1 St EP..... GP

02.01.12 Zulage Glasausschnitt

Zulage zu vorbeschriebenen Edelstahltüren für die Ausführung mit
einem Glasausschnitt im Türblatt, anstelle der Standardausführung
Türblatt geschlossen.

Glas: ca. 8 mm VSG
Größe: BxH ca. 40x50 cm
Brandsschutz: ohne Anforderung

Einbau: EG, gem. Türliste des AG: 00.024.01/ 00.029.02/ 00.031.01

3 St EP..... GP

02.01.13 Edelstahl Durchgangszarge, UZ, 1,25x2,135m, TB=125 mm

Edelstahlzarge, wandumfassend für Durchgang (ohne Tür) in
Trockenbauwand

Durchgangöffnung (BxH): 1250 x 2135mm
Einbausituation: Trockenbauwand, Wandstärke 125 mm,
beiseitig gefliest Fliesenaufbau: ca. 15 mm

Zarge: 3-seitig Edelstahlaufassungszarge, 2-teilig
Blechdicke d=1,5 mm
Maulweite: ca. 155 mm
Oberfläche: geschliffen

Einbauort: EG Küche zw. 00.024 und 00.025

1 St EP..... GP

02.01.14 Schiebetür, Edelstahl, 1,01x2,135m, UZ, MW=240mm

Edelstahl-Innentür als Betriebsrau.Schiebetür, 1-flg.,normal einlaufend
für die Vorwandmontage, liefern und fachgerecht, funktionstüchtig
montieren.

Türöffnung (BxH):1010 x 2135mm
lichte Durchgangsbreite: mind 900 mm

Einbausituation : Massivwand MW/StB,
Wandstärke 240 mm,

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

02 Titel Türen

02.01 Bereich Stahlblech-/ Edelstahltüren

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

küchenseitig gefliest, Fliesenaufbau: ca. 15 mm
flurseitig verputzt, Putzstärke ca. 15 mm

Türblatt: Edelstahloberfläche, d= mind. 0,8 mm
40 mm Wasserresistente PU-Füllung
Türblatt vorgerichtet für PZ-Schloss

Zarge: Edelstahl-System-Winkelrahmen,
Blechdicke d=1,5mm, wandumfassend
inkl. Anschlagsprofil
Maulweite: ca 270 mm
Ecken verschweißt, bodengleiches Schwellenprofil
mit aufgesteckten höhenverstellbaren
Führungsnocken

Hinweis:
Die Zarge wird über Wandfliesen eingebaut.

Oberfläche: Edelstahl, geschliffen, Kornschliff
(Türblatt und Zarge)

Brandschutzanforderung: ohne Brandschutzanforderung

Hygrotermische Beanspruchung: Klimaklasse III, nassraumgeeignet

Beschlag: Laufschiene in Edelstahl, doppelte Paarige Laufrollen,
abgedeckt durch Edelstahl-Blende,

Schloss: Einsteckschloss nach DIN 18250
vorgerichtet für Profilzylinder, Schlossklasse 2,
Riegel und Falle aus Stahl verzinkt

Drückergarnitur: Edelstahl-Bügelgriff auf Laufseite,
Gegenseite mit Edelstahl-Muschelgriff

Schlagrichtung : links oder rechts, gem. Türliste

Leitfabrikat: Ehrenfels, Betriebsraum-Schiebetor EBS 40 oder glw.

Angebotenes Fabrikat:

'.....'
(vom Bieter auszufüllen)

Einbauort: EG Küche, 00.040.02

s. Detailplan: 603-1-D-90

1 St EP..... GP

Summe Bereich 02.01

Stahlblech-/ Edelstahltüren, Netto:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

02 Titel Türen

02.02 Bereich RR-Stahl-Glas-Brandschutztüren

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

02.02 Bereich RR-Stahl-Glas-Brandschutztüren

Leitbeschreibung RR-Stahl-Glas-Türen, fh rd

Bei den im Folgendem beschriebenen Türen handelt es sich um verglaste, 1- oder 2-flüglige Brand- und Rauchschutz-Innentüren in Stahlrohrrahmenkonstruktion, teilweise mit Oberlicht oder Seitenteil gem. Positionbeschreibungen.

Wenn in den Positionstexten nicht anders beschrieben, sind die folgenden funktionellen, gestalterischen und konstruktiven Merkmale und Leistungen zusätzlich zu den Allgemeinen Hinweisen Türen und PR-Konstruktion bei allen RR-Stahl-Glas-Türen, fh rd einzuhalten und in die Angebotspreise einzurechnen:

Grundanforderung an die Türelemente:

Brandschutz: **fh rd**, feuerhemmend DIN 4102, rauchdicht nach DIN 18095, T30-RS, bzw. EI₂₃₀-S₂₀₀-C5 nach EN 16034

Rettungsweg/ Notausgang: nach DIN EN 179/

Schallschutz: Rw,R= mind. 32 dB

Mechanische Festigkeit: Klasse 4 nach DIN EN 1192

Türkonstruktion:

Stahl-Glas Rohrrahmenelement, besteht aus einem Stahltürprofilsystem, Profileinzelschalen als gewalzte Präzisionsstahlrohre, mit ca. 65 mm Bautiefe als flächenbündige Rohrrahmenkonstruktion
Alle Eck- und T-Verbindungen durch Schweißung kraftschlüssig verbunden.

Die Türblätter sowie die zum Teil gem. Positionsbeschreibung vorgesehen Oberlichter und Seitenteile sind verglast.
Die Verglasung der Konstruktion wird mittig angeordnet (Tiefe der Glashalteleisten innen und außen gleich).

Ansichtsbreiten der Stahlprofile:

- Rahmenprofil. Verglasung (OL+SL): ca. 50 mm
- Türrahmen/-flügelprofil (auswärts öffnend): ca. 70 mm
- Sockelprofil für Tür und Festteil: ca. 70 mm

Glashalteleiste: als System-Glashalteleiste, Stahl
Ansichtsbreite: ca. 20 mm

Oberfläche Stahl: verzinkt und pulverbeschichtet,
RAL-Farbtönen gem. Angabe AG

Korrosionsschutz: äquivalent C2 EN ISO 12944-2

Türflügel: 1- oder 2-flügelig gem Positionbeschreibung
Flügelrahmen mit integrierter automatisch absenkbarer Bodendichtung

Türanschlagdichtung: doppelt, dreiseitig umlaufend

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

02 Titel Türen

02.02 Bereich RR-Stahl-Glas-Brandschutztüren

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Bauanschluss:

seitlich/ oben Massiv Wand/ Sturz; MW/ StB gemäß
Positionsbeschreibung; mittels Maueranker/Stahllaschen an der
Massivleibung befestigt, Fugen zulassungsgerecht gefüllt und
beidseitig dauerelastisch verschlossen

Verglasung: Sicherheitsglas mit Anforderung F30/ EI30
nach DIN 4102/ DIN EN 13501
Minstdicke 15 mm
Trockenverglasung mit EPDM-Dichtung

Beschläge:

Bänder : zweiteilige 3D Falzanschraub-Rollenbänder, justierbar,
höhenverstellbar, Edelstahl
mit flächenbündig integriertem Schmiernippel

Schlösser: Einsteckschloss, Falle-Riegel-Schloss Klasse 3
als **Panikschloss** mit Panikfunktion B,
vorgerichtet für Profilzylinder

Bei zweiflügligen Türen Standflügel mit Vollpanikfunktion:
Panik-Gegenkastenschloss mit Treibriegel, untere und obere Stange
mit Verriegelung im Boden sowie im Kämpfer inkl. Führungsplatten,
Schließbleche, Bedienung mit Drücker

Drückergarnitur:

Türdrückergarnitur als Objektgarnitur geprüft nach EN 1906 Klasse 4

Gangflügel: Drücker-Drücker,
bei 2-flg.-Türen,Standflügel: 1x Drücker, vertikal

Drücker nach DIN 179 gekröpft für Rahmentüren mit Ovalrosette als
Feuerschutzbeschlag, inkl. Schlüsselrosette, oval für Profilzylinder
Oberfläche: Edelstahl, matt

Fabrikat Drückergarnituren: FSB 1053 oder. glw.
(in Materialität und Form)

Angebotenes Fabrikat:

'.....'

Schließvorrichtung:

Obentürschließer (OTS) mit Gleitschiene für Montage an Feuer- und
Rauchschutztüren nach DIN mit elektromagnetischer Feststellung
über Haftmagneten zum Wand-/ Bodeneinbau.
(Haftmagnet und Unterbrechertaster über separate Positionen)

Türschließer für 1- oder 2- flg.-Türen gem. Positionsbeschreibung

Bei 2-flg.-Türen: OTS zusätzlich mit Schließfolgeregelung und
Mitnehmerklappe

Alle Komponenten des Türsystems müssen abgestimmt aufeinander
gemäß Zulassung eingebaut werden.

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

02 Titel Türen

02.02 Bereich RR-Stahl-Glas-Brandschutztüren

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Die baurechtlichen Verwendbarkeitsnachweise für die angebotenen Feuerschutzabschlüsse (mit Rauchschutzfunktion) sind in Form allgemeiner Bauartgenehmigungen vom Bieter zu erbringen.

Fabrikat der Planung für die RR-Stahl-Glas-Türen, fh rd:
Forster Fuego light T30/F30

Angebotenes Fabrikat RR-Stahl-Glas-Türen, fh rd:

'.....'

Hinweis Kabelverzug

Alle Anschlussleitungen für die in den Konstruktions- und Positionsbeschreibungen gelisteten Komponenten wie Feststellanlagen, Haftmagneteten, Unterbrechertaster, Rauchmelder, etc. sind im Rahmen zu verziehen und mit einer Kabellänge von min. 8,0 m aus dem Rahmen heraus zu führen.

02.02.1 RR-Stahl-Glas-Tür, fh rd, 1-flg., 1,45 x2,135 m

Stahl-Glas-Innentür, 1-flg., als Brand- und Rauchschutztür in Rohrrahmenkonstruktion gem. Leitbeschreibung RR-Stahl-Glas-Türen fh rd, einschl. Beschläge mit folgenden Spezifikationen:

Wandöffnung (BxH): ca. 1450x2135 mm
Einbausituation: Anschluss Wand/ Sturz: Massiv StB

Türöffnung (BxH): ca. 1290x2055 mm
Lichte Weite Rettungsweg: mind 1200 mm

Schlösser: Einsteckschloss, Falle-Riegel-Schloss Klasse 3 als Panikschloss mit Panikfunktion B, vorgerichtet für Profilzylinder

Drückergarnitur: Drücker-Drücker

Türschließer: OTS mit Gleitschienen für 1-flg. Brand- und Rauchschutztüren mit elektromagnetischer Feststellung

Schlagrichtung: links oder rechts, gem. Türliste

Sonstiges:

Vorrüsten der Türelemente für die Montage von Haftmagneten im Türrahmen, obensowie zusätzliche Deckenmelder.

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

02 Titel Türen

02.02 Bereich RR-Stahl-Glas-Brandschutztüren

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Feststellanlagen mit Haftmagnete und Handauslöser sowie
Deckenmelder in separaten Positionen

Einbauort: OG 01.001.01/ 01.013.01

s. Detailplan: 603-1-D-70/ 80

2 St EP..... GP

02.02.2 RR-Stahl-Glas-Tür, fh rd, 1-flg, 1,135x2,135m

Wie Position 02.02.1 (Seite 36) jedoch:

Wandöffnung (BxH): ca. 1135x2135mm

Türöffnung (BxH): ca. 975x2055 mm

Lichte Weite Rettungsweg: mind 900 mm

Einbauort: EG. 00.033.01

s. Detailplan: 603-1-D-80

1 St EP..... GP

02.02.3 RR-Stahl-Glas-Tür, fh rd, 1-flg + SL, 2,01x2,135m

Stahl-Glas-Türelement, 1-flg., als Brand- und Rauchschutztür mit fest
verglastem Seitenteil in Rohrrahmenkonstruktion gem.

Leitbeschreibung RR-Stahl-Glas Türen, fh rd einschl. Beschläge mit
folgenden Spezifikationen:

Wandöffnung (BxH): ca. 2010x2135 mm

Einbausituation: Anschluss Wand/ Sturz: Massiv StB

Seitenteil (BxH): ca. 515x1955m

Türöffnung (BxH): ca. 1243x2055 mm

Lichte Weite Rettungsweg: mind 1200 mm

Schlösser: Einsteckschloss, Falle-Riegel-Schloss
Klasse 3 als Panikschloss mit
Panikfunktion B,
vorgerichtet für Profilzylinder

Drückergarnitur: Drücker-Drücker

Türschließer: OTS mit Gleitschienen für 1-flg. Brand-
und Rauchschutztüren
mit elektromagnetischer Feststellung

Schlagrichtung: links oder rechts, gem. Türliste

Sonstiges:

Vorrüsten der Türelemente für die Montage von Haftmagneten im
Türrahmen oben sowie zusätzliche Deckenmelder.

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

02 Titel Türen

02.02 Bereich RR-Stahl-Glas-Brandschutztüren

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Feststellanlagen mit Haftmagnete und Handauslöser sowie Deckenmelder in separaten Positionen

Einbauort: EG 00.017.01

s. Detailplan: 603-1-D-70

1 St EP..... GP

02.02.4 RR-Stahl-Glas-Tür, fh rd, 2-flg.+ OL, 2,26x3,00m

Stahl-Glas-Tür, 2-flg., als Brand- und Rauchschutztür mit fest verglastem Oberlicht in Rohrrahmenkonstruktion gem. Leitbeschreibung RR-Stahl-Glas Türen, **fh rd** einschl. Beschläge mit folgenden Spezifikationen:

Wandöffnung (BxH): ca. 2260x3000 mm
Einbausituation: Anschluss Wand/ Sturz: Massiv MW/ StB

Oberlicht (BxH): ca. 2100x2055mm
Türöffnung (BxH): ca. 2100x775mm
Lichte Weite Rettungsweg: mind 1200 mm

Türblätter: Teilung: mittig

Schloss: Gangflügel: Einsteckschloss, Fallen-Riegel-Schloss, Klasse 3, als **Panikschloss** mit Panikfunktion B, für 2-flügelige Tür ohne Wechsel, vorgerichtet für Profilzylinder,
Standflügel mit Vollpanikfunktion:
Panik-Gegenkastenschloss mit Treibriegel, untere und obere Stange mit Verriegelung im Boden sowie im Kämpfer inkl. Führungsplatten, Schließbleche, Bedienung mit Drücker

Drückergarnitur: Gangflügel: Drücker-Drücker
Standflügel: 1x Drücker, vertikal

Türschließer: OTS mit Gleitschienen für 2-flg. Brand- und Rauchschutztüren mit Schließfolge- regelung und Mitnehmerklappe sowie elektromagnetischer Feststellung

Schlagrichtung: links oder rechts, gem. Türliste

Sonstiges:
Vorrüsten der Türelemente für die Montage von Haftmagneten im Sockelbereich oder Türrahmen oben (gem. Detailplan) sowie zusätzliche Deckenmelder.
Feststellanlagen mit Haftmagnete und Handauslöser sowie Deckenmelder in separaten Positionen

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

02 Titel Türen

02.02 Bereich RR-Stahl-Glas-Brandschutztüren

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Einbauort: EG 00.040.01
OG 01.008.01

s. Detailplan: 603-1-D-60

2 St EP..... GP

02.02.5 Türhaftmagnete mit Konsole

Türhaftmagnet auf Trägerplatte und Befestigungskonsole mit passender Ankerplatte mit Schockabsorber für AP-Wand- oder Bodenmontage in trockenen Räumen, mit verdeckten Anschlussklemmen und einer Haftkraft von 490 N.

Konsolenlänge variabel zum Kürzen von 485mm bis 144mm.

Bauaufsichtlich zugelassen für den Anwendungsbereich Feststellanlagen.

Leistungsmerkmale:

- Löschdiode und Verpolschutz integriert
- Verdeckte Anschlussklemmen
- Bauaufsichtlich zugelassen vom DIBt
- Magnetkopf

Grundlängen (zum Kürzen) von 335 bis 185 mm

Nenndaten:

Betriebsspannung 24 V DC

Stromaufnahme max. 60 mA

Leistungsaufnahme 1,5 Watt

Haftkraft 490 N

Schutzart IP 65

Farbe: Metall

Angebotenes Fabrikat:

'.....'

6 St EP..... GP

02.02.6 Teleskopankerplatte

Teleskopanker auf Trägerplatte für die Türmontage passend zu den beschriebenen Stahlblechtüren als Zulage liefern und montieren

Nenndaten:

Ankerdurchmesser 55 mm

auf Montageplatte mit Federung und Gelenk zur Planlage mit

Haftmagnet auch bei extremer Winkelstellung

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

02 Titel Türen

02.02 Bereich RR-Stahl-Glas-Brandschutztüren

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Angebotenes Fabrikat:

'.....'

6 St EP..... GP

02.02.7 Zulage OTS mit Freilauffunktion

Zulage für die Ausstattung der 1-flg Türen mit einen Obentürschließer mit elektrischer Freilauffunktion anstelle des Obentürschließers mit Haftmagnet-Feststellung.

Freilaufbereich: 85°-160°

Einbauort: EG 00.033.01
OG 01.013.01

2 St EP..... GP

02.02.8 Externe Deckenrauchmelder

Zulage zu die Türen **fh rd** mit Feststelleinrichtungen, für die Montage von zusätzliche Deckenrauchmelder an rauchdichter Abhangdecke bzw. Rohdecken gem. der DIBt Richtlinie für die Feststellanlagen.

Anforderung:

2 St Deckenmelder zusätzlich zum Sturzmelder bei Sturzhöhen über 1,00 m

Die Kabelverlegung für Melder erfolgt bauseits.

12 St EP..... GP

02.02.9 Handtaster, Unterbrechertaster

Handauslösetaster für den Einsatzbereich von Feststellanlagen gemäß den DIBt Richtlinien. Die Alarmauslösung erfolgt durch Betätigung des roten Alarmtasters mit der Beschriftung "Tür schließen". Eingebaut im Gehäuse für die Unterputz

Montage

Leistungsmerkmale:

- Taster Rot mit Aufschrift
- auf Putz Montage
- 1 Wechselkontakt für Tasterfunktion

Einbauort: gem. Türliste oder nach gesonderter Angabe des AG

6 St EP..... GP

Summe Bereich 02.02

RR-Stahl-Glas-Brandschutztüren, Netto:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

02 Titel Türen

02.03 Bereich PR-Konstruktion mit RR-Stahl-Glas-Türen, innen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

02.03 Bereich PR-Konstruktion mit RR-Stahl-Glas-Türen, innen

Leitbeschreibung PR-Konstruktion, innen

Die im Folgendem beschriebenen mehrteilige PR-Konstruktion wird im Innenraum eingebaut und enthält Festverglasungen und Türeinsatzelemente

Wenn in den Positionstexten nicht anders beschrieben, sind die folgenden funktionellen, gestalterischen und konstruktiven, zusätzlich zu den Allgemeinen Hinweisen Türen und PR-Konstruktion, einzuhalten und in die Angebotspreise einzurechnen:

Grundanforderung an die Pfost-Riegel-Konstruktion:

- Wärmedurchgangskoeffizient der Riegel bzw. Pfostenprofile $U_f 1.8 - 2.4 [W/m^2K]$ DIN ISO 10077-2
- Luftdurchlässigkeit AE ($>600Pa$) EN 12153
- Stoßfestigkeit I 5 / E 5 EN 14019

Profilkonstruktion

- Herstellung, Lieferung und Einbau von Verglasungen in Pfosten-Riegel-Bauweise mit von außen einzusetzenden Füllungen.
- Das Profilsystem besteht aus Grundprofilen in Stahl sowie Klemmprofilen aus Edelstahl und Abdeckprofilen aus Aluminium
 - Die Grundprofile stellen die raumseitige, in Pfosten- und Riegelachsen angeordnete statisch tragende Konstruktion her
 - durchlaufende Dämmebene in Profilkonstruktion und Füllung
 - durchlaufender Schraubkanal zur Befestigung des äußeren Klemmprofils
 - Klemmprofil mit integrierten äußeren Verglasungsdichtungen, EPDM
 - Deckprofile formschlüssig auf Klemmprofile geklippt
 - eine einteilige Glasdichtung für Pfosten und Riegel für innen in EPDM-Qualität mit dicht überlappendem Stoßbereich für beliebig viele Riegelebenen in einer Pfosten-Riegelkonstruktion
 - gleiche innere Fugenansicht für alle Dichtebenen in einer Fassadenkonstruktion
 - exakte und durchlaufende Führung der Glasdichtungen durch die mittige Dichtungsaufnahmezone in Grundprofilen
 - Verschraubung des Klemmprofils mittels System-Edelstahlschrauben in die grundprofilseitig eingesetzten Edelstahl-Klemmfüße.

Herstellung und Montage

Die Herstellung und Montage muss entsprechend den Richtlinien bzw. Verarbeitungsunterlagen des Systemanbieters erfolgen. Die vorkommenden Anschlusskonstruktionen sind in den Positionsbeschreibungen schematisch mit Angaben zur Ausführung dargestellt. Die Details entsprechend dieser Vorgaben müssen vom Auftragnehmer ausgearbeitet werden. Eine funktionsgerechte Ausführung der Anschlusskonstruktionen zwischen Bauwerk und Element ist sicherzustellen.

Die Wandanschlussfugen sind in einheitlichem Bild mit sauberer Oberfläche und in möglichst schmaler Ausführung (Breite ca. 15 mm) herzustellen.

Die Herstellung und Montage erfolgt nach den anerkannten Regeln der Technik und den Vorgaben des Systemherstellers.

Mögliche konstruktive Abweichungen oder zusätzliche Anforderungen sind in den Positionsbeschreibungen angeführt.

Das Ausfüllen der Anschlussfugen muss mit mineralischen

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09	LV	Metallbau- und Schlosserarbeiten
02	Titel	Türen
02.03	Bereich	PR-Konstruktion mit RR-Stahl-Glas-Türen, innen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Dämmstoffen nach DIN 18165 ausgeführt werden.
 - Die Abdichtung sichtbarer Anschlussfugen zwischen Pfostern-Riegel-Konstruktion und Bauwerk muss mit dauerelastischem Silikondichtstoff mit vorgelegter geschlossenzelliger Hinterfüllung und entsprechender Fugendimensionierung ausgeführt werden.

Bauanschlussbleche

- Wand-, Decken- und Sockelanschlussbleche aus mehrfach abgekanteten Blechteilen mit Materialdicke > 1.5 [mm]
 - Oberflächenbehandlung wie Grundprofilkonstruktion
 - Erforderliche Verstärkungs- und Befestigungsbügel aus Flachstahl sowie eine ggf. erforderlich Antidröhn-Beschichtung auf der Blechrückseite sind einzurechnen.

Abmaße Profile

- Die Ansichtsbreiten und Bautiefen sind in statisch notwendiger Dimensionierung auszuführen. Als Standard gilt Ansichtsbreite Pfosten und Riegel: 45 [mm]

Grundprofile: Stahl, verzinkt
 Bautiefe Pfosten: 90 [mm]
 Bautiefe Riegel glasteilend: 50 / 90 [mm]
 Bautiefe Riegel am Wandanschluss: siehe Pfosten

Die Profilquerschnitte bzw. Dimensionierung der Tragkonstruktion sind durch den Unternehmer in statischer Hinsicht zu überprüfen und in Eigenverantwortung zu bestimmen.

Klemmprofil: Stahl mit Aufnahmekanal für einteilige Außendichtung

Deckprofile: Aluminium-Legierung
 Abdeckprofil vertikal Breite x Tiefe: 45 x 23 [mm]
 Abdeckprofil horizontal Breite x Tiefe: 45 x 19 [mm]

Oberflächenbehandlung Profilkonstruktion

Die Systemkonstruktionen für alle beschriebenen sichtbaren Elemente sind pulverbeschichtbar auszuführen.

- Für alle sichtbaren Flächen der Stahlprofile, Bleche und ist die Pulverbeschichtung vorzunehmen.
 - Korrosionsschutz C3 EN ISO 12944
 - Deckprofile Aluminium gereinigt, chromatiert und pulverbeschichtet.

Farbton Pulverbeschichtung Stahl, Aluminium: RAL, nach Wahl AG

Glas

- Die Verglasung hat nach den Verglasungsvorschriften zu erfolgen, dies gilt insbesondere für die Dimensionierung und Einhaltung der Glasrandabstände.
 - Die Glasauflager sind in Abhängigkeit von Glasgewicht und Glasdicke auszuführen.
 - Die nachfolgenden Angaben sind mindestens einzuhalten und bei statischer, schallschutztechnischer Erfordernis zu erhöhen. Die Gläser sind auf die in den Positionsbeschreibungen benannten Abmaße und Anforderungen des Gesamtelementes anzupassen.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09	LV	Metallbau- und Schlosserarbeiten
02	Titel	Türen
02.03	Bereich	PR-Konstruktion mit RR-Stahl-Glas-Türen, innen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Glas für Türelemente und Festfelder
Verbund-Sicherheitsglas: VSG 10 mm
- Schalldämmmaß ca. $R_w \geq 32$ [dB]

Paneelfüllungen

- Der Paneeleinsatz hat nach den Verglasungsvorschriften zu erfolgen, dies gilt insbesondere für die Dimensionierung und Einhaltung der Randabstände der Paneelaufleger.
- Alle Paneele sind mit farbbeschichteter Blechoberfläche auszuführen.
- Blechpaneel mit Hohlraumisolierung aus Steinwolleplatten oder Hartschaumdämmung.
- Dauerhafte umlaufende Abdichtung des Paneelverbunds mit dampfdiffusionsdichtem Ummantelungsband.
- Paneeldicke schallschutztechnischer Anforderung sowie statischer Erfordernis, Gesamtdicke wie Verglasung
- Blechdicken Stahl ≥ 1.5 [mm] oder Aluminium ≥ 2 [mm]
- Alle Paneelfüllungen sind über die benannten Mindestanforderungen hinaus auf die in den Positionsbeschreibungen benannten Abmaße sowie die Anforderungen des Gesamtelementes zu anzupassen.

Türelemente

- Eingebaute Türelemente gemäß separater Beschreibung.
- Diese Elemente sind gemäß Verarbeitungsrichtlinien des Systemanbieters in die Pfosten-Riegel-Konstruktion einzusetzen und kraftschlüssig zu befestigen.

Fabrikat der Planung für Pfosten-Riegel-Konstruktionen:
Forster Thermfix Vario

Bieterangabe

Angebotenes Fabrikat Pfosten-Riegel-Konstruktion:

'.....'

Konstruktionbeschreibung RR-Stahl-Glas-Türen zum Einsatz in PR-Konstruktion

Die im Folgendem beschriebenen 1- oder 2-flüglige
Stahl-Glas-Innentüren in Rohrrahmenkonstruktion werden in die
vorbeschriebene PR-Konstruktion eingesetzt

Wenn in den Positionstexten nicht anders beschrieben, sind die
folgenden funktionellen, gestalterischen und konstruktiven
Merkmale und Leistungen, zusätzlich zu den Allgemeinen Hinweisen
Türen und PR-Konstruktion, bei allen RR-Stahl-Glas-Innentüren
einzuhalten und in die Angebotspreise einzurechnen:

Grundanforderung an die Türelemente:

Schalldämmmaß:	ca. $R_w \geq 32$ [dB]
Rettungsweg/ Notausgang:	nach DIN EN 179/ 1125 gem. Positionstext

Türkonstruktion:

Stahl-Rohrrahmenelement, Stahltürprofilsystem mit **ca. 60mm**

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

02 Titel Türen

02.03 Bereich PR-Konstruktion mit RR-Stahl-Glas-Türen, innen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Bautiefe als flächenbündige Rohrrahmenkonstruktion, Profileinzelschalen als gewalzte Präzisionsstahlrohre, Alle Eck- und T-Verbindungen durch Schweißung kraftschlüssig verbunden.

Die Türblätter werden verglast.. Die Verglasung der Konstruktion wird mittig angeordnet (Tiefe der Glashalteleisten innen und außen gleich).

Ansichtsbreiten der Stahlprofile:

- Sprossenprofil glasteilend: 70 [mm]
- Rahmenprofil einwärts/ auswärts öffnend: 72 / 36 [mm]
- Türflügelprofil, einwärts/ auswärts öffnend: 36/ 72 [mm]
- Sockelprofil für Tür und Festteil: 70 [mm]

Glashalteleiste: als System-Glashalteleiste, Stahl
Ansichtbreite: ca. 20 mm

Oberfläche Stahl: verzinkt und pulverbeschichtet,
RAL-Farbtone gem. Angabe AG
Korrosionsschutz: C3 EN ISO 12944

Türflügel: 1- oder 2-flügelig gem Positionbeschreibung
Flügelrahmen mit integrierter automatisch
absenkbarer Bodendichtung

Türanschlagdichtung: doppelt, dreiseitig umlaufend

Bauanschluss:
Die Türelente in die Pfostenriegelkonstruktion eingebaut.
Befestigung unten: Estrich

Türflügel: 1- oder 2-flügelig gem Positionbeschreibung
Flügelrahmen mit integrierter automatisch
absenkbarer Bodendichtung

Türanschlagdichtung: doppelt, dreiseitig umlaufend

Verglasung:
gem. Leitbeschreibung PR-Konstruktion, innen

Beschläge:
Bänder : zweiteilige 3D Falzanschraub-Rollenbänder, justierbar,
höhenverstellbar, Edelstahl mit flächenbündig
integriertem Schmiernippel

Schlösser:
1-flg. Tür: Einsteckschloss, Falle-Riegel-Schloss Klasse 3
mit Wechsel, vorgerichtet für Profilzylinder
2-flg-Tür: Gangflügel: Einsteckschloss, Falle-Riegel-Schloss
Klasse 3 als Panickschloss mit Panikfunktion E,
mit Wechsel, mit Tagesfallenfunktion
vorgerichtet für Profilzylinder
Standflügel Vollpanikfunktion: Panik-Gegenschloss

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

02 Titel Türen

02.03 Bereich PR-Konstruktion mit RR-Stahl-Glas-Türen, innen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

mit Treibriegel, untere und obere Stange mit Verriegelung im Boden sowie im Kämpfer inkl. Führungsplatten, Schließbleche, Bedienung mit Pushbar (Panikdruckstange)

Drückergarnitur:

Es kommen gem. Spezifikation in der Postionsbeschreibung Drückergranituren in unterschiedlichen Konstellation nach DIN EN 179 oder DIN EN 1125 zum Einsatz:

Drückergarnitur 1: Drücker/ Knauf

Drückergarnitur 2: Pushbar (Panikdruckstange)/ Griffstange

Ausführung Drücker:

Drücker nach gekröpft mit Ovalrosette , inkl. Schlüsselrosette, oval für Profilzylinder

Oberfläche: Edelstahl, matt

Fabrikat: FSB 1053 oder. glw. (in Materialität und Form)

Angebotenes Fabrikat:

'.....'

Auführung Knauf

Türknauf (Wechselgarnitur), mit Ovalrosette , inkl. Schlüsselrosette, oval für Profilzylinder

Oberfläche: Edelstahl, matt

Fabrikate: FSB Typ 0809 oder. glw. (in Materialität und Form)

'Angebotenes Fabrikat:

'.....'

Ausführung Griffstange:

Gerade Griffstange aus Edelstahl, rund, Durchmesser: ca 35 mm mit Halter , Edelstahl zur Befestigung an zwei Stellen am Türrahmen

Höhe: ca. 2150 mm

Abstand zum Türblatt: ca. 85 mm

Ausführung Pushbar

Horizontale Druckstange, Pushbar, nach DIN EN 1125, Edelstahl, zur verdecken Befestigung

Fabrikat: ECO EPN 2000 II oder. glw. (in Materialität und Form)

Angebotenes Fabrikat:

'.....'

Schließvorrichtung:

1-flg. Tür: Drehtürantrieb gem. Zulageposition

2-flg. Tür: Obentürschließer mit Gleitschiene nach DIN mit Schließfolgeregelung und Mitnehmerklappe

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09	LV	Metallbau- und Schlosserarbeiten
02	Titel	Türen
02.03	Bereich	PR-Konstruktion mit RR-Stahl-Glas-Türen, innen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Alle Komponenten des Türsystems müssen abgestimmt aufeinander gemäß Zulassung eingebaut werden.

Fabrikat der Planung für die RR-Stahl-Glas-Innentüren:
Forster Omnia

Angebotenes Fabrikat RR-Stahl-Außentüren:

'.....'

Hinweis Kabelverzug

Alle Anschlussleitungen für die in den Konstruktions- und Positionsbeschreibungen gelisteten Komponenten wie, Motorschloss, Drehtürantrieb, etc. sind im Rahmen zu verziehen und mit einer Kabellänge von min. 10,0 m aus dem Rahmen heraus zu führen. Das Anschließen erfolgt durch den Elektriker.

02.03.1 PR-Fassade, 4,45x4,41m, 10-Felder, innen

Pfosten-Riegel-Fassade gemäß Leitbeschreibung und beiliegenden Architektenplänen mit folgenden Spezifikationen:

Konstruktion bestehend aus

- 4 vertikalen Pfosten
- einer bodenseitigen Riegelebene
- einer deckenseitigen Riegelebene
- 4 glasteilenden Riegelebenen

- Pfostenprofil Bautiefe: 90 [mm]
- Riegelprofil glasteilende Riegel Bautiefe: 90 [mm]
- Riegelprofil Deckenanschluss Bautiefe: siehe Pfostenprofil
- Riegelprofil Bodenanschluss: siehe Pfostenprofil

- liches Rohbaumaß BxH: 4450 x 4410[mm]

- Achsabstände Pfosten-Pfosten:

Abstand 1: 1395 mm

Abstand 2: 2200mm

Abstand 3: 690 mm

- Achse untere Riegelebene: 215 [mm] ab UK RD
- Achse glasteilende Riegelebene 1: 1240[mm] ab UK RD
- Achse glasteilende Riegelebene 2: 2470[mm] ab UK RD
- Achse glasteilende Riegelebene 3: 3735[mm] ab UK RD
- Achse obere Riegelebene 4: 4365[mm] ab UK RD
- UK RD bis Achse obere Riegelebene: 45 mm]
- 1 Felder unten BxH: 690x980 [mm], verglast
- 1 Felder mitte-unten BxH: 690x1185 [mm], verglast
- 1 Felder unten BxH:2200x2270[mm], Öffnung für 2-flg Tür (sep Pos.)
- 1 Felder unten BxH:1350x2270mm], Öffnung für 1-flg Tür (sep Pos.)
- 1 Felder mitte BxH: 690 x 1220[mm], verglast
- 1 Felder mitte BxH:2200x1220[mm], verglast
- 1 Felder mitte BxH:1350x1220[mm], verglast
- 1 Felder oben BxH: 690 x 585[mm], Paneelfüllung
- 1 Felder oben BxH:2200x585mm], Paneelfüllung
- 1 Felder oben BxH:1350x585[mm], Paneelfüllung

- Bauanschluss unten:

Montage der Pfosten mittels Fußplatte am Massivbauteil; Ausbildung

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

02 Titel Türen

02.03 Bereich PR-Konstruktion mit RR-Stahl-Glas-Türen, innen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

eines anforderungsgerechten Bodenanschlusspaneels (Höhe ca. 195 [mm]) unterhalb der bodenseitigen Riegel, auf der Profilseite flächenbündig zur inneren Profilkante, Fugen anforderungskonform ausgefüllt und beidseitig dauerelastisch geschlossen

- Bauanschluss oben:

Konsolmontage als Loslager, gleitender Anschluss, an Massivbauteil; Fugenbreite ca. 15 [mm], anforderungsgerechtes Kurzpaneel im Fugenbereich, Fugen anforderungskonform ausgefüllt und beidseitig dauerelastisch geschlossen

- Bauanschluss seitlich:

Anschluss der Pfosten an Massivbauteil; Fugenbreite ca. 15 [mm], anforderungsgerechtes Kurzpaneel im Fugenbereich, Fugen anforderungskonform ausgefüllt, vertikal durchlaufendes profilseitiges Kantprofil zur Abdeckung der Fuge, Fuge beidseitig dauerelastisch geschlossen

Einbauort: EG Windfang zu Flur

s. Detailplan: 603-1-D-20

1 St EP..... GP

02.03.2 RR-Stahl-Glas-Tür in PR innen, 2-flg, 2,20*2,27m

Stahl-Glas-Innentür, 2-flg., in Rohrrahmenkonstruktion in Rohrrahmenkonstruktion, gem. Konstruktionsbeschreibung RR-Stahl-Glas-Türen, zum Einbau in PR-Konstruktion, einschl. Beschläge und barrierefreie Schwelle mit folgenden Spezifikationen:

PR-Öffnung (BxH): ca. 2200x2270 mm

Einbausituation: oben/ seitlich Anschluss PR -Konstruktion

Anschluss unten Estrich

Türgröße (BxH): ca. 2105x2200mm

Lichte Weite Rettungsweg: mind 1200 mm

Türblätter: Teilung: mittig

Sprossenprofil horizontal bei: 1050 mm üb. OKFFB

Schlösser:

Gangflügel: Einsteckschloss, Fallen-Riegel-Schloss, Klasse 3, als Panickschloss mit Panikfunktion E, für 2-flügelige Tür mechanisch, mit gesicherter Fallenfeststellung (Tagesfallenfunktion)', vorgerichtet für Profilzylinder,

Standflügel: mit Vollpanikfunktion: Panik-Gegenkasten-Schloss Treibriegelstange, untere und obere Stange mit Verriegelung im Boden sowie im Kämpfer inkl. Führungsplatten, Schließbleche, Bedienung mit Pushbar

Türschließer: OTS mit Gleitschienen für 2-flg.-Türen mit Schließfolgeregelung und Mitnehmerklappe

Drückergarnitur: Pushbar/ Griffstange nach DIN EN 1125

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09	LV	Metallbau- und Schlosserarbeiten
02	Titel	Türen
02.03	Bereich	PR-Konstruktion mit RR-Stahl-Glas-Türen, innen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Schlagrichtung: links oder rechts, gem. Türliste

Einbauort: EG 00.001.04b

s. Detailplan: 603-1-D-20

1 St EP..... GP

02.03.3 RR-Stahl-Glas-Tür in PR innen, 1-flg, 1,35*2,27m

Stahl-Glas-Innentür, 1-flg., in Rohrrahmenkonstruktion in Rohrrahmenkonstruktion, gem. Konstruktionsbeschreibung
RR-Stahl-Glas-Türen, zum Einbau in PR-Konstruktion, einschl. Beschläge und barrierefreie Schwelle mit folgenden Spezifikationen:

PR-Öffnung (BxH): ca. 1350x 2270mm
Einbausituation: oben/ seitlich Anschluss PR -Konstruktion
Anschluss unten Estrich

Türöffnung (BxH): ca. 1255x2200mm
Lichte Weite Barrierefreiheit: mind 900 mm
Sprossenprofil horizontal bei: 1050 mm üb. OKFFB

Schloss : Einsteckschloss, Falle-Riegel-Schloss
Klasse 3 mit Wechsel,
vorgerichtet für Profilzylinder

Türschließer: OTS mit Gleitschienen für 1-flg. Tür

Drückergarnitur: Drücker/ Knauf

Einbauort: EG 00.001.04a

s. Detailplan: 603-1-D-20

1 St EP..... GP

02.03.4 Zulage Drehtür-Automatik

Zulage für zuvor beschriebene einflügelige Drehtür, für den Einbau eines Drehtürantriebs inkl. Inbetriebnahme durch autorisierten Servicedienst.

Ausführung: drückend für Kopfmontage auf der Bandgegenseite mit Deckhaube
Das System ist anschlussfertig vorzurichten für bauseitigen Elektroanschluss nach vorzulegendem Kabelplan.
Anschluss: 230 V AC (bauseits)

Anwendungsbereich:

Öffnungsweite: max. 115° (drückend)
Flügelbreite: max. 1.400 mm (bis 100 kg Gewicht)
Flügelgewicht: max. 250 kg (bis 1000 mm Breite)

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09	LV	Metallbau- und Schlosserarbeiten		
02	Titel	Türen		
02.03	Bereich	PR-Konstruktion mit RR-Stahl-Glas-Türen, innen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

Anlagensteuerung:

Schalter für "DAUEROFFENSTELLUNG, AUTOMATIKBETRIEB; AUS", im Gehäuse integriert.
Inbetriebnahme durch Werksmonteure bzw. Servicepartner inkl. Einweisung Nutzer

Anforderungen:

- Gleitschiene und Antriebsarm, herstellerspezifisch, für einflügeligen Einsatz
- Schließkraft und Öffnungs- und Schließgeschwindigkeit und Dämpfung stufenlos einstellbar
- Offenhaltezeit einstellbar von 0 - 60 Sekunden, dynamische Offenhaltezeitverlängerung.
- für Flügelbreiten bis max. 1.400 mm,
- Antriebsfunktionen sind ein- und ausschaltbar, sowie Programm für "Automatik", "Daueroffen" und "Nacht" wählbar
- bei Stromausfall kann die Tür per Hand (mechanisch) bedient werden
- manuelle Öffnung auch bei eingeschaltetem Betrieb jederzeit möglich
- Integrierte Steuereinheit mit unten beschriebene Eingängen (potenzialfreie Kontakte)
- hochstabilen Gestänge mit hoher Begehfrequenz
- Drehtür-Automatiksystem ist nach DIN 18650 sowie DIN EN 16005 geprüft und zertifiziert. Die Nachweise sind der BL unaufgefordert vorzulegen.
- erfüllt DIN EN ISO 13849-1.

Ansteuerung des Antriebs:

- über Radarbewegungsmelder, bandseitig und flurseitig Flächentaster mit Schlüsseltaster zur Systemaktivierung.
- Das normale Schritttempo ist beim Durchschreiten der Tür zu Grunde zu legen. Die Tür muss für Rollstuhlfahrer passierbar sein.

Potenzialfrei Kontrakte/ Eingänge:

- Eingang 1: Flächentaster (Öffnungsanforderung)
- Eingang 2: Bewegungsmelder innen (Öffnungsanforderung)
- Eingang 3: Schlüsselschalter außen (Tagesfunktion EIN/AUS)

Drehtürantrieb inkl. Zubehör:

Schlüsselschalter:

- Aufputz-Gehäuse, Edelstahl, Profilhalbzylinder-Aufnahme, (Zylinder Beistellung AG)
- 2 Schaltstellungen:
 - Kurz drehen und zurück = Impuls (Einzelöffnung im Nachtmodus)
 - Drehen auf Rast = Dauerkontakt (Tagesfunktion EIN)
- Montage, Wandmontage, Theke Pforte

Flächentaster:

- Berührungssensitiver Flächentaster oder Flachdrücker
- Aufputz, Edelstahl
- Montage neben Schlüsselschalter, Wandmontage

- Radarsensor
- Deckenmontage, Erfassungsbereich auf Türbereich ausgerichtet
- Einstellbare Totzeit zur Vermeidung von Dauerbetrieb

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09	LV	Metallbau- und Schlosserarbeiten		
02	Titel	Türen		
02.03	Bereich	PR-Konstruktion mit RR-Stahl-Glas-Türen, innen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
	Sicherheitssensoren: Laserscannerset - Sicherheitskategorie entsprechend DIN EN 16005 Abschnitt 5 - Verhindert Schließen bei Person im Türbereich			
		1 St	EP.....	GP
02.03.5	Verweis auf Position: 02.03.3 (Seite 48) A-Öffner Zulage zur Position 02.03.3 zu Austattung mit A-Öffner zur Freigabe der Tür. Türöffner mit Rückmeldekontakt, Kabelübergang und Kabelset, in Ausführung mit verstellbarer Falle inklusive Schließblech, für Rohrrahmentüren. Verdeckter Kabelverzug im Türelement. Einbau eines elektrischen Türöffners passend zu beschriebenem Einsteckschloss			
		1 St	EP.....	GP
02.03.6	Fingerklemmschutz Zur Absicherung der Nebenschließkante der automatischen Drehflügeltür gem. DIN 18650 / EN 16005 mittels Fingerschutzrollos. Material: geeignet für Außentür mit witterungsbeständiger Beschichtung. Farbe Metall: eloxiert nach Wahl des AG. Farbe Kunstfaser: schwarz Leichtmetallabdeckhaube im Farbton: passend zu Türoberfläche oder nach Bemusterung und Wahl des AGs.			
		1 St	EP.....	GP
02.03.7	Nachträglicher Einbau der Türelemente Türflügel in die bereits montierten Türzargen nach Abschluss aller Bauarbeiten. Besonderheiten: - Schutz der angrenzenden Bauteile vor Beschädigung während der Montage. - Sicherstellung der einwandfreien Funktion (Öffnen, Schließen, Verriegeln). - Reinigung der Türflügel nach Einbau.			
		3 St	EP.....	GP
Summe Bereich 02.03				
	PR-Konstruktion mit RR-Stahl-Glas-Türen, innen, Netto:			

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

02 Titel Türen

02.04 Bereich PR-Konstruktion mit RR-Stahl-Glas-Türen, außen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

02.04 Bereich PR-Konstruktion mit RR-Stahl-Glas-Türen, außen

Leitbeschreibung PR-Konstruktion, außen

Die im Folgendem beschriebenen mehrteilige hochwärmegedämmte PR-Konstruktion in der Fassade eingebaut und enthält Festverglasungen und Türeinsatzelemente

Wenn in den Positionstexten nicht anders beschrieben, sind die folgenden funktionellen, gestalterischen und konstruktiven, zusätzlich zu den Allgemeinen Hinweisen Türen und PR-Konstruktion, einzuhalten und in die Angebotspreise einzurechnen:

Grundanforderung an die Pfost-Riegel-Konstruktion:

- Wärmedurchgangskoeffizient der Riegel bzw. Pfostenprofile U_f 1.5 – 2.0 [W/m²K] DIN ISO 10077-2
- Luftdurchlässigkeit AE (>600Pa) EN 12153
- Schlagregendichtheit RE 1200 EN 12155
- Widerstand gegen Windlast 3000 / Sicherheitslast 4500 [Pa] EN 12179
- Dynamische Schlagregendichtheit P_{min} 375 / P_{max} 1125 [Pa] EN 13050
- Stoßfestigkeit I 5 / E 5 EN 14019

Profilkonstruktion

- Herstellung, Lieferung und Einbau von Verglasungen in Pfosten-Riegel-Bauweise mit von außen einzusetzenden Füllungen.
- Das Profilsystem besteht aus Grundprofilen in Stahl sowie Klemmprofilen aus Edelstahl und Abdeckprofilen aus Aluminium
 - Die Grundprofile stellen die raumseitige, in Pfosten- und Riegelachsen angeordnete statisch tragende Konstruktion her
 - durchlaufende Dämmebene in Profilkonstruktion und Füllung
 - durchlaufender Schraubkanal zur Befestigung des äußeren Klemmprofils
 - Klemmprofil mit integrierten äußeren Verglasungsdichtungen, EPDM
 - Deckprofile formschlüssig auf Klemmprofile geklippt
 - eine einteilige Glasdichtung für Pfosten und Riegel für innen in EPDM-Qualität mit dicht überlappendem Stoßbereich für beliebig viele Riegelebenen in einer Fassadenkonstruktion
 - gleiche innere Fugenansicht für alle Dichtebenen in einer Fassadenkonstruktion
 - exakte und durchlaufende Führung der Glasdichtungen durch die mittige Dichtungsaufnahmezone in Grundprofilen
 - Verschraubung des Klemmprofils mittels System-Edelstahlschrauben in die grundprofilseitig eingesetzten Edelstahl-Klemmfüße.
 - füllungsdickenabhängiger, kammerbildender Falzraumisolator aus PE, geschäumt, zur Verbesserung der Wärmedämmung in allen Füllungsfalzen

Herstellung und Montage

Die Herstellung und Montage muss entsprechend den Richtlinien bzw. Verarbeitungsunterlagen des Systemanbieters erfolgen. Die vorkommenden Anschlusskonstruktionen sind in den Positionsbeschreibungen schematisch mit Angaben zur Ausführung dargestellt. Die Details entsprechend dieser Vorgaben müssen vom Auftragnehmer ausgearbeitet werden. Eine funktionsgerechte Ausführung der Anschlusskonstruktionen zwischen Bauwerk und Element ist sicherzustellen.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09	LV	Metallbau- und Schlosserarbeiten
02	Titel	Türen
02.04	Bereich	PR-Konstruktion mit RR-Stahl-Glas-Türen, außen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Wandanschlussfugen sind wärmedämmend zu füllen und umlaufend beidseitig zu verschließen. Die Wandanschlussfugen sind in einheitlichem Bild mit sauberer Oberfläche und in möglichst schmaler Ausführung (Breite ca. 15 [mm]) herzustellen. Die Herstellung und Montage erfolgt nach den anerkannten Regeln der Technik und den Vorgaben des Systemherstellers. Mögliche konstruktive Abweichungen oder zusätzliche Anforderungen sind in den Positionsbeschreibungen angeführt.

Bauanschlussdichtungen

- Anschlussfolien müssen entsprechend den Herstellerangaben am Bauwerk sorgfältig befestigt/ verklebt werden und am Fußbodenriegel hinter der Entwässerungsebene durchlaufend eingespannt sein.
- Anschlüsse auf der Innenseite mit dampfdiffusionsdichten und auf der Außenseite mit wasserabweisenden, dampfdiffusionsoffenen Materialien abgedichtet
- Bei umlaufendem Einbau muss sichergestellt sein, dass diese in der gleichen Ebene liegen, sodass sie im Eckbereich dicht und dauerhaft miteinander zusammengefügt/ verklebt werden können.
- Das Ausfüllen der Anschlussfugen muss mit mineralischen Dämmstoffen nach DIN 18165 ausgeführt werden.
- Die Abdichtung sichtbarer Anschlussfugen zwischen Fassade und Bauwerk muss mit dauerelastischem Silikondichtstoff mit vorgelegter geschlossenzelliger Hinterfüllung und entsprechender Fugendimensionierung ausgeführt werden.
- Die Breite sichtbarer Wandanschlussfugen beträgt umlaufend ca. 15mm.

Bauanschlussbleche

- Wand-, Decken- und Sockelanschlussbleche auf der Innen- und Außenseite aus mehrfach abkanteten Blechteilen mit Materialdicke > 1.5 [mm]
- Sämtliche Hohlräume mit geeignetem Dämmmaterial isoliert.: Steinwolle WLG 035
- Allfällige Blechstöße mit Futterblechen unterlegt und abgedichtet
- Oberflächenbehandlung wie Grundprofilkonstruktion
- Erforderliche Verstärkungs- und Befestigungsbügel aus Flachstahl sowie eine ggf. erforderlich Antidröhn-Beschichtung auf der Blechrückseite sind einzurechnen.

Abmaße Profile

- Die Ansichtsbreiten und Bautiefen sind in statisch notwendiger Dimensionierung auszuführen. Als Standard gilt Ansichtsbreite Pfosten und Riegel: 45 [mm]

Grundprofile: Stahl, verzinkt
Bautiefe Pfosten: 90 [mm]
Bautiefe Riegel glasteilend: 50 [mm]
Bautiefe Riegel am Wandanschluss: siehe Pfosten

Die Profilquerschnitte bzw. Dimensionierung der Tragkonstruktion sind durch den Unternehmer in statischer Hinsicht zu überprüfen und in Eigenverantwortung zu bestimmen.

Klemmprofil: Stahl mit Aufnahmekanal für einteilige Außendichtung

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09	LV	Metallbau- und Schlosserarbeiten
02	Titel	Türen
02.04	Bereich	PR-Konstruktion mit RR-Stahl-Glas-Türen, außen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Deckprofile: Aluminium-Legierung
Abdeckprofil vertikal Breite x Tiefe: 45 x 23 [mm]
Abdeckprofil horizontal Breite x Tiefe: 45 x 19 [mm]

Oberflächenbehandlung Profilkonstruktion

Die Systemkonstruktionen für alle beschriebenen sichtbaren Elemente sind pulverbeschichtbar auszuführen.

- Für alle sichtbaren Flächen der Stahlprofile, Bleche und ist die Pulverbeschichtung vorzunehmen.
- Korrosionsschutz C3 EN ISO 12944
- Deckprofile Aluminium gereinigt, chromatiert und pulverbeschichtet.

Farbton Pulverbeschichtung Stahl, Aluminium: RAL, nach Wahl AG

Glas

- Die Verglasung hat nach den Verglasungsvorschriften zu erfolgen, dies gilt insbesondere für die Dimensionierung und Einhaltung der Glasrandabstände.
- Die Glasaufleger sind in Abhängigkeit von Glasgewicht und Glasdicke auszuführen.
- Alle benannten Isolierglaser erhalten als Außenscheibe Einscheiben-Sicherheitsglas mit Heißlagerungs-Test (ESG-H).
- Alle Isoliergläser sind als beidseitige Sicherheitsgläser vorzusehen.
- Die nachfolgenden Angaben sind mindestens einzuhalten und bei statischer, wärmeschutztechnischer bzw. schallschutztechnischer Erfordernis zu erhöhen. Die Gläser sind auf die in den Positionsbeschreibungen benannten Abmaße und Anforderungen des Gesamtelementes anzupassen.

Glas für Türelemente und Festfelder

Drei-Scheiben-Isolierglas

- thermisch verbesserter Randverbund (Psi-Wert ≤ 0.04)
- Wärmedurchgangskoeffizient $U_g \leq 0.6$ [W/(m²K)]
- Sonnenschutzbeschichtung, Gesamtenergiedurchlässigkeit $g \leq 0.5$
- Schalldämmmaß $R_w \geq 32$ [dB]
- Mindestaufbau: ESG 6 | SZR 18 | Float 4 | SZR 18 | VSG 8 [mm]

Paneelfüllungen

- Der Paneeleinsatz hat nach den Verglasungsvorschriften zu erfolgen, dies gilt insbesondere für die Dimensionierung und Einhaltung der Randabstände der Paneelaufleger.
- Alle Paneele sind bruchhemmend mit farbbeschichteter Blechoberfläche auszuführen.
- Blechpaneel mit Hohlraumisolierung aus Steinwolleplatten WLG 035
- Dauerhafte umlaufende Abdichtung des Paneelverbunds mit dampfdiffusionsdichtem Ummantelungsband.
- Paneeldicke nach wärme- und schallschutztechnischer Anforderung sowie statischer Erfordernis, Gesamtdicke wie Isolierglas
- Blechdicken Stahl ≥ 1.5 [mm] oder Aluminium ≥ 2 [mm]
- Wärmedurchgangskoeffizient $U_g \leq 1.1$ [W/(m²K)]
- Alle Paneelfüllungen sind über die benannten Mindestanforderungen hinaus auf die in den Positionsbeschreibungen benannten Abmaße sowie die Anforderungen des Gesamtelementes zu anzupassen.

Türelemente

- Eingebaute Türelemente gemäß separater Beschreibung.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

02 Titel Türen

02.04 Bereich PR-Konstruktion mit RR-Stahl-Glas-Türen, außen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

- Diese Elemente sind gemäß Verarbeitungsrichtlinien des Systemanbieters in die Pfosten-Riegel-Konstruktion einzusetzen und kraftschlüssig zu befestigen.

Fabrikat der Planung für Pfosten-Riegel-Konstruktionen:
Forster Thermfix Vario Hi

Bieterangabe

Angebotenes Fabrikat Pfosten-Riegel-Konstruktion:

'

Konstruktionbeschreibung RR-Stahl-Glas-Türen zum Einsatz in PR-Konstruktion

Die im Folgendem beschriebenen 1- oder 2-flüglige Stahl-Glas-Außentüren in Rohrrahmenkonstruktion werden in die vorbeschriebene PR-Konstruktion eingesetzt

Wenn in den Positionstexten nicht anders beschrieben, sind die folgenden funktionellen, gestalterischen und konstruktiven Merkmale und Leistungen, zusätzlich zu den Allgemeinen Hinweisen Türen und PR-Konstruktion, bei allen RR-Stahl-Glas-Außentüren einzuhalten und in die Angebotspreise einzurechnen:

Grundanforderung an die Türelemente:

Luftdurchlässigkeit:	Klasse 2 EN 14351-1
Schlagregendichtheit:	Klasse 3A)(4AEN
14351-1	
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast:	Klasse B3 EN 14351-1
Dauerfunktion:	Klasse 5 EN 12400
Ud-Wert:	$\leq 1,1 \text{ W/m}^2\text{K}$
	DIN ISO 10077
Einbruchhemmung:	RC2 DIN EN 1627
Rettungsweg/ Notausgang:	nach DIN EN 179/ 1125
	gem. Positionstext

Türkonstruktion:

Stahl-Rohrrahmenelement, Rechteckrohr aus einem thermisch getrennte, hochwärmegeprägten Stahltürprofilsystem, Profileinzelschalen als gewalzte Präzisionsstahlrohre, mit **ca. 85 mm** Bautiefe als flächenbündige Rohrrahmenkonstruktion
Alle Eck- und T-Verbindungen durch Schweißung kraftschlüssig verbunden.
Profilsystem mit Nachweisen gemäß EN 14351-1 bezogen auf die vorbenannten Anforderungen für Außentüren
Profilsystem einschließlich Zubehör und Beschlagteile mit Nachweisen zur Einbruchhemmung EN V 1627 WK2 bzw. RC2 EN 1627 für Außentüren

Die Türblätter werden verglast. Die Verglasung der Konstruktion wird mittig angeordnet (Tiefe der Glashalteleisten innen und außen gleich).

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09	LV	Metallbau- und Schlosserarbeiten
02	Titel	Türen
02.04	Bereich	PR-Konstruktion mit RR-Stahl-Glas-Türen, außen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Ansichtsbreiten der Stahlprofile:

- Blendrahmen: ca. 65 mm
- Teilungsprofil-Verglasung: ca. 70 mm
- Türflügelprofil (auswärts öffnend): ca. 85mm
- Türsockelprofil: ca. 90 mm

Glashalteleiste: als System-Glashalteleiste, Stahl
Ansichtbreite: ca. 20 mm

Oberfläche Stahl: verzinkt und pulverbeschichtet,
RAL-Farbtone gem. Angabe AG

Korrosionsschutz: C3 EN ISO 12944

Türflügel: 1- oder 2-flügelig gem Positionbeschreibung
Flügelrahmen mit integrierter doppelter automatisch
absenkbarer Bodendichtung

Türanschlagdichtung: doppelt, dreiseitig umlaufend

Bauanschlüsse

- Bauanschluss oben/ seitlich:

Die Türelente in die Pfostenriegelkonstruktion eingebaut.

- Bauanschluss unten:

Der Fußpunkt der Tür ist gemäß DIN 18040-1 "Barrierefreies Bauen"
sowie MBO §50 auszuführen.

Die Höhe der Schwellenausbildung beträgt maximal 20 mm.

Herstellen des Bodenanschlusses inkl. Bodenschwelle und
Trennschiene sowie aller Abdichtungs- und Dämmarbeiten.

Ausführung des Schwellenprofils nach Wahl AG.

Ausführung mit Bodeneinstandsprofil als kerngedämmtes

Stahlprofil, Befestigung an Bodenplatte mit Konsole

Auf der Innenseite ist das Bodeneinstandsprofil für den Anschluss der
bauseitigen Fußbodenkonstruktion vorzurichten mit Anschlussfuge
mit Kompriband.

Die Sockelhöhen sind auf den Bodenaufbau abzustimmen.

Bodenaufbau: ca. 180 mm

Verglasung:

gem. Leitbeschreibung PR-Konstruktion, außen

Beschläge:

Bänder : zweiteilige 3D Falzanschraub-Rollenbänder, justierbar,
höhenverstellbar, Edelstahl mit flächenbündig
integriertem Schmiernippel

Schlösser:

1-flg. Tür: Einsteckschloss, Falle-Riegel-Schloss Klasse 3
mit Wechsel, vorgerichtet für Profilzylinder

2-flg-Tür: **Gangflügel:** Einsteckschloss, Falle-Riegel-Schloss
Klasse 3 als Panikschloss mit Panikfunktion E,
mit Wechsel, mit Tagesfallenfunktion
vorgerichtet für Profilzylinder

Standflügel Vollpanikfunktion: Panik-Gegenschloss
mit Treibriegel, untere und obere Stange mit

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09	LV	Metallbau- und Schlosserarbeiten
02	Titel	Türen
02.04	Bereich	PR-Konstruktion mit RR-Stahl-Glas-Türen, außen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Verriegelung im Boden sowie im Kämpfer inkl.
Führungsplatten, Schließbleche, Bedienung mit
Pushbar (Panikdruckstange)

HINWEIS: die Türen werden Bauseits mit batteriebetriebenen
elektronische nSchließzylindern ausgestattet.
Die Schlossfunktionen ist dementsprechend anzupassen.

Drückergarnitur:

Es kommen gem. Spezifikation in der Postionsbeschreibung
Drückergarnituren in unterschiedlichen Konstellation nach DIN EN 179
oder DIN EN 1125 zum Einsatz:

Drückergarnitur 1: Drücker/ Knauf

Drückergarnitur 2: Pushbar (Panikdruckstange)/ Griffstange

Ausführung Drücker:

Drücker nach DIN 179 gekröpft mit Ovalrosette , inkl.

Schlüsselrosette, oval für Profilzylinder

Oberfläche: Edelstahl, matt

Fabrikat: FSB 1053 oder. glw. (in Materialität und Form)

Angebotenes Fabrikat:

'.....'

Ausführung Knauf

Türknauf ((Wechselgarnitur), mit Ovalrosette , inkl. Schlüsselrosette,
oval für Profilzylinder

Oberfläche: Edelstahl, matt

Fabrikate: FSB Typ 0809 oder. glw. (in Materialität und Form)

'Angebotenes Fabrikat:

'.....'

Ausführung Griffstange:

Gerade Griffstange aus Edelstahl, rund, Durchmesser: ca 35 mm
mit Halter , Edelstahl zur Befestigung an zwei Stellen am Türrahmen

Höhe: ca. 2150 mm

Abstand zum Türblatt: ca. 85 mm

Ausführung Pushbar

Horizontale Druckstange, Pushbar, nach DIN EN 1125, Edelstahl, zur
verdecken Befestigung

Fabrikat: ECO EPN 2000 II oder. glw. (in Materialität und Form)

'Angebotenes Fabrikat:

'.....'

Schließvorrichtung:

1-flg. Tür: Drehtürantrieb gem. Zulageposition

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09	LV	Metallbau- und Schlosserarbeiten
02	Titel	Türen
02.04	Bereich	PR-Konstruktion mit RR-Stahl-Glas-Türen, außen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

2-flg. Tür: Obentürschließer mit Gleitschiene nach DIN
mit Schließfolgeregelung und Mitnehmerklappe

Alle Komponenten des Türsystems müssen abgestimmt aufeinander
gemäß Zulassung eingebaut werden.

Fabrikat der Planung für die RR-Stahl-Glas-Außentüren:
Forster Omnia

Angebotenes Fabrikat RR-Stahl-Außentüren:

'.....'

Hinweis Kabelverzug

Alle Anschlussleitungen für die in den Konstruktions- und
Positionsbeschreibungen gelisteten Komponenten wie, Motorschloss,
Drehtürantrieb, etc. sind im Rahmen zu verziehen und mit einer
Kabellänge von min. 10,0 m aus dem Rahmen heraus zu führen. Das
Anschließen erfolgt durch den Elektriker.

02.04.1 PR-Fassade, 4,35x3,38m, 7 Felder außen

Hochwärmegedämmte Pfosten-Riegel-Fassade gemäß
Leitbeschreibung und beiliegenden Architektenplänen mit folgenden
Spezifikationen:

Konstruktion bestehend aus

- 4 vertikalen Pfosten
- einer bodenseitigen Riegelebene
- einer deckenseitigen Riegelebene
- 1 glasteilenden Riegelebenen

- Pfostenprofil Bautiefe: 90 [mm]
- Riegelprofil glasteilende Riegel Bautiefe: 90 [mm]
- Riegelprofil Deckenanschluss Bautiefe: siehe Pfostenprofil
- Riegelprofil Bodenanschluss: siehe Pfostenprofil

- liches Rohbaumaß BxH: 4350 x 3380 [mm]

- Achsabstände Pfosten-Pfosten:

Abstand 1: 1360 mm

Abstand 2: 2245 mm

Abstand 3: 605 mm

- Achse untere Riegelebene: 215 [mm] ab UK RD
- Achse glasteilende Riegelebene 1: 1,240[mm] ab UK RD
- Achse glasteilende Riegelebene 1: 2,470[mm] ab UK RD
- Achse obere Riegelebene: 3280[mm] ab UK RD
- 1 Felder unten BxH: 605x940 [mm], verglast
- 1 Felder unten mitte BxH: 605x1185 [mm], verglast
- 1 Felder unten BxH:2200x2270[mm], Öffnung für 2-flg Tür (sep Pos.)
- 1 Felder unten BxH:1310x2270[mm], Öffnung für 1-flg Tür (sep Pos.)
- 1 Felder oben BxH: 605 x 800[mm], verglasst
- 1 Felder oben BxH:2200x800mm], verglasst
- 1 Felder oben BxH:1310x800[mm], verglasst

- Bauanschluss unten:

Montage der Pfosten mittels Fußplatte am Massivbauteil;

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09	LV	Metallbau- und Schlosserarbeiten
02	Titel	Türen
02.04	Bereich	PR-Konstruktion mit RR-Stahl-Glas-Türen, außen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Ausbildung eines anforderungsgerechten gedämmten Bodenanschlusspaneels, Höhe ca. 195 mm unterhalb der bodenseitigen Riegel, auf der Profilseite flächenbündig zur inneren Profilkante, Fugen anforderungskonform ausgefüllt und beidseitig dauerelastisch geschlossen
inkl. Foilenadichtung

- Bauanschluss oben:

Konsolmontage als Loslager an Massivbauteil; Fugenbreite ca. 15 [mm], anforderungsgerechtes Kurzpaneel, Höhe ca. 50 mm, im Fugenbereich, gekantet im Fugenanschluss, Fugen anforderungskonform ausgefüllt und beidseitig dauerelastisch geschlossen
inkl. Foilenabdichtung

- Bauanschluss seitlich:

Anschluss der Pfosten an Holzkonstruktion; Fugenbreite ca. 15 mm, anforderungsgerechtes gedämmtes Kurzpaneel, Breite ca. 50 mm, im Fugenbereich, gekantet im Fugenanschluss, Fugen anforderungskonform ausgefüllt, vertikal durchlaufendes profilseitiges Kantprofil zur Abdeckung der Fuge, Fuge beidseitig dauerelastisch geschlossen
inkl. Foilenadichtung

Einbauort: EG Windfang

s. Detailplan: 603-1-D-10

1 St EP..... GP

02.04.2 Zulage Abdichtungswickel Sockelanschluss

Zulage für die Verbreiterung der seitlichen Bauanschlussbleche und -paneele inkl. Abdichtungsfolien Sockelbereich der PR-Konstruktion zum Ausgleich von Einbautoleranzen zwischen Holzfassadenkonstruktion und Betonsockel.

Verbreiterung, Toleranzausgleich: 20 bis 40 mm
Sockelhöhe: ca. 690 mm

2 St EP..... GP

02.04.3 Innenseitige Laibungsverkleidung (Blechverkleidung)

Liefern, Anpassen, Ausstopfen einer dreiseitig umlaufenden Blechverkleidung in der Laibung der vorab beschriebenen PR-Konstruktion

Zweck:

vollständigen, optischen Überdeckung der inneren Holzrahmenkonstruktion beginnend ab dem äußeren Pfostenprofil der PR-Konstruktion bis zur angrenzenden Sichtbetonwand.

Material: verzinktes Stahlblech, Mindeststärke 1,5 mm.
Oberfläche: pulverbeschichtet im Farbton der Stahlrohrrahmentür

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

02 Titel Türen

02.04 Bereich PR-Konstruktion mit RR-Stahl-Glas-Türen, außen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Ausführung/Form: Kantung als L- oder U-Profil, exakt angepasst an die Geometrie des Holzrahmens und die Tiefe der Laibung.

Eckausbildungen (Gehrungen) sind werkseitig verschweißt und verschliffen oder exakt stumpf gestoßen auszuführen.

Hinterfütterung (Dämmung): Mineralwolle WLG 035
Vollständiges, hohlraumfreies Ausstopfen/Hinterfüllen des Hohlraums zwischen Blech und Holzrahmen

Befestigung: Verdeckte Befestigung auf der Holzkonstruktion (z. B. mittels Einhänge- oder Klemmsystem

HINWEIS: Die Befestigung darf die luftdichte Folienabdichtung nicht durchdringen oder beschädigen.

Anschluss an Sichtbeton: Der Übergang zum Sichtbeton ist als kontrollierte Schattenfuge (ca. 3–5 mm) mit hinterlegtem, vorkomprimiertem und UV-beständigem Dichtband (Kompriband) auszuführen, um Bauteilbewegungen rissfrei aufzunehmen.
Eine direkte Versiegelung mit Silikon/Acryl auf dem Sichtbeton ist unzulässig.

Laibung (Abwicklung) B/T: bis ca. 85/ 140 mm

11 m EP..... GP

02.04.4 RR-Stahl-Glas-Tür in PR außen, 2-flg, 2,20*2,27m

Wärme gedämmte Stahl-Glas-Außentür, 2-flg., in Rohrrahmenkonstruktion mit Einbruchhemmung in RC 2, gem. Konstruktionsbeschreibung RR-Stahl-Glas-Türen, zum Einbau in PR-Konstruktion, einschl. Beschläge und barrierefreie Schwelle mit folgenden Spezifikationen:

PR-Öffnung (BxH): ca. 2200x2270 mm
Einbausituation: oben/ seitlich Anschluss PR -Konstruktion
Anschluss Boden: Bodenplatte StB

wärme gedämmtes Bodeneinstandsprofil: ca. 180 mm
inkl. barrierefrei Schwelle.

Türgröße (BxH): ca. 2105x2200mm
Lichte Weite Rettungsweg: mind 1200 mm
Türblatteilung Mittig
Sprossenprofil horizontal bei: 1050 mm üb. OKFFB

Uw-Wert: 1,1 W/m² K

Schlösser:
Gangflügel: Einsteckschloss, Falle-Riegel-Schloss Klasse 3 mit Wechsel, als **Panikschloss** mit Panikfunktion E, selbstverriegeln, mechanisch, mit mechanischer Tagesfunktion (Stulpschieber/ Arretierung) vorgerichtet für Profilzylinder

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

02 Titel Türen

02.04 Bereich PR-Konstruktion mit RR-Stahl-Glas-Türen, außen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Standflügel: mit Vollpanikfunktion: Panik-Gegenkasten-Schloss
Treibriegelstange, untere und obere Stange mit
Verriegelung im Boden sowie im Kämpfer inkl.
Führungsplatten, Schließbleche, Bedienung mit
Pushbar; Rollenfalle mit einstellbarer Haltekraft

Türschließer: OTS mit Gleitschienen für 2-flg. mit
Schließvorgeregelung und
Mitnehmerklappe

Drückergarnitur: Pushbar/ Griffstange nach DIN EN 1125
Pushbar Standflügel mit Arretierung per
Sechskantschlüssel für Tagesfunktion

Schlagrichtung: links oder rechts, gem. Türliste

Einbauort: 00.001.3b

s. Detailplan: 603-1-D-10

1 St EP..... GP

Verweis auf Position: 02.04.4 (Seite 59)

02.04.5 Zulage Doppelschloss

Zulage zu Pos. 02.04.4 für die Ausrüstung des Gangflügels mit einem
Doppelschloss als Mehrfachverriegelung
mit Panikfunktion E, mechanisch selbstverriegelnd, Vollpanik ,
vorgerichtet für 2 Profilzylinder.

als **Mehrpreis** gegenüber dem angebotenen Schloss zum
Einbau in Rohrrahmen-Tür nach Angabe des Auftraggebers.

Zweck: Feuerwehruzugang

- Zylinder 1 zum Einbau Transonderzylinder für Normabetrieb
- Zylinder 2 zum Einbau Feuerwehrrhalbzylinder mit mechanischer
Schließung für den Notfallzugang der Feuerwehr

1 St EP..... GP

02.04.6 RR-Stahl-Glas-Tür in PR außen, 1-flg, 1,31*2,27m

Wärme gedämmte Stahl-Glas-Außentür, 1-flg., in
Rohrrahmenkonstruktion mit Einbruchhemmung in RC 2, gem.
Konstruktionsbeschreibung RR-Stahl-Glas-Türen, zum Einbau in
PR-Konstruktion, einschl. Beschläge und barrierefreie Schwelle mit
folgenden Spezifikationen:

PR-Öffnung (BxH): ca. 1310x2270 mm
Einbausituation: oben/ seitlich Anschluss PR -Konstruktion
Anschluss Boden: Bodenplatte StB
wärme gedämmtes Bodeneinstandsprofil: ca. 180 mm
inkl. barrierefrei Schwelle.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09	LV	Metallbau- und Schlosserarbeiten
02	Titel	Türen
02.04	Bereich	PR-Konstruktion mit RR-Stahl-Glas-Türen, außen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Türöffnung (BxH): ca. 1220x2200mm
 Lichte Weite Barrierefreiheit: mind 900 mm
 Sprossenprofil horizontal bei: 1050 mm üb. OKFFB

Uw-Wert: 1,1 W/m² K

Schloss : Einsteckschloss, Falle-Riegel-Schloss
 Klasse 3 mit Wechsel,
 vorgerichtet für Profilzylinder

Türschließer: OTS mit Gleitschienen für 1-flg. Tür

Drückergarnitur: Drücker/ Knauf

Schlagrichtung: links oder rechts, gem. Türliste

Einbauort: 00.001.3a

s. Detailplan: 603-1-D-10

1 St EP..... GP

02.04.7 Zulage Drehtür-Antrieb

Zulage für zuvor beschriebene einflügelige Drehtür,für den Einbau eines Drehtürantriebs inkl. Inbetriebnahme durch autorisierten Servicedienst.

Ausführung: drückend für Kopfmontage auf der Bandgegenseite mit Deckhaube
 Das System ist anschlussfertig vorzurichten für bauseitigen Elektroanschluss nach vorzulegendem Kabelplan.
 Anschluss: 230 V AC (bauseits)

Anwendungsbereich:

Öffnungsweite: max. 115° (drückend)
 Flügelbreite: max. 1.400 mm (bis 100 kg Gewicht)
 Flügelgewicht: max. 250 kg (bis 1000 mm Breite)

Anlagensteuerung:

Schalter für "DAUEROFFENSTELLUNG, AUTOMATIKBETRIEB; AUS", im Gehäuse integriert.
 Inbetriebnahme durch Werksmonteure bzw. Servicepartner inkl. Einweisung Nutzer

Anforderungen:

- Gleitschiene und Antriebsarm, herstellerspezifisch, für einflügeligen Einsatz
- Schließkraft und Öffnungs- und Schließgeschwindigkeit und Dämpfung stufenlos einstellbar
- Offenhaltezeit einstellbar von 0 - 60 Sekunden, dynamische Offenhaltezeitverlängerung.
- für Flügelbreiten bis max. 1.400 mm,
- Antriebsfunktionen sind ein- und ausschaltbar, sowie Programm für "Automatik", "Daueroffen" und "Nacht" wählbar
- bei Stromausfall kann die Tür per Hand (mechanisch)

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

02 Titel Türen

02.04 Bereich PR-Konstruktion mit RR-Stahl-Glas-Türen, außen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

bedient werden
 - manuelle Öffnung auch bei eingeschaltetem Betrieb jederzeit möglich
 - Integrierte Steuereinheit mit unten beschriebene Eingängen (potenzialfreie Kontakte)
 - hochstabilen Gestänge mit hoher Begehfrequenz
 - Drehtür-Automatiksystem ist nach DIN 18650 sowie DIN EN 16005 geprüft und zertifiziert. Die Nachweise sind der BL unaufgefordert vorzulegen.
 - erfüllt DIN EN ISO 13849-1.

Ansteuerung des Antriebs:
 - über innen Radarbewegungsmelder und außen Flächentaster, außen mit Schlüsseltaster zur Systemaktivierung.
 Das normale Schrittempo ist beim Durchschreiten der Tür zu Grunde zu legen. Die Tür muss für Rollstuhlfahrer passierbar sein.
 Potenzialfrei Kontrakte/ Eingänge:
 Eingang 1: Flächentaster außen (Öffnungsanforderung)
 Eingang 2: Bewegungsmelder innen (Öffnungsanforderung)
 Eingang 3: Schlüsselschalter außen (Tagesfunktion EIN/AUS + Einzelöffnung)

Drehtürantrieb inkl. Zubehör:

Schlüsselschalter:
 - Aufputz-Gehäuse, Edelstahl, Profilhalbzylinder-Aufnahme, RC-2-konform (Zylinder Beistellung AG)
 - 2 Schaltstellungen:
 Kurz drehen und zurück = Impuls (Einzelöffnung im Nachtmodus)
 Drehen auf Rast = Dauerkontakt (Tagesfunktion EIN)
 - Montage neben Tür, Wandmontage

Flächentaster außen:
 - Berührungssensitiver Flächentaster oder Flachdrücker
 - Aufputz, Edelstahl,
 - Montage neben Schlüsselschalter, Wandmontage
 Bewegungsmelder innen:

- Radarsensor
 - Deckenmontage, Erfassungsbereich auf Türbereich ausgerichtet
 - Einstellbare Totzeit zur Vermeidung von Dauerbetrieb

Sicherheitssensoren: Laserscannerset
 - Sicherheitskategorie entsprechend DIN EN 16005 Abschnitt 5
 - Verhindert Schließen bei Person im Türbereich

1 St EP..... GP

Verweis auf Position: 02.04.6 (Seite 60)

02.04.8 Zulage Motorschloss

Zulage zur Position 02.04.6 für die Ausführung mit Motorschloss mehrfachverriegelnd inkl. Zubehör zur Ermöglichung des bauseits vorgesehenen Transponderbetriebs der Tür in Verbindung mit dem Drehtürantrieb.
 RC-2-zertifiziertes Motorschloss, für Rohrrahmentür mit

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

02 Titel Türen

02.04 Bereich PR-Konstruktion mit RR-Stahl-Glas-Türen, außen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Mehrfachverriegelung: Hauptriegel elektrisch, Zusatzriegel mechanisch
 Betriebsspannung: 24V DC
 Anforderungen:
 - Fail-Secure (stromlos verriegelt): Bei Stromausfall bleibt Tür gesichert
 - Manuell von innen jederzeit über Drücker offenbar (keine elektrische Blockierung innen)
 - Tagesfunktions-Eingang (Dauerfreigabe Riegel)
 - Statusrückmeldungen (potenzialfreie Kontakte): Tür auf / Tür zu / verriegelt / Störung
 - Vorrichtung Motorschloss-Freigabeeingang für Transponder-Signal (von Wandleser, Beistellung andere Firma AG)
 - Wirkprinzip Drehtürantrieb, Transponderschließung, Motorschloss: Tür wird durch Transponder entriegelt. Drehtürantrieb mit Bewegungsmelder innen wird für den tagesbetrieb aktiviert.
 als **Mehrpreis** gegenüber dem angebotenen selbstverriegelndem Antipanikschloss zum Einbau in Rohrrahmen-Tür nach Angabe des Auftraggebers

Lieferung inkl. betriebsfertiger Montage inkl. verdeckter Kabelführung im Türrahmen
 Die Elektroverkabelung der Tür erfolgt ausschließlich vom AN samt der Zuleitungen, der gemeinsamen Inbetriebnahme/ Abnahme mit dem Gewerk Elektro

1 St EP..... GP

02.04.9 Zulage Vorrichtung Wandleser

Zulage zu vorstehender Position für die werkseitige Vorrichtung und Vorbereitung des Türelements für den bauseitigen Anschluss eines Transponder-Wandlers

Die Vorrichtung umfasst Kabelführung, Kabelübergabe und Schnittstellenvorbereitung, sodass der Wandleser der ohne weitere Eingriffe in das Türelement angeschlossen werden kann.

inkl. Vorrichtung Schnittstelle Antriebssteuerung:
 Der Eingang der Antriebssteuerung für das Wandleser-Freigabesignal (potentialfreier Kontakt) wird als beschriftete Klemme an der Zarge bereitgestellt.
 Klemmenplan mit Klemmbezeichnung, Signalbeschreibung (NO/NC, Impuls/Dauersignal, Spannungspegel) und Aderkennzeichnung wird an AG und Zutrittskontrollfirma übergeben.

1 St EP..... GP

02.04.10 Fingerklemmschutz

Zur Absicherung der Nebenschließkante der automatischen Drehflügeltür gem. DIN 18650 / EN 16005 mittels Fingerschutzrollos.

Material: geeignet für Außentür mit witterungsbeständiger

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

02 Titel Türen

02.04 Bereich PR-Konstruktion mit RR-Stahl-Glas-Türen, außen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Beschichtung.

Farbe Metall: eloxiert nach Wahl des AG.

Farbe Kunstfaser: schwarz

Leichtmetallabdeckhaube im Farbton: passend zu Türoberfläche oder nach Bemusterung und Wahl des AGs.

1 St EP..... GP

02.04.11 Nachträglicher Einbau der Türelemente

Türflügel in die bereits montierten Türzargen nach Abschluss aller Bauarbeiten.

Besonderheiten:

- Schutz der angrenzenden Bauteile vor Beschädigung während der Montage.
- Sicherstellung der einwandfreien Funktion (Öffnen, Schließen, Verriegeln).
- Reinigung der Türflügel nach Einbau.

3 St EP..... GP

Summe Bereich 02.04

PR-Konstruktion mit RR-Stahl-Glas-Türen, außen, Netto:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

02 Titel Türen

02.05 Bereich RR-Stahlblech-Außentüren

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

02.05 Bereich RR-Stahlblech-Außentüren

Leitbeschreibung RR-Stahl-Außentüren

Bei den im Folgendem beschriebenen Türen handelt es sich um 1- oder 2-flüglige Stahlblech-Außentüren in Stahl-Rohrrahmenkonstruktion, teilweise mit verglastem Oberlicht gem. Positionbeschreibungen.

Wenn in den Positionstexten nicht anders beschrieben, sind die folgenden funktionellen, gestalterischen und konstruktiven Merkmale und Leistungen, zusätzlich zu den Allgemeinen Hinweisen Türen und PR-Konstruktion, bei allen RR-Stahl-Glas-Außentüren einzuhalten und in die Angebotspreise einzurechnen:

Grundanforderung an die Türelemente:

Luftdurchlässigkeit:	Klasse 2 EN 14351-1
Schlagregendichtheit:	Klasse 3A)(4AEN
14351-1	
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast:	Klasse B3 EN 14351-1
Dauerfunktion:	Klasse 5 EN 12400
Ud-Wert:	$\leq 1,1 \text{ W/m}^2\text{K}$
	DIN ISO 10077
Einbruchhemmung:	RC2 DIN EN 1627
Rettungsweg/ Notausgang:	nach DIN EN 179/ 1125
	gem. Positionstext

Türkonstruktion:

Stahl-Rohrrahmenelement, Rechteckrohr aus einem thermisch getrennte, hochwärmegeämmten Stahltürprofilssystem, Profileinzelschalen als gewalzte Präzisionsstahlrohre, mit **ca. 85 mm** Bautiefe als flächenbündige Rohrrahmenkonstruktion
Alle Eck- und T-Verbindungen durch Schweißung kraftschlüssig verbunden.
Profilsystem mit Nachweisen gemäß EN 14351-1 bezogen auf die vorbenannten Anforderungen für Außentüren
Profilsystem einschließlich Zubehör und Beschlagteile mit Nachweisen zur Einbruchhemmung EN V 1627 WK2 bzw. RC2 EN 1627 für Außentüren

Die Türblätter erhalten eine Stahlblech-Paneelfüllung. Die gem. Positionsbeschreibung vorgesehen Oberlichter sind verglast.
Die Verglasung der Konstruktion wird mittig angeordnet (Tiefe der Glashalteleiste innen und außen gleich).

Ansichtsbreiten der Stahlprofile:

- Blendrahmen: ca. 70 mm
- Rahmenaufdopplung seitl./ oben: ca. 30 mm
- Teilungsprofil-Verglasung: ca. 50 mm
- Türflügelprofil (auswärts öffnend): ca. 85mm
- Türsockelprofil: ca. 90 mm

Glashalteleiste: als System-Glashalteleiste, Stahl
Ansichtbreite: ca. 20 mm

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

02 Titel Türen

02.05 Bereich RR-Stahlblech-Außentüren

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Oberfläche Stahl: verzinkt und pulverbeschichtet,
RAL-Farbtone gem. Angabe AG
Korrosionsschutz: C3 EN ISO 12944

Alle Türen erhalten seitl. und oben eine Rahmenverbreiterung im
Profilsystem mit Ansichtsbreite von ca. 30 mm

Türflügel: 1- oder 2-flügelig gem. Positionbeschreibung
Flügelrahmen mit integrierter doppelter automatisch
absenkbarer Bodendichtung

Türanschlagdichtung: doppelt, dreiseitig umlaufend

Baunaschlüsse

- Bauanschluss oben:
an Holzrahmenkonstruktion, Fuge wärmedämmend gefüllt und
beidseitig dauerelastisch verschlossen; dampfdiffusionsdichte
Bauanschlussfolie auf der Innenseite, auf der Außenseite
dampfdiffusionsoffen, wasserabweisend, (Folienbreite bis ca. 150
mm)

- Bauanschluss seitlich:
an Holzrahmenkonstruktion bis OK Sockel.
Im Sockelbereich sitzt die Tür vor dem StB-Sockel.
Fuge wärmedämmend gefüllt und beidseitig dauerelastisch
verschlossen; dampfdiffusionsdichte Bauanschlussfolie auf der
Innenseite, auf der Außenseite dampfdiffusionsoffen,
wasserabweisend, (Folienbreite bis ca. 150 mm)

Hinweis: Auf Grund der Toleranzen zw. Rohbau und Holzbau kann es
zu Abweichungen zwischen der Türöffnung im Holzbau und im
Rohbau kommen. Die Abdichtung ist in diesen Fällen gem.
Zulageposition anzupassen.

- Bauanschluss unten:
Der Fußpunkt der Tür ist gemäß DIN 18040-1 "Barrierefreies Bauen"
sowie MBO §50 auszuführen.
Die Höhe der Schwellenausbildung beträgt maximal 20 mm.
Herstellen des Bodenanschlusses inkl. Bodenschwelle und
Trennschiene sowie aller Abdichtungs- und Dämmarbeiten.
Ausführung des Schwellenprofils nach Wahl AG.
Ausführung mit Bodeneinstandsprofil als kerngedämmtes
Stahlprofil, Befestigung an Bodenplatte mit Konsole
Auf der Innenseite ist das Bodeneinstandsprofil für den Anschluss der
bauseitigen Fußbodenkonstruktion vorzurichten mit Anschlussfuge
mit Kompriband.
Die Sockelhöhen sind auf den Bodenaufbau abzustimmen.
Bodenaufbau: ca. 180 mm

Verglasung:
- 3-Scheiben-Isolierglas
- durchwurffhemmendes Glas P4A EN 356
- thermisch verbesserter Randverbund (Psi-Wert $\leq 0,04$)
- Wärmedurchgangskoeffizient $U_g = 0,6 \text{ W/m}^2\text{K}$
- Gesamtenergiedurchlässigkeit $g < 0,5$
- Mindestaufbau:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

02 Titel Türen

02.05 Bereich RR-Stahlblech-Außentüren

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

ESG 6 | SZR 18 | Float 4 | SZR 18 | VSG P4A 8mm (VSG 44.2)

- Trockenverglasung mit EPDM-Dichtung

Paneelfüllung:

Alle Paneele sind bruchhemmend mit farbbeschichteter

Blechoberfläche gem Stahlprofile auszuführen.

- Blechpaneel mit Hohlraumisolierung aus Mineralwollplatten gemäß

Vorgabe des Türsystems

- Paneeldicke nach statischer Erfordernis, Gesamtdicke ca. 54 [mm]

- Dauerhafte umlaufende Abdichtung des Paneelverbunds mit

dampfdiffusionsdichtem Ummantelungsband.

- Blechdicke Stahl ≥ 2 [mm]

- Wärmedurchgangskoeffizient $U_g \leq 0.8 \text{ W/m}^2\text{K}$

Beschläge:

Bänder : zweiteilige 3D Falzanschraub-Rollenbänder, justierbar,
höhenverstellbar, Edelstahl mit flächenbündig
integriertem Schmiernippel

Schlösser: Einsteckschloss, Falle-Riegel-Schloss Klasse 3
mit Wechsel, als Panikschloss mit Panikfunktion E
vorgerichtet für Profilzylinder

Für einzelne Türen ist eine Tagesfallenfunktion gem
Positionbeschreibung vorzusehen.

Bei zweiflügligen Türen Standflügel mit Vollpanikfunktion:

Panik Treibriegel-Schloss, untere und obere Stange mit

Verriegelung im Boden sowie im Kämpfer inkl. Führungsplatten,

Schließbleche, Bedienung mit Pushbar

HINWEIS: die Türen werden Bauseits mit batteriebetriebene
elektronische Schließzylindern ausgestattet.

Die Schlossfunktionen ist dementsprechend anzupassen.

Drückergarnitur:

Es kommen gem. Spezifikation in der Positionsbeschreibung

Drückergarnituren in unterschiedlichen Konstellation nach DIN EN 179

oder DIN EN 1125 zum Einsatz:

Drückergarnitur 1: Drücker/ Knauf

Drückergarnitur 2: Drücker/ Griffstange

Drückergarnitur 3: Pushbar/ Griffstange

Ausführung Drücker:

Drücker nach DIN 179 gekröpft mit Ovalrosette , inkl.

Schlüsselrosette, oval für Profilzylinder

Oberfläche: Edelstahl, matt

Fabrikat: FSB 1053 oder. glw. (in Materialität und Form)

Angebotenes Fabrikat:

'.....'

Ausführung Knauf

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

02 Titel Türen

02.05 Bereich RR-Stahlblech-Außentüren

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Türknauf (Wechselgarnitur), mit Ovalrosette , inkl. Schlüsselrosette,
oval für Profilzylinder
Oberfläche: Edelstahl, matt

Fabrikate: FSB Typ 0809 oder. glw. (in Materialität und Form)

Angebotenes Fabrikat:

'.....'

Ausführung Griffstange:

Gerade Griffstange aus Edelstahl, rund, Durchmesser: ca 35 mm
mit Halter , Edelstahl zur Befestigung an zwei Stellen am Türrahmen

Höhe: ca. 2150 mm

Abstand zum Türblatt: ca. 85 mm

Ausführung Pushbar

Horizontale Druckstange, Pushbar, nach DIN EN 1125, Edelstahl, zur
verdecken Befestigung

Fabrikat: ECO EPN 2000 II oder. glw. (in Materialität und Form)

Angebotenes Fabrikat:

'.....'

Schließvorrichtung:

Obentürschließer (OTS) mit Gleitschiene nach DIN

Türschließer für 1- oder 2- flg.-Türen gem. Positionsbeschreibung

Bei 2-flg.-Türen: OTS zusätzlich mit Schließfolgeregelung und
Mitnehmerklappe

Alle Komponenten des Türsystems müssen abgestimmt aufeinander
gemäß Zulassung eingebaut werden.

Fabrikat der Planung für die RR-Stahl-Außentüren:

Forster Omnia

Angebotenes Fabrikat RR-Stahl-Außentüren:

'.....'

Hinweis Kabelverzug

Alle Anschlussleitungen für die in den Konstruktions- und
Positionsbeschreibungen gelisteten Komponenten wie Motorschloss,
Rauchmelder, etc. sind im Rahmen zu verziehen und mit einer
Kabellänge von min. 8,0 m aus dem Rahmen heraus zu führen.

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

02 Titel Türen

02.05 Bereich RR-Stahlblech-Außentüren

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

02.05.1 RR-Stahl-Außentür, 1-flg, 1,26x2,2135 m

Wärme gedämmte Stahl-Blech-Außentür, 1-flg in Rohrrahmenkonstruktion mit Einbruchhemmung in RC 2, gem. Leitbeschreibung RR-Stahl-Außentüren, einschl. Beschläge und barrierefrei Schwelle mit folgenden Spezifikationen:

Wandöffnung (BxH): ca. 1260x2135 mm
Einbausituation: Anschluss Wand/ Sturz: Holzkonstruktion Fassade
Anschluss Boden: Bodenplatte StB

Rahmenverbreiterung seitlich/ oben: 30 mm
wärme gedämmtes Bodeneinstandsprofil: ca. 180 mm
inkl. barrierefrei Schwelle.

Türöffnung (BxH): ca. 1050x2010mm
Lichte Weite Rettungsweg: mind 900 mm

Ud-Wert: 1,6 W/m² K

Schloss: Einsteckschloss, Falle-Riegel-Schloss Klasse 3 mit Wechselals Panickschloss mit Panikfunktion E, für Rettungswegtüren nach DIN 179
vorgerichtet für Profilzylinder

Türschließer: OTS mit Gleitschienen für 1-flg. Türen

Drückergarnitur 1: Drücker/ Knauf

Schlagrichtung: links oder rechts, gem. Türliste

Einbauort: 00.021.02

s. Detailplan: 603-1-D-50

1 St EP..... GP

02.05.2 RR-Stahl-Außentür, 1-flg + OL, 1,40x3,20m

Wärme gedämmte Stahl-Blech-Außentür, 1-flg mit Oberlicht, in Rohrrahmenkonstruktion mit Einbruchhemmung in RC 2, gem. Leitbeschreibung RR-Stahl-Außentüren, einschl. Beschläge und barrierefreie Schwelle mit folgenden Spezifikationen:

Wandöffnung (BxH): ca. 1260x2135 mm
Einbausituation: Anschluss Wand/ Sturz: Holzkonstruktion Fassade
Anschluss Boden: Bodenplatte StB

Rahmenverbreiterung seitlich/ oben: 30 mm
wärme gedämmtes Bodeneinstandsprofil: ca. 180 mm
inkl. barrierefrei Schwelle.

Oberlicht (BxH): ca. 1180x805
Türöffnung (BxH): ca. 1190x2200 mm

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

02 Titel Türen

02.05 Bereich RR-Stahlblech-Außentüren

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Lichte Weite Rettungsweg: mind 900 mm

Ud-Wert: 1,1 W/m² K

Schloss: Einsteckschloss, Falle-Riegel-Schloss Klasse 3
mit Wechselals Panickschloss mit Panikfunktion E,
für Rettungswegtüren nach DIN 179
vorgerichtet für Profilzylinder

Türschließer: OTS mit Gleitschienen für 1-flg.,

Drückergarnitur1: Drücker / Knauf

Schlagrichtung: links oder rechts, gem. Türliste

Einbauort: 00.016.01/ 00.29.01

s. Detailplan: 603-1-D-50

2 St EP..... GP

02.05.3 RR-Stahl-Außentür, 1-flg + OL, 1,51x3,20 m

Wie Position 02.05.2 (Seite 69) jedoch:

Wandöffnung (BxH): ca. 1510x3200 mm

Oberlicht (BxH): ca.1290x805 mm

Türöffnung (BxH): ca. 1300x2200 mm

Lichte Weite Rettungsweg: mind 1200 mm

Einbauort: 00.038.01/ 00.039.01

s. Detailplan: 603-1-D-50

2 St EP..... GP

02.05.4 RR-Stahl-Außentür, 1-flg + OL, 1,565x3,20 m

Wie Position 02.05.2 (Seite 69) jedoch:

Wandöffnung (BxH): ca. 1565x3200mm

Oberlicht (BxH): ca.1290x805

Türöffnung (BxH): ca. 1300x2200 mm

Lichte Weite Rettungsweg: mind 1200 mm

Einbauort: 000.033.02/ 00.034.02

s. Detailplan: 603-1-D-50

2 St EP..... GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

02 Titel Türen

02.05 Bereich RR-Stahlblech-Außentüren

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

02.05.5 RR-Stahl-Außentür, 1-flg + OL, 1,51x3,20 m, ohne Fluchtwegsanforderung

Wie Position 02.05.2 (Seite 69) jedoch:

Wandöffnung (BxH): ca. 1510x3200mm

Oberlicht (BxH): ca. 1290x805

Türöffnung (BxH): ca. 1300x2200 mm

Drückergarnitur 2: Drücker / Griffstange

Schloss: Einsteckschloss, Riegel-Schloss
vorgerichtet für Profilzylinder
ohne Fluchtwegsanforderung

Einbauort: 00.005.01

s. Detailplan: 603-1-D-50

1 St EP..... GP

02.05.6 Zulage Glasausschnitt

Zulage zu vorbeschriebenen RR-Stahl-Außentüren für die Ausführung
mit einem Glasausschnitt im Türblatt, anstelle der Standardausführung
Türblatt geschlossen.

Glas: gem. Oberlicht

Größe: BxH ca. 165x1300 mm

Einbau: EG, gem. Türliste

2 St EP..... GP

02.05.7 RR-Stahl-Außentür, 2-fg + OL, 2,35x3,20 m

Wärme gedämmte Stahl-Blech-Außentür, 2-flg mit Oberlicht in
Rohrrahmenkonstruktion mit Einbruchhemmung in RC 2, gem.
Leitbeschreibung RR-Stahl-Außentüren, einschl. Beschläge und
barrierefreie Schwelle mit folgenden Spezifikationen:

Wandöffnung (BxH): ca. 2350x3200 mm

Einbausituation: Anschluss Wand/ Sturz:
Holzkonstruktion Fassade
Anschluss Boden: Bodenplatte StB

Rahmenverbreiterung seitlich/ oben: 30 mm
wärme gedämmtes Bodeneinstandsprofil: ca. 180 mm
inkl. barrierefrei Schwelle.

Oberlicht (BxH): 2x ca. 1020x805

Türöffnung (BxH): ca. 2142x2200 mm

Lichte Weite Rettungsweg: mind 1890 mm

Türflügel: Teilung mittig

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

02 Titel Türen

02.05 Bereich RR-Stahlblech-Außentüren

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Ud-Wert: 1,1 W/m² K

Schlösser:

Gangflügel: Einsteckschloss, Falle-Riegel-Schloss Klasse 3 mit Wechsel, als **Panikschloss** mit Panikfunktion E, selbstverriegelnd, mechanisch, mit mechnischer Tagesfunktion(Stulpschieber/ Arretierung), vorgerichtet für Profilzylinder

Standflügel: mit Vollpanikfunktion: Panik-Gegenkasten-Schloss Treibriegelstange, untere und obere Stange mit Verriegelung im Boden sowie im Kämpfer inkl. Führungsplatten,Schließbleche, Bedienung mit Pushbar

Türschließer: OTS mit Gleitschienen für 2-flg. mit Schließvorgeregelung und Mitnehmerklappe

Drückergarnitur 3: Pushbar/ Griffstange nach DIN EN 1125

Schlagrichtung: links oder rechts, gem. Türliste

Einbauort: 00.017.02

s. Detailplan: 603-1-D-30

1 St EP..... GP

02.05.8 Zulage Abdichtungswinkel Sockelanschluss

Zulage zu den RR-Stahl-Außentoren früh den Einbau eines Abdichtungswinkels im Sockelbereich der Außentüröffnung zum Ausgleich von Einbautoleranzen zwischen Holzfassadenkonstruktion und Betonsockel.

Winkelprofils: nichtrostendem Stahl (V4A), Materialstärke ca. 2 mm
Schenkelmaße ca. 70 x 70 mm, angepasst an die
Türbreite, Höhe gem. Sockel: ca. 690 mm

Toleranzausgleich: 20 bis 40 mm

- Ausgleich durch unterlegte Nivellierschrauben oder Ausgleichsstreifen EPDM
- Fugendichtung Winkel/Betonsockel umlaufend mit 1-K-Dichtstoff gemäß DIN EN ISO 11600, Klasse F-EXT
- Türabdichtungsfolien sind entsprechend zu verbreitern

14 St EP..... GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

02 Titel Türen

02.05 Bereich RR-Stahlblech-Außentüren

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

02.05.9 Innenseitige Laibungsverkleidung (Blechverkleidung)

Liefern, Anpassen, Ausstopfen einer dreiseitig umlaufenden Blechverkleidung in der Laibung der vorab beschriebenen Außentüren

Zweck:

vollständige, optische Überdeckung der inneren Holzrahmenkonstruktion beginnend ab dem Rahmenaufdopplungsprofil der Stahlrohrrahmentür bis zur angrenzenden Sichtbetonwand.

Material: verzinktes Stahlblech, Mindeststärke 1,5 mm.

Oberfläche: pulverbeschichtet im Farbton der Stahlrohrrahmentür

Ausführung/Form: Kantung als L- oder U-Profil, exakt angepasst an die Geometrie des Holzrahmens und die Tiefe der Laibung.

Eckausbildungen (Gehrungen) sind werkseitig verschweißt und verschliffen oder exakt stumpf gestoßen auszuführen.

Hinterfütterung (Dämmung): Mineralwolle WLG 035

Vollständiges, hohlraumfreies Ausstopfen/Hinterfüllen des Hohlraums zwischen Blech und Holzrahmen

Befestigung: Verdeckte Befestigung auf der Holzkonstruktion (z. B. mittels Einhänge- oder Klemmsystem

HINWEIS: Die Befestigung darf die luftdichte Folienabdichtung nicht durchdringen oder beschädigen.

Anschluss an Sichtbeton: Der Übergang zum Sichtbeton ist als kontrollierte Schattenfuge (ca. 3–5 mm) mit hinterlegtem, vorkomprimiertem und UV-beständigem Dichtband (Kompriband) auszuführen, um Bauteilbewegungen rissfrei aufzunehmen. Eine direkte Versiegelung mit Silikon/Acryl auf dem Sichtbeton ist unzulässig.

Laibung (Abwicklung) B/T: bis ca. 30/ 210 mm

17 m EP..... GP

Summe Bereich 02.05

RR-Stahlblech-Außentüren, Netto:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

02 Titel Türen

02.06 Bereich Zusätzliche Leistungen/ Zubehör

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

02.06 Bereich Zusätzliche Leistungen/ Zubehör

02.06.1 Inbetriebnahmen

Erstinbetriebnahme der Türen mit Feststellanlagen oder Drehtürantoreiben.

Die Leistung umfasst:

- Abnahme durch einen anerkannten Sachverständige inkl. Prüfprotoll/ Abnahmedokumentation
- Inbetriebnahme der aufgeführten Anlagen einschl. notwendiger Überprüfung der Funktionen
- Abnahme der Anlagen mit den Gewerk ELT
- Einweisung des Systemverantwortlichen der AG in die Systemkonfiguration und Bedienung der Anlagen.

1 psch

GP

02.06.2 Blindzylinder

Blindzylinder als PZ für Brandschutztüren nach DIN 4102 und Rauchschutztüren nach DIN 18095.

Länge: passend zu den Türen
Material: Edelstahl

Einbauort: gem. Türliste des AG

8 St

EP.....

GP

02.06.3 Türstopper Bodenmontage

Türstopper in robuster Ausführung für Bodenmontage aus Schwarzgummi und Metallhalter aus Edelstahl (nach Bemusterung durch den AN und Wahl des AG).

Türblattgewicht bis 2 kN
Aufbauhöhe ca. 35 bis ca. 60 mm

Montage: auf fertigen Bodenbelägen, Verankerung in Zementestrichen

Vorzulegen sind 3 Muster zur Auswahl.

Einbauort: gemäß Türliste des AG

9 St

EP.....

GP

02.06.4 Türstopper Wandmontage

Türstopper in robuster Ausführung für Wandmontage aus Schwarzgummi und Metallhalter aus Edelstahl (nach Bemusterung durch den AN und Wahl des AG).

Türblattgewicht bis 2 kN
Aufbauhöhe ca. 60 bis 90 mm
Montage: an StB-, MW-Wänden oder GK-Montagewänden

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

02 Titel Türen

02.06 Bereich Zusätzliche Leistungen/ Zubehör

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Vorzulegen sind 3 Muster zur Auswahl.

Einbauort: gemäß Türliste des AG

17 St EP..... GP

02.06.5 Konsole für Wandtürstopper

Stahl-Konsole für die Montage Wandtürstoppern als Sonderanfertigung zur Befestigung am Pfosten der Pfosten-Riegel-Konstruktion bestehend aus:

Konstruktion Konsole:

- Konsolenarm als C-Profil ca. 41x41x2,4mm inkl. Schienenendstopfen
- angeschweißte Anschlussplatte zur Befestigung an PR-Konstruktion
- Flachstahl zur diagonalen Aussteifung zwischen Konsolenarm und Anschlussplatte nach statischer Anforderung

Material: Stahl, pulverbeschichtet RAL-Farbtone gem. Angabe AG

Auskragung: Konsolenarm: ca. 85 cm

Es werden Wandtürstopper beidseitig an den Konsolenarm geschraubt

Befestigung: Anschlussplatte zur Befestigung am PR-Stahlpfosten, verschraubt, ohne Eingriff in die Profilhohlkammer (keine Bohrungen im Tragprofil) Klemmverbindung mit M10-Edelstahlschrauben mit EPDM-Zwischenlage PR-Deckschale/Stahlkonsole

Statischer Nachweis der Verbindung auf Anforderung

Hinweis: Bemessungslast am Konsolenende min. 500 N (Türanschlagkraft), ergibt Einspannmoment ca. 425 Nm am Pfostenanschluss

1 St EP..... GP

02.06.6 Mechanischer Tür-Feststellung mit Fanghaken, außen

Mechanische Tür-Feststeller mit Fanghaken, für die Bodenmontage, innen, für Türen der zuvor beschrieben Außentüren,

Schwerer Türfeststeller aus Edelstahl für mittelschwere bis schwere Türen, mit Feststellergehäuse und Fanghaken, inkl. Hakenöse zur Montag auf Rohrrahmentür Rollenklöben aus Stahl verzinkt zum Aufschrauben mit vier Anschraubblöchern für M6 oder M8 Edelstahl-Schrauben, je nach Hersteller Puffer aus Gummi, gefedert

Maße:
Höhe ca. 120 mm

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

02 Titel Türen

02.06 Bereich Zusätzliche Leistungen/ Zubehör

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Breite ca. 90 mm

Türgewicht bis 100 kg

Montagegrund: Beton-Pfasterflächen

Einbauort: EG Außentüren 00.005.01/ 00.017.02/ 00.029.01

4 St EP..... GP

02.06.7 Metallpoller

Lieferung und Bereitstellung eines Metallpollers aus Stahl zum Einbau über die Außenanlagenfirma, bestehend aus:

- Vierkantrrohr 70×70 mm, Wandstärke = ca.5 mm
- Kopfplatte oder Haube, gefast/abgerundet (Kantenradius = 2 mm)
- Gummipuffer / Türstopperpuffer, schwarz verschraubt an Metallpoller
- Bodenhülse zum Einbetonieren

Gesamtlänge Metallpoller: nach Einbautiefe bis ca. 1400 mm

Sichtbares Maß: 900 mm über Geländeoberkante (GOK).

Oberfläche : feuerverzinkt und pulverbeschichtet
Farbton RAL nach Angabe AG

Einbau und Betonierarbeiten erfolgen bauseits über die Außenanlagen
Der Poller ist zu Beginn der Arbeiten in den Außenanlagen zu übergeben.

Die Positionierung ist mit der Außenanlagenfirma vor Ort festzulegen.

11 St EP..... GP

02.06.8 dauerelastige Verfugung auf Silikonbasis

dauerelastische Verfugung auf Silikonbasis mit Hinterfüllschnur aller Türen und PR-Konstruktionen

Fugenbreite bis 15 mm

Farbton : nach Angabe Bauleitung

421 m EP..... GP

Summe Bereich 02.06

Zusätzliche Leistungen/ Zubehör, Netto:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

02 Titel Türen

02.07 Bereich Wartungsarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

02.07 Bereich Wartungsarbeiten

HINWEIS Wartungsarbeiten

Die Wartungsarbeiten werden separat, nachträglich zum Ende der Baumaßnahme beauftragt.

Leitbeschreibung Wartungsarbeiten Brandschutztüren

Wartung und Prüfung der Brandschutztüren:

Servicepaket für Wartung und Prüfung der Tür inkl. der dazugehörigen Beschläge, sowie für einfache Einstellarbeiten durch einen zertifizierten Servicetechniker einmal jährlich oder nach 50.000 Öffnungen:

Wartung nach Herstellerangaben auf ordnungsgemäßes und störungsfreies Zusammenwirken aller Komponenten mit folgenden Leistungsmerkmalen:

-Reinigung der Elemente, vor allem der beweglichen Teile und Funktionszonen.

-Überprüfen aller Funktionen sowie der Mechanik und Elektrik auf Abnutzung mit folgenden Bestandteilen:

Schlösser, Drücker, Beschläge:

Überprüfung der Schlossfalle, Befestigungspunkte der Schlösser, Kontrolle der Anti-/Panikfunktion, Einlauf der Falle (fetten), Fetten beweglicher Teile,

Dichtungen:

Anpressdruck und Geschmeidigkeit kontrollieren, Spröde oder defekte Dichtungen sind zu ersetzen

Türbänder:

Kontrolle der Schattenfuge zwischen Türflügel und Zarge event. Nachstellen nötig, Fetten der Bolzen.

Türschliesser:

selbstständiges Schliessen der Tür aus jedem Öffnungswinkel ist zu überprüfen.

Absenkbare Bodendichtung:

Funktionskontrolle, ggf. neu einstellen, und Prüfung der Dichtigkeit.

Verglasung:

Überprüfen der Verglasung durch Sichtkontrolle auf Einläufe und Sprünge; ggf. auswechseln.

Feststellanlagen:

Servicepaket für Wartung und Prüfung nach DIBt-Richtlinie für

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

02 Titel Türen

02.07 Bereich Wartungsarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Feststellanlagen sowie nach Herstellerangabe mit folgenden Leistungsmerkmalen:
Einmalige Wartung und Prüfung je Vertragsjahr
Kostenlose Bereitstellung und Führung der Prüfunterlagen
Anbringen der Prüfplakette

Vertragslaufzeit: 4 Jahre

02.07.1 Wartungsarbeiten Brandschutztür, RR-Stahl-Glas, 1-flg

Wartungsarbeiten an RR-Stahl-Glas, 2-flg., mit Feststellanlage oder Freilauffunktion, gem. Leitbeschreibung durchführen.
Abrechnung über Stk Türen mit 1 x jährlich für eine Vertragsdauer von 4 Jahren.

3 St EP..... GP

02.07.2 Wartungsarbeiten Brandschutztür, RR-Stahl-Glas, 1-flg + SL

Wie Position 02.07.1 jedoch:

an RR-Stahl-Glas, 1-flg mit verglasten Seitenteil sowie Feststellanlage

1 St EP..... GP

02.07.3 Wartungsarbeiten Brandschutztür, RR-Stahl-Glas, 2-flg + OL

Wartungsarbeiten an Brandschutztür, RR-Stahl-Glas, 2-flg. mit verglastem Oberlicht sowie Feststellanlage gem. Leitbeschreibung durchführen.
Abrechnung über Stk Türen mit 1 x jährlich für eine Vertragsdauer von 4 Jahren.

2 St EP..... GP

02.07.4 Wartungsarbeiten Brandschutztür, Stahlblech, 1-flg

Wartungsarbeiten an Stahlblechtür 1-flg., gem. Leitbeschreibung durchführen.
Abrechnung über Stk Türen mit 1 x jährlich für eine Vertragsdauer von 4 Jahren.

7 St EP..... GP

02.07.5 Wartungsarbeiten Brandschutztür, Stahlblech, 1-flg inkl. Feststellanlage

Wie Position 02.07.4 jedoch:
an Stahlblechtür 1-flg. mit Feststellanlage

1 St EP..... GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

02 Titel Türen

02.07 Bereich Wartungsarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Leitbeschreibung Wartungsarbeiten Rettungswegtüren, außen

Wartung und Prüfung der Rettungsweg-Außentüren:

Servicepaket für Wartung und Prüfung der Tür inkl. der dazugehörigen Beschläge, sowie für einfache Einstellarbeiten durch einmal jährlich mit folgenden Leistungsmerkmalen:

-Reinigung der Elemente, vor allem der beweglichen Teile und Funktionszonen.

-Überprüfen aller Funktionen sowie der Mechanik und Elektrik auf Abnutzung mit folgenden Bestandteilen:

Schlösser, Drücker, Beschläge:

Überprüfung der Schlossfalle, Befestigungspunkte der Schlösser, Kontrolle der Anti-/Panikfunktion, Einlauf der Falle (fetten), Fetten beweglicher Teile, Betätigungskraft und Funktion der Drückergarnituren prüfen

Türbänder:

Kontrolle der Schattenfuge zwischen Türflügel und Zarge event. Nachstellen nötig, Fetten der Bolzen.

Türschliesser:

selbstständiges Schliessen der Tür aus jedem Öffnungswinkel ist zu überprüfen.

Türdichtung/ Bodendichtung:

Funktionskontrolle, ggf. neu einstellen; Spröde oder defekte Dichtungen sind zu ersetzen

Türblätter/ Rahmen:

Überprüfen der Türblätter und des Rahmen durch Sichtkontrolle Verzug, Beschädigungen, freie Beweglichkeit

Verglasung:

Überprüfen der Verglasung durch Sichtkontrolle auf Einläufe und Sprünge; ggf. auswechseln.

Motorschloss:

Überprüfung der Verriegelungs- und Entriegelungsfunktion Notentriegelung manuell / elektrisch

Vertragslaufzeit: 4 Jahre

02.07.6 Wartungsarbeiten Rettungswegtüren, außen, Stahlblech, 1-flg

Wartungsarbeiten an Rettungswegtüren, außen, Stahlblech, 1-flg gem. Leitbeschreibung durchführen.

Abrechnung über Stk Türen mit 1 x jährlich für eine Vertragsdauer von 4 Jahren.

7 St EP..... GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

02 Titel Türen

02.07 Bereich Wartungarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

02.07.7 Wartungsarbeiten Rettungswegtüren, außen, Stahlblech, 2-flg

Wartungsarbeiten an Rettungswegtüren, außen, Stahlblech, 2-flg inkl. Motorschloss, gem. Leitbeschreibung durchführen.

Abrechnung über Stk Türen mit 1 x jährlich für eine Vertragsdauer von 4 Jahren.

1 St EP..... GP

02.07.8 Wartungsarbeiten Rettungswegtüren, außen, RR-Stahl-Glas, 2-flg

Wartungsarbeiten an Rettungswegtüren, außen, RR-Stahl-Glas, 2-flg inkl. Motorschloss gem. Leitbeschreibung durchführen.

Abrechnung über Stk Türen mit 1 x jährlich für eine Vertragsdauer von 4 Jahren.

1 St EP..... GP

Leitbeschreibung Wartungsarbeiten Drehtür-Automatikantriebe

Servicepaket für Wartung und Prüfung der Drehtür-Automatikantriebe nach Herstellerangaben auf ordnungsgemäßes und störungsfreies Zusammenwirken aller Komponenten mit folgenden Leistungsmerkmalen:

- Einmalige Wartung je Vertragsjahr mit Inspektion, Schmierung, Einstellung, Funktionsprüfung
- Kostenlose Bereitstellung und Führung der Prüfunterlagen
- Anbringen der Prüfplakette
- Stör- und Reparatursätze während der Vertragslaufzeit werden zu reduzierten Stundensätzen durchgeführt
- Der Einsatz von Servicetechnikern erfolgt innerhalb 24 Stunden nach Meldungseingang von Montag - Freitag in der Zeit von 07.00 - 17.00 Uhr ohne Zuschläge
- Persönliche Erreichbarkeit des Helpdesk 24 Std. an 365 Tagen

Vertragslaufzeit: 4 Jahre

02.07.9 Wartung Drehtür-Automatikantrieb

Wartung und Prüfung der Drehtür-Automatikantriebe gem. Leitbeschreibung.

Vertragslaufzeit: 4 Jahre

2 St EP..... GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09	LV	Metallbau- und Schlosserarbeiten
02	Titel	Türen
02.07	Bereich	Wartungararbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Summe Bereich 02.07

Wartungararbeiten, Netto:

Summe Titel 02

Türen, Netto:

zzgl. MwSt. (19,0 %):

Gesamtsumme, Brutto:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09	LV	Metallbau- und Schlosserarbeiten
03	Titel	Schlosserarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

03 Titel Schlosserarbeiten

03.01 Bereich Geländer/ Handlauf

Hinweise Geländer und Handläufe

1.) Allgemeine Angaben

Alle Geländer sind mit einer Absturzhöhe von ≥ 90 cm bzw. 1,10 m über OK FFB (entsprechend der gesetzlichen Vorschriften) auszuführen. Der Abstand zwischen Leibung und Absturzsicherung darf 4 cm nicht überschreiten. Die Konsolen/Winkel für die Befestigung der Geländer sowie die Geländerkonstruktion werden in Stahl grundiert ausgeführt. Scharfe Kanten sind zu entgraten und bei zu schleifen. Nachträgliche dekorative Endbeschichtung erfolgt als Pulverbeschichtung im Farbton gem. Angabe BH.

Notwendige Toleranzen/Langlöcher etc. sind vom AN einzuplanen

Der statische Nachweis der Absturzsicherungen ist vom AN zu erstellen und zur Prüfung und Freigabe dem AG vor Ausführungsbeginn vorzulegen. Dies ist bei der Kalkulation zu berücksichtigen. Alle Befestigungspunkte am Rohbau sowie die Absturzsicherungen selbst sind vom AN statisch zu bestätigen.

Fertigung nur nach Aufmaß durch den AN. Alle Maße sind am Bau vom AN verantwortlich zu nehmen und zu prüfen, Unstimmigkeiten sind der Bauleitung AG unverzüglich anzuzeigen.

Alle Befestigungsmittel (Schrauben, Dübel usw.) sind nach statischer Erfordernis vom AN festzulegen.
Alle Schweißverbindungen sind auf voller Länge als regelmäßige, durchlaufende, geschliffene Kehlnähte auszuführen und anschließend bei zu schleifen.
Klebeverbindungen bzw. Punktschweißnähte sind nicht erlaubt.

2.) Technische Bearbeitung

Technische Bearbeitung und statischer Nachweis für den gesamten Umfang dieses Titels.
Basierend auf nachfolgend beschriebene Positionen und in

Verbindung mit den Ausführungs- und Detailplänen des Architekten hat der Auftragnehmer die technische Bearbeitung für die Montagepläne, Werkstatt- und Detailpläne, die statischen Nachweise sowie Montagezustände zu erbringen.

Die Bearbeitung umfasst:

- gesamte statische Berechnung der Absturzsicherung
- Übergänge, Auflager, Konsolen, Stegbleche
- Befestigungen, Verbindungsmittel

Sollten Abweichungen von den vorgegebenen Profilen und Ausführungen erforderlich sein, so sind diese mit dem Architekten und dem vom Bauherrn beauftragten

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

03 Titel Schlosserarbeiten

03.01 Bereich Geländer/ Handlauf

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Tragwerksplaner detailliert abzustimmen.

Fertigung kann erst nach Freigabe W+M-Planung und Statik erfolgen.

3.) Material/ Qualitätsbeschreibung

Nachfolgend beschriebene Treppenhausgeländer, innen, aus Stahl, pulverbeschichtet, gemäß Planung des Auftraggebers, als **geschweißte und geschraubte Flachstahlkonstruktion und Handlauf aus Holz.**

Befestigungsgrund Geländer: Podest aus Stahlbeton
Befestigungsgrund Handlauf, Wand: Stahlbeton in Sichtbetonausführung

Anpralllast: Nutzlasten sind je nach Gebäudekategorie mit 0,5 kN/m, 1,0 kN/m oder 2,0 kN/m anzunehmen (EN 1991-1-1/NA, Tab. 6.12 DE). Bemessung durch ausführende Firma.

Für Geländer und Absturzsicherung, etc.
aus Stahl: S235 JR nach DIN EN 10025-2 / EN 10027-1,
bisherige Bezeichnung : St 37-2

Treppengeländern durchgehend und geschliffen, frei von Einbrandkerben und Endkratern. Keine Klebeverbindungen und keine Punktschweißung erlaubt.
Alle Befestigungsmittel (Schrauben, Dübel usw.) sind nach statischer Erfordernis vom AN festzulegen.

Die Flanschbefestigung erfolgt symmetrisch und regelmäßig.

Zudem ist zu beachten, dass alle Eckstöße auf Gehrung ausgeführt werden.

Kalkulationshinweis:

- Abrechnung nach der Handlauflänge, gemessen in der Handlaufmitte

Vor Ausführung müssen sämtliche Details nochmals mit dem Architekten abgestimmt werden.

Höhenausgleiche vorhandener Rohbautoleranzen nach DIN 18202 im Bereich von ca. 2 cm (+/- 1 cm) sind in Form von Distanzblechen unter den Verankerungsplatten/Grundplatte vorzusehen. Distanzbleche sind verdeckt anzubringen für bauseitige Putz-/Spachtelarbeiten.

Bei der Planung sind insbesondere die Vorgaben der Barrierefreiheit (DIN 18040) sowie der Musterschulbau-Richtlinie zu berücksichtigen. Dabei ist auch zu beachten alle offenen Kanten und Ecken mit mind. 2mm Rundung/ Frasung ausgeführt werden.

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

03 Titel Schlosserarbeiten

03.01 Bereich Geländer/ Handlauf

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

03.01.1 Brüstungsgeländer THR1 u. 2

Stahlgeländer, waagrecht als aufgesetztes Brüstungsgeländer, mit senkrechten Füllstäben

Unter-/ Obergurt: Flachstahl 40x8 mm
 Füllstäbe: Flachstahl 40x6 mm
 Abstand max. 120 mm
 Befestigung: Flachstahl-Winkel 210x250 mm, d=15mm, senkrechter Senkel mit Füllstäben verschweißt (als Verkleidungsblech; 3cm üb. OK FFB) horizontaler Schenkel mit Bolzenanker + Dübel, auf StB-Rohboden befestigt gem. Statischer Vorgabe

Oberflächen: pulverbeschichtet, Farbton RAL gem Angabe Arch

Geländerhöhe: 1,38 m über OKFFB

Einbauort: OG, TRH1 und TH2

s. Detailplan: 603-1-DT-30

4 m EP..... GP

03.01.2 Eckausbildung/ Verkröpfung

Eckausbildungen an zuvor beschriebenem Stahlgeländer, geschweißt

1 St EP..... GP

03.01.3 wandgeführter Handlauf, Holz, rund d=45 mm, waagrecht

Handlauf aus Holz mit Wandhalterung.

Material: Rundstab, Ahorn, D= 45 mm
 Befestigung an Wandhalter mit versenkten Schrauben

Wandabstand Handlauf: ca. 7,5 bis 9 cm

Wandhalter: L-förmige Schwerter aus Flachstahl 25/6 mm
 Abmessungen HxT: ca. 85 x 120-135 mm
 mit aufgeschweißter Halteplatte zur Handlaufaufnahme
 ovale Rohrschale r=22,5 mm
 inkl. aufgeschweißte runde Kopfplatte zur wandseitigen Befestigung, Kopfplatte D= 70 mm
 Befestigung an Sichtbetonwänden mit versenkten Schrauben
 Anzahl/ Abstände Wandanhalter gem. statischer Berechnung

Oberflächen: Holz , transparent lackiert
 Stahl, pulverbeschichtet in Farbton RAL gem Angabe Arch.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

03 Titel Schlosserarbeiten

03.01 Bereich Geländer/ Handlauf

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Handlaufhöhe: 850 mm von OKFFB			Übertrag:
	Einbauort: THR1 und THR2			
	s. Detailplan: 603-1-DT-30			
		19 m	EP.....	GP
03.01.4	wandgeführter Handlauf, Holz, rund d=45 mm, schräg Wie Position 03.01.3 (Seite 84) jedoch: im Winkel der Treppenläufe ausführen und montieren	39 m	EP.....	GP
03.01.5	Zulage Handlaufhalter erhöhter Wandabstand Zulage für die Ausführung der wandseitigen Handläufe mit erhöhten Wandabstand: Wandabstand: ca. 300mm statt 120-135 mm	1 St	EP.....	GP
03.01.6	Eckausbildung/ Verkröpfung Eckausbildungen, Verkröpfungen an zuvor beschriebenen Holzhandläufen	30 St	EP.....	GP
03.01.7	Zulage Handlaufenden gerundet Zulage zum Holzhandlauf für die Ausführung Handlaufende abgelenkt nach unten oder zur Wandseite geführt, gem. Anforderungen Barrierefreiheit in öffentlichen Gebäuden (DIN 18040-1). Ausführung mit geschlossener Schnittfläche parallel zu Boden- oder Wandfläche, mit abgerundeten Kanten.	8 St	EP.....	GP
03.01.8	Taktile Geschossmarkierung an Holz-Handlauf Anbringen einer taktilen Geschossmarkierung an Handläufen, zum Erasten für Sehbehinderte an Treppengeländer und Wandhandläufe der zuvor beschriebenen Leistungen Die Markierung erfolgt am Anfang und Ende der Handläufe, pro Lauf und geschossweise,			

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

03 Titel Schlosserarbeiten

03.01 Bereich Geländer/ Handlauf

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

als **Handlaufschild**, Aluminium mit den Geschossangaben
oder auch Hinweisen zum Geschoss
Die Montage in der genauen Lage am Handlauf wird mit dem
AG / Planer abgestimmt, ebenso wie die Art der
"Beschriftung".
Abrechnung nach Stück

8 St EP..... GP

Summe Bereich 03.01

Geländer/ Handlauf, Netto:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

03 Titel Schlosserarbeiten

03.02 Bereich Schlosserarbeiten, sonstiges

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

03.02 Bereich Schlosserarbeiten, sonstiges

03.02.1 Gitterrost, Schachtabdeckung, begehbar, revisionierbar

Stahlgitterrost, feuerverzinkt, als Pressgitterrost, revisionierbar, herausnehmbare Rostteilung inkl. Randeinfassung und Tragkonstruktion

Schachtmaße: ca. 1000 x 1520 mm

Belastung, begehbar, Einzellast < 1,5 kN

Tragkonstruktion:
Winkelprofilstahlrahmen umlaufend, mit Aussparung im Bereich der Eintiegsleiter
Oberfläche: feuerverzinkt

Gitterrostabdeckung:
Bauhöhe: ca. 30mm
Maschenweite : 30x30mm
Oberfläche: feuerverzinkt

Im Gitterrost ist eine Aussparung für die Eintiegsleiter vorzusehen.
Der Mehraufwand ist mit einzukalkulieren:

Aussparung. ca. 500x250 mm

Einbauort: Schacht Pumpensumpf Raum 00.013

1,52 m² EP..... GP

03.02.2 Eintiegsleiter, Schacht

Steigleiter zum Schachteinstieg als ortsfeste Leiter aus verzinktem Stahl

Schachttiefe. ca. 1280 mm

Leiterhöhe: ca. 1120 mm
Sprossenabstand: ca. 280 mm
Holmprofil: ca. 50x20 mm
Sprossen: rutsicher Lochsprossen ca. 29x20 mm
Lichtes Leitermaß: 400 mm

Material: Stahl, feuerverzinkt

Befestigung. an Schachtwand StB mit Wandhaltern

Einbauort: Schacht Pumpensumpf Raum 00.013

1 St EP..... GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09 LV Metallbau- und Schlosserarbeiten

03 Titel Schlosserarbeiten

03.02 Bereich Schlosserarbeiten, sonstiges

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

03.02.3 Übersteigbügel

Einbau von Übersteigbügeln als Einstiegshilfe für die vorbeschriebene
Einstiegsleiter, Schacht

Höhe: ca. 1100-1200 mm
erforderliche Höhe über OK FFB= 1000 mm
Tiefe: ca. 250 mm

Befestigung. an Fertigboden (Estrich, beschichtet) mit
angeweißter Bodenplatte
an Steigleiter mit Verbingungshülse
(alternativ: Wandbefestigung)

2 St EP..... GP

Summe Bereich 03.02

Schlosserarbeiten, sonstiges, Netto:

Summe Titel 03

Schlosserarbeiten, Netto:

zzgl. MwSt. (19,0 %):

Gesamtsumme, Brutto:

Leistungsverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09	LV	Metallbau- und Schlosserarbeiten
04	Titel	Dokumentation

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

04 Titel Dokumentation

Leitbeschreibung Dokumentation

Erstellen einer vollständigen Dokumentation über die ausgeführten in diesem Leistungsverzeichnis beschriebenen Leistungen einschl. aller Planunterlagen.

Dokumentationsunterlagen für diese Leistungsbeschreibung - komplette Dokumentation der eingebauten Materialien und aller erforderlicher Nachweise, die bis zur Abnahme an den AG zu übergeben sind.

Die Dokumentation ist in Abschnitte gem. den einzelnen Titeln zu gliedern:

1. Massivholz-Glas-Rahmentüren
2. Innentüren Holz mit Holzzargen
3. Innentüren Holz mit Stahlzargen
4. Innentüren Holz, Wohnungstüren

Des Weiteren sind für jede eingebaute Brand- und Rauchschutztür Datenblätter nach Vorlage des AG zu erstellen und den Dokumentationsunterlagen beizufügen.

Die Abschnitte sind mit Trennblättern zu versehen.

Das Inhaltsverzeichnis mit Angaben zu Seitennummern gehört zum Leistungsumfang.

Vor der endgültigen Übergabe ist die Dokumentation mit dem AG abzustimmen, etwaige Korrekturen sind einzuarbeiten.

Die Dokumentation ist ein zwingender Bestandteil der Leistungen und ist notwendig für die Abnahme, sowie für die Stellung der Schlussrechnung.

04.1 Dokumentation

Erstellen von Dokumentationsplänen und Zusammenstellung der Dokumentationsunterlagen in Inhalt, Form und Anzahl gemäß Leitbeschreibung. Die "Anforderung zur Archivierung für Plandaten und Dokumente" sind einzuhalten.

1 psch

GP

Summe Titel 04

Dokumentation, Netto:

LV-Zusammenfassung

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09	LV	Metallbau- und Schlosserarbeiten		
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	Titel	Planungsleistungen/ Vorarbeiten	17	.....
02	Titel	Türen	21	.....
02.01	Bereich	Stahlblech-/ Edelstahltüren	24	.....
02.02	Bereich	RR-Stahl-Glas-Brandschutztüren	34	.....
02.03	Bereich	PR-Konstruktion mit RR-Stahl-Glas-Türen, innen	41	.....
02.04	Bereich	PR-Konstruktion mit RR-Stahl-Glas-Türen, außen	51	.....
02.05	Bereich	RR-Stahlblech-Außentüren	65	.....
02.06	Bereich	Zusätzliche Leistungen/ Zubehör	74	.....
02.07	Bereich	Wartungarbeiten	77	.....
03	Titel	Schlosserarbeiten	82	.....
03.01	Bereich	Geländer/ Handlauf	82	.....
03.02	Bereich	Schlosserarbeiten, sonstiges	87	.....
04	Titel	Dokumentation	89	.....
Summe LV 09 Metallbau- und Schlosserarbeiten				
Angebotssumme, Netto:			EUR	.....
zzgl. MwSt. (19,0 %):			EUR	.....
Angebotssumme, Brutto:			EUR	.....

Bieterangabenverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09	LV	Metallbau- und Schlosserarbeiten
02	Titel	Türen
02.01	Bereich	Stahlblech-/ Edelstahltüren

Nr.	Liste der Positionen mit Biertextergänzung
-----	--

02.01 Besondere Angaben zu Stahl- und Edelstahltüren

'.....'

'.....'

02.01.14 Schiebetür, Edelstahl, 1,01x2,135m, UZ, MW=240mm

'.....'

02.02 Leitbeschreibung RR-Stahl-Glas-Türen, fh rd

'.....'

'.....'

02.02.5 Türhaftmagnete mit Konsole

'.....'

02.02.6 Teleskopankerplatte

'.....'

02.03 Leitbeschreibung PR-Konstruktion, innen

'.....'

02.03 Konstruktionbeschreibung RR-Stahl-Glas-Türen zum Einsatz in PR-Konstruktion

'.....'

'.....'

Bieterangabenverzeichnis

KA_MTK_Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule (603-1)

09	LV	Metallbau- und Schlosserarbeiten
02	Titel	Türen
02.03	Bereich	PR-Konstruktion mit RR-Stahl-Glas-Türen, innen

Nr.	Liste der Positionen mit Biertextergänzung
-----	--

'.....'

'.....'

02.04 Leitbeschreibung PR-Konstruktion, außen

'.....'

02.04 Konstruktionsbeschreibung RR-Stahl-Glas-Türen zum Einsatz in PR-Konstruktion

'.....'

'.....'

'.....'

'.....'

02.05 Leitbeschreibung RR-Stahl-Außentüren

'.....'

'.....'

'.....'

'.....'